

## DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Matthias Freese,  
Sportredaktion

## 6 Punkte dank 19 Krankmeldungen

Der Ärger war groß in Jeddeloh: Mit 19 Krankmeldungen ließ sich Teutonia Ottensen kurzfristig für das am Samstag geplante Spiel entschuldigen. Der SSV bleibt nun auf einigen Kosten sitzen. Ottensen hatte sich bereits für kommende Saison von der Regionalliga abgemeldet, will diese aber noch zu Ende spielen. Tut Teutonia das nicht, ist der Ärger beim VfB Oldenburg noch viel größer, denn die gegen Ottensen erspielten Punkte wären futsch. Das gilt natürlich auch für Kickers Emden und Jeddeloh – aber nur den VfB würde das tief in den Abstiegskampf stürzen. Die Regionalliga-Rechnenspiele mit realer und hypothetischer Tabelle lesen Sie im


→ **SPORT**

→ @ Diskutieren Sie mit unter  
[leserforum@nwzmedien.de](mailto:leserforum@nwzmedien.de)


## WETTER



Die Börse wird präsentiert von der: 

 **DAX** +1,67 %  
22534,33 22163,49 (Vortag)  
STAND: 17.30 UHR

 **TECDAX** +1,36 %  
3636,98 3588,24 (Vortag)  
STAND: 17.30 UHR

 **DOW JONES** +0,08 %  
42034,02 42001,76 (Vortag)  
STAND: 17.55 UHR

 **EURO** (EZB-KURS)  
1,0788 \$ 1,0815 \$ (Vortag)

## AUCH DAS NOCH

**WIE GEMEIN:** Unbekannte sind vor Kurzem in das Osterpostamt in Ostereistedt bei Rotenburg eingebrochen. Die Diebe entwendeten eine Kiste mit Süßigkeiten, wie die Polizei mitteilte. Die gute Nachricht: Trotz einiger Sachschäden konnte der Pressesprecher der Deutschen Post, Tobias Buchwald, Entwarnung geben: Alle Briefe, die bis zum 15. April von Kindern an den Osterhasen geschickt würden, würden weiter von dem Team um Hanni Hase beantwortet. Im vergangenen Jahr waren dort mehr als 65.000 Briefe aus 34 Ländern eingegangen, hieß es.

## KUNDENSERVICE

**Abo** ☎ 0441/99883333

NWZonline.de/kundenkonto

**Anzeigen** ☎ 0441/99884444



# Weil tritt ab – der Friesländer Lies folgt

**AMTSWECHSEL** 57-Jähriger aus Sande soll sowohl SPD-Landeschef als auch Ministerpräsident werden

VON STEFAN IDEL  
UND CHRISTOPHER WECKWERTH

**HANNOVER** – Niedersachsens langjähriger Ministerpräsident Stephan Weil hört auf. Im Mai zieht sich der 66-Jährige sowohl als SPD-Landesvorsitzender als auch als Regierungschef zurück. „Ich habe den Eindruck, es ist Zeit, kürzerzutreten“, sagte Weil – und verwies auf sein fortgeschrittenes Alter. Den jüngsten Bundestagswahlkampf habe er als besonders kraftraubend empfunden, zudem leide er unter Schlafstörungen.

Nachfolger wird der Wirtschaftsminister des Landes, Olaf Lies aus Sande (Friesland). Der heute 57-Jährige war bereits von 2010 bis 2012 Landeschef der SPD und wollte schon damals Ministerpräsident



Wachwechsel: Olaf Lies (links) soll das Amt des Ministerpräsidenten von Stephan Weil übernehmen. DPA-BILD: STRATENSCHULTE

werden. Vor der Landtagswahl 2013 musste er die SPD-Spitzenkandidatur nach einer Mitgliederbefragung aber Weil überlassen. Zwölf Jahre als Minister später wird er nun doch noch Regierungschef – weil ihn ausgerechnet der einstige

Konkurrent in die Staatskanzlei hievt.

Mit der seit 2013 währenden Amtszeit von Weil endet in Niedersachsen eine Ära. Nur zwei aktuelle Ministerpräsidenten sind länger im Amt: Reiner Haseloff in Sachsen-

Anhalt und Winfried Kretschmann in Baden-Württemberg. Den niedersächsischen Rekord von Ernst Albrecht (CDU) wird Weil durch den vorzeitigen Rückzug allerdings verpassen: Der Vater von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen war 14 Jahre Regierungschef.

Für die rot-grüne Landesregierung soll es indes weitergehen, wie der designierte Nachfolger Lies ankündigte. Mehr noch: „Das Ziel ist, auch nach 2027 eine rot-grüne Landesregierung zu haben.“ Im Herbst 2027 findet voraussichtlich die nächste Landtagswahl statt. Auch Vize-Ministerpräsidentin Julia Willie Hamburg (Grüne) zeigte sich zuversichtlich, dass die rot-grüne Koalition weiterhin erfolgreich sein werde.

Niedersachsens CDU-Chef Sebastian Lechner wirft Weil angesichts seines vorzeitigen Rückzugs einen „klaren Wortbruch“ vor. Weil lasse die Niedersachsen damit ein Stück weit im Stich, sagte der Oppositionsführer. Der wahre Grund für den Rückzug sei ein parteitaktisches Manöver, mit dem sich die SPD einen vermeintlichen Vorteil für 2027 erhoffe, so Lechner. Alle Begründungen für den Rückzug hätte sich Weil auch überlegen können, bevor er im vergangenen Landtagswahlkampf allen Niedersachsen versprochen habe, dass er bis 2027 im Amt bleiben möchte.

■ Lesen Sie einen Kommentar, einen großen Bericht sowie ein Lies-Porträt auf  
→ **MEINUNG UND HINTERGRUND**

# Castor-Behälter werden in Nordenham auf Zug geladen

**ATOMMÜLL** Weiterfahrt nach Bayern geplant – Kleine Gruppe protestiert



Einer der sieben Castor-Behälter wird in Nordenham vom Spezialschiff „Pacific Grebe“ gehoben. DPA-BILD: SCHULDT

VON UTE WESSELS  
UND JENS MILDE

**NORDENHAM** – In der Morgendämmerung erreichte die „Pacific Grebe“ den Hafen Nordenham. An Bord: hoch radioaktive Atomabfälle in sieben Castor-Behältern. Es sind Überbleibsel des deutschen

**Aktuelle Entwicklungen**  
finden Sie im Internet auf:  
[www.NWZonline.de](http://www.NWZonline.de)

Atomzeitalters. Sämtliche Kernkraftwerke hierzulande sind inzwischen abgeschaltet, der Abfall aber ist noch da. Die Castor-Behälter sind auf dem Weg von Großbritannien nach Bayern, wo sie zwischengelagert werden.

Vergangenen Mittwoch hatte das Spezialschiff den Hafen im nordwest-englischen Barrow-in-Furness verlassen. Am Dienstag legte es gegen 6

Uhr planmäßig in der Wesermarsch an, wie ein Sprecher der Gesellschaft für Nuklear-Service (GNS) sagte. Zwischenfälle gab es laut Polizei nicht. Das Hafengelände wurde von schwer bewaffneten Einsatzkräften abgesichert. Am Nachmittag gab es in Nordenham eine Kundgebung von zwölf Atomkraft-Gegnern.

Die Behälter kommen aus der englischen Aufarbeitungsanlage Sellafield und werden in Nordenham vom Schiff auf einen Zug umgeladen, der sie in das Zwischenlager am Standort des stillgelegten Kernkraftwerkes Isar in Niederaichbach (Landkreis Lands-hut) transportiert. Ein Standort für ein künftiges Atom-müll-Endlager ist noch nicht gefunden.

Noch am Morgen wurde der erste Castor-Behälter mittels Kran auf einen Waggon umgeladen. Dabei würden von Sachverständigen Messungen durchgeführt, teilte

die GNS mit. Es müsse nachgewiesen werden, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Strahlungsgrenzwerte – fachsprachlich: Grenzwerte der Ortsdosisleistung (ODL) – zuverlässig eingehalten werden. Entsprechende Messungen hatte es auch bereits vor dem Start in Sellafield gegeben.

Der Verein Ausgestrahlt kritisierte, die deutschen Zwischenlager böten keinen ausreichenden Schutz für hoch radioaktive Abfälle. Sprecher Helge Bauer sagte, es sei klar, dass der Atommüll nicht in Niederaichbach bleiben könne. „Jeder Castor-Transport birgt enorme Risiken. Atommüll sollte deshalb nur ein einziges Mal transportiert werden – und zwar in ein sogenanntes Endlager.“ Das gelte auch für deutschen Atommüll aus der Wiederaufarbeitung im Ausland, „zu dessen Rücknahme die Bundesrepublik selbstverständlich verpflichtet ist“.

Bis zum Jahr 2005 war es gängige Praxis, dass ein Teil der in Deutschland verbrauchten Brennelemente in die Wiederaufarbeitungsanlage Sellafield sowie La Hague in Frankreich gebracht wurden, so die GNS. Die Bundesrepublik hat sich völkerrechtlich verpflichtet, die Atomabfälle zurückzunehmen.

Aus Sellafield müssen noch sieben weitere Behälter zurückgenommen werden, die in Brokdorf (Schleswig-Holstein) zwischengelagert werden. Sechs Behälter aus Sellafield waren bereits 2020 nach Biblis (Hessen) gebracht worden. Die Rückführung von Atommüll aus La Hague wurde den Angaben nach mit dem Transport von vier Castor-Behältern 2024 nach Philippsburg (Baden-Württemberg) abgeschlossen. Mehr als 100 Behälter waren zwischen 1995 und 2011 ins Zwischenlager in Gorleben (Niedersachsen) gebracht worden.

## Dauercamper rollen an die Küste

**SCHILLIG/DPA** – Wenige Tage vor dem Beginn der Osterferien in Niedersachsen schlagen die ersten Dauercamper an der Nordseeküste ihre Zelte auf und bringen ihre Wohnwagen in Position. Im friesischen Schillig im Wangerland etwa rollten am Morgen kurz nach Sonnenaufgang rund 50 Camper mit Wohnwagen-Gespännen und Reisemobilen auf den Campingplatz. Platzwart Ingo Kruse öffnete um 7 Uhr die Schranke. „Jeder möchte als allererstes auf seinem Platz sein“, sagte Kruse. Denn wenn sich der Platz erst einmal gefüllt habe, werde der Platz zum Rangieren eng. „Dann kommt man immer ganz schlecht mit seinem Wohnwagen dazwischen.“ Jeder Dauercamper hat einen fest gebuchten Stellplatz. Teils waren einige Camper schon am Montagabend angereist und hatten in der Schlange vor der Schranke in ihren Wohnwagen übernachtet. Spätestens zu Ostern soll es auf den Campingplätzen an der Küste voll werden.

## Am Wochenende wird's auf den Straßen voller

**IM NORDEN/DPA** – Ob ans Meer oder in die Berge: Wegen des Reiseverkehrs rund um Ostern rechnet die Autobahn GmbH schon für das kommende Wochenende mit volleren Fernstraßen. „Aufgrund der Staffe-lung der Ferientermine ist erstmals zwei Wochen vor Ostern – von Freitag, den 4. April, bis Sonntag, den 6. April, mit einem leicht erhöhten Ferien-reiseverkehr zu rechnen“, hieß es. In Bremen, Hessen, Nieder-sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen beginnen die Fe-rien bereits nächste Woche.



# Weniger Asylanträge, mehr Abschiebungen

**MIGRATION** Warum die geschäftsführende Bundesinnenministerin zufrieden mit ihrer Bilanz ist – Was die Zahlen noch sagen

VON MARTINA HERZOG

**BERLIN** – Die geschäftsführende Bundesinnenministerin Nancy Faeser ist zufrieden mit ihrer Bilanz. „Unser Ziel war es, die Zuwanderung von Arbeits- und Fachkräften zu stärken, die irreguläre Migration wirksam zu begrenzen und die Schleusungskriminalität wirksam zu bekämpfen. In allen drei Bereichen sind wir stark vorangekommen“, sagte die SPD-Politikerin am Dienstag im Rückblick auf ihre Amtszeit. Zudem habe Deutschland mehr als 1,2 Millionen Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine Schutz geboten, darunter fast ein Drittel Minderjährige.

## ASYLANTRÄGE

Die Zahl der Menschen, die in Deutschland Schutz suchen, war seit 2021 gestiegen, sank 2024 dann aber wieder. Die Zahl der Erstanträge ging im Vergleich zu 2023 um 30,2 Prozent zurück. Noch deutlicher fiel der Rückgang bei der Gesamtzahl der Anträge aus. Faeser sieht das als Erfolg ihrer Politik: „Wir haben Asylverfahren beschleunigt und digitalisiert, und wir haben das Bundesamt für Flüchtlinge und Migration personell gestärkt.“ Vor allem sei die Zahl der unerlaubten Einreisen gesunken, auch dank Grenzkontrollen und härterem Vorgehen gegen Schleuser.

Allerdings gibt es auch Faktoren außerhalb Deutschlands: Eine Hauptursache ist nach Einschätzung des Chefs des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (Bamf), Hans-Eckhard Sommer, dass Serbien im November 2023 die Flüchtlingsroute nach Ungarn faktisch gesperrt habe. Faeser sagte dazu, sie selbst habe sich für eine bessere Zusammenarbeit mit Serbien eingesetzt, das nun die Schleuserkriminalität entschiedener bekämpfe.



Zufrieden mit ihrer Bilanz bei der Migrationspolitik: die geschäftsführende Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD)

DPA-BILD: NIETFELD

## GRENZKONTROLLEN

In der Ausweitung der Grenzkontrollen sieht Faeser einen wichtigen Grund für den Rückgang der irregulären Migration. Im Oktober 2023 hatte sie feste Kontrollen, die es zuvor nur an der Grenze zu Österreich gab, auch für die Grenzen zur Schweiz sowie zu Polen und Tschechien angeordnet. Inzwischen wird an allen deutschen Landgrenzen kontrolliert.

Seit Oktober 2023 habe die Bundespolizei bei den Kontrollen etwa 86.000 unerlaubte Einreisen festgestellt und etwa 50.000 Mal Menschen zurückgewiesen, so Faeser. Unklar ist aber, wie viele dieser Menschen später an anderer Stelle doch eingereist sind.

## SCHLEUSERKRIMINALITÄT

Bei den Kontrollen hat die Bundespolizei nach Faesers Angaben ab Oktober 2023

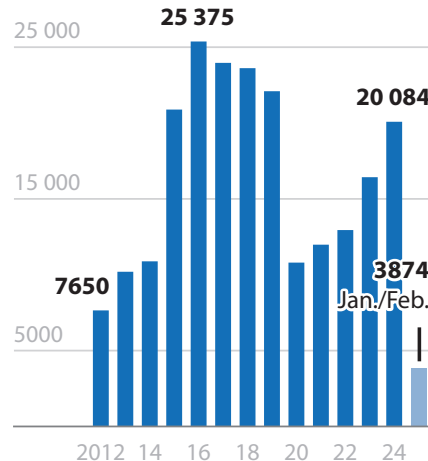
mehr als 2.000 Schleuser festgenommen. „2024 hat die Bundespolizei 10.000 geschleuste Menschen festgestellt. 2023 waren es noch 40.000“, sagte sie.

## VERFAHRENSDAUER

Faeser lobte, Asylverfahren seien „beschleunigt und digitalisiert“ und das Bamf personell gestärkt worden. Doch tatsächlich ist die Dauer der Asylverfahren gestiegen. Wer in

## Abschiebungen

So viele Menschen wurden jährlich aus Deutschland abgeschoben



Quelle: Bundestag, BMI

dpa • 108759

Deutschland einen Asylantrag stellt, wartet auf eine Entscheidung im Schnitt 8,7 Monate. Die Bearbeitung beim Bamf dauerte 2024 so lange wie seit 2017 nicht mehr. Damals vergingen von der Antragstellung bis zum Bescheid 10,7 Monate.

## ABSCHIEBUNGEN

Die Zahl der Abschiebungen ist während der Ampel-Zeit erheblich gestiegen, von knapp 12.000 im Jahr 2021 auf

mehr als 20.000 im Jahr 2024. Dazu dürften Verschärfungen beigetragen haben. So wurde die gesetzliche Höchstdauer des Ausreisegewahrsams von zuvor zehn Tagen auf 28 Tage verlängert. Außerdem dürfen Behördenvertreter in Gemeinschaftsunterkünften nun auch andere Räume betreten als nur das Zimmer des Abschiebenden.

## FACHKRÄFTE-ZUWANDERUNG

Die Zahl der Fachkräfte, die zum Arbeiten nach Deutschland kommen, ist inzwischen deutlich höher – seit 2021 um 77 Prozent. Faeser führt das auf die Reform des Fachkräfteinwanderungsgesetzes zurück, die seit November 2023 schrittweise in Kraft getreten ist. „Wer gute Qualifikationen, Erfahrungen und Potenziale mitbringt, kann jetzt wesentlich leichter in Deutschland arbeiten“, sagte sie.

## STAATSBÜRGERSCHAFT UND INTEGRATION

Die Zahl der Teilnehmer an Integrationskursen ist gestiegen, um das Zweieinhalbfache seit 2021 – parallel unter anderem zur Zahl der Geflüchteten aus der Ukraine. An Integrationskursen, wo Menschen Deutsch lernen und in das Leben hierzulande eingeführt werden, können nun auch jene teilnehmen, deren Asylverfahren noch läuft.

Der Weg zu einem dauerhaften Aufenthaltsrecht ist für Migranten über das Chancenaufenthaltsrecht der Ampel leichter geworden. Zudem können Zuwanderer nach einer Reform des Staatsbürgerschaftsrechts schon nach fünf statt bisher acht Jahren deutsche Staatsbürger werden – vorausgesetzt, sie können ihren Lebensunterhalt ohne staatliche Hilfe bestreiten.

## RÜCKTRITTSFORDERUNGEN VON GRÜNEN UND LINKEN

# Bamf-Chef Sommer persönlich für radikale Asyl-Wende

**BERLIN/DPA** – Innenpolitiker von Grünen und Linken fordern den Rücktritt des Präsidenten des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge, Hans-Eckhard Sommer. Hintergrund ist, dass dieser sich für einen radikalen Kurswechsel in der Asylpolitik ausgesprochen hat.



Hans-Eckhard Sommer  
DPA-BILD: STACHE

Das Bamf unterstützt dem Bundesinnenministerium. Die geschäftsführende Ministerin Nancy Faeser (SPD) macht sich Sommers Aussage bei ihrer Pressekonferenz zwar nicht zu eigen. Persönliche Konsequenzen kündigt sie aber auch nicht an. Ihr Parteikollege Ralf Stegner

sagt derweil dem „Handelsblatt“: „Solche öffentlichen Äußerungen eines Behördenchefs widersprechen seiner Verantwortung, verletzen mutmaßlich die Dienstpflichten und ziehen in der Regel personelle Konsequenzen nach sich.“

Sommer hatte am Montag bei einer Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung ge-

sagt, es sei falsch, am individuellen Asylrecht festzuhalten. Sinnvoller wäre es, das aktuelle System durch humanitäre Aufnahmen „in beachtlicher Höhe“ zu ersetzen. Wer dennoch unerlaubt nach Deutschland einreise, hätte dann keine Aussicht mehr auf ein Bleiberecht. Das CSU-Mitglied hatte zuvor betont, nicht als Bamf-Präsident zu sprechen.

## WAS SONST NOCH WICHTIG IST

### BEI UKRAINE-BESUCH

## Baerbock verlangt Waffenruhe

**KIEW/DPA** – Die geschäftsführende Außenministerin Annalena Baerbock verlangt vom russischen Präsidenten Wladimir Putin eine Waffenruhe in der Ukraine – ohne jede Vorbedingung. Dass Putins Strategie nicht Frieden, sondern weitere Zerstörung sei, belegten andauernde russische Angriffe auf ukrainische Wohnhäuser und Energieinfrastruktur, sagte die Grünen-Politikerin am Dienstag bei einem Treffen mit ihrem Kollegen Andrij Sybiha bei ihrem Abschiedsbesuch in der Ukraine. Deutschland stellt ihren Angaben nach der Ukraine weitere 130 Millionen Euro an humanitärer Hilfe und Stabilisierungsmitteln zur Verfügung.

Es war Baerbocks neunte Solidaritätsreise in die Ukraine seit Beginn des Angriffskriegs im Februar 2022, die elfte seit ihrem Amtsantritt 2021.

### KLIMA-KLEBEAKTION

## Jesuitenpater für 25 Tage ins Gefängnis



Pater Jörg Alt

KNA-BILD: WÖLFEL

**NÜRNBERG/EPD** – Jesuitenpater Jörg Alt (63) hat am Dienstag eine 25-tägige Gefängnisstrafe angetreten. Alt betrat um 11.55 Uhr die Justizvollzugsanstalt Nürnberg. Er verbüßt hier eine Ersatzfreiheitsstrafe, weil er eine Geldstrafe nicht bezahlt hat, zu der er für die Beteiligung an einer Straßenblockade im August 2022 vor dem Nürnberger Hauptbahnhof verurteilt worden war. Alt hatte sich mit anderen Klimaaktivisten auf eine Kreuzung gesetzt und angeklebt.

### AN DIE SPD

## Bundestag prüft Warburg-Spenden

**BERLIN/HAMBURG/DPA** – Parteispender der Warburg Bank an die SPD werden jetzt vom Bundestag auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft. Der Abschlussbericht des Hamburger Cum-Ex-Untersuchungsausschusses werde „daraufhin ausgewertet, ob es Hinweise auf möglicherweise unzulässige Spendenzahlungen an die SPD gibt“, teilte die Bundestagsverwaltung mit.

Der U-Ausschuss der Hamburgischen Bürgerschaft, der im Februar seinen Abschlussbericht vorlegte, hatte sich mit einer möglichen Einflussnahme führender SPD-Politiker auf die steuerliche Behandlung der Bank befasst. Hintergrund waren Gespräche des damaligen SPD-Bürgermeisters und heutigen Kanzlers Olaf Scholz mit zwei Warburg-Gesellschaftern in den Jahren 2016 und 2017.

### FINANZEN

## Rekorddefizit bei Kommunen

**WIESBADEN/DPA** – Das kommunale Finanzierungsdefizit in Deutschland ist vergangenes Jahr auf den höchsten Stand seit der Wiedervereinigung angewachsen. Bei den Kern- und Extrahaushalten der Gemeinden und Gemeindeverbände – ohne Stadtstaaten – lief ein Defizit von 24,8 Milliarden Euro auf, wie das Statistische Bundesamt am Dienstag nach vorläufigen Ergebnissen mitteilte. Im Jahr zuvor, 2023, hatte das Defizit noch 6,6 Milliarden Euro betragen.

Treiber der Entwicklung seien vor allem die Sozialleistungen gewesen, so das Bundesamt. Sie stiegen um 11,7 Prozent auf 84,5 Milliarden Euro, Grund seien vor allem Neuregelungen bei Bürgergeld und Sozialhilfe. Die Personalausgaben waren um knapp neun Prozent höher, sie betrugen 88,1 Milliarden Euro.

### EU-PARLAMENT

## AfD-Mann Bystron verliert Immunität



Petr Bystron

DPA-BILD: PEDERSEN

**STRASBURG/DPA** – Das EU-Parlament macht den Weg für weitere Ermittlungen gegen den AfD-Abgeordneten Petr Bystron frei. Eine Mehrheit stimmte am Dienstag dafür, seine Immunität aufzuheben. Hintergrund sind Ermittlungen der Staatsanwaltschaft München I. In einem Social-Media-Beitrag hat er unter anderen Kabinettsmitglieder abgebildet, wie sie gerade den rechten Arm heben. Durch die Collage entsteht der Eindruck, sie zeigten den Hitlergruß.

### JA AUFGELÖST

## AfD-Nachwuchs organisiert sich neu

**BERLIN/DPA** – Nach der satzungsgemäßen Trennung der AfD von ihrer bisherigen Jugendorganisation Junge Alternative (JA) soll im Herbst eine Nachfolgeorganisation gegründet werden. Nach Angaben des AfD-Bundesvorstandsmitglieds und früheren JA-Chefs Hannes Gnauck ist ein Gründungskongress im Oktober oder November geplant. Die JA hatte sich nach einem Parteitagebeschluss der AfD, sich zum 1. April von ihr zu trennen, Ende März selbst aufgelöst.

Alle etwa 7.000 AfD-Mitglieder unter 36 Jahren würden derzeit angeschrieben und gefragt, ob sie Mitglied der neuen Organisation werden wollten, so Gnauck. „Ich gehe davon aus, dass es deutlich mehr Mitglieder werden als in der JA.“ Diese hatte zuletzt um die 2.250 Mitglieder.



SO GESEHEN

OLAF LIES SOLL STEPHAN WEIL FOLGEN

Menschenfänger  
an die Macht

VON STEFAN IDEL, BÜRO HANNOVER



Im Jahr 2019 stand die landespolitische Karriere von Olaf Lies unverhofft vor dem Ende: Der damalige Umweltminister kokettierte damit, zum Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) zu wechseln. Führende Genossen drängten ihn zum Verbleib im Amt. Seitdem hält sich hartnäckig das Gerücht, Stephan Weil habe dem Friesländer Zusagen hinsichtlich seiner Nachfolge gemacht. Im Mai nun soll Lies – die erfolgreiche Wahl im Landtag vorausgesetzt – den Platz in der Staatskanzlei einnehmen.

Sein Wahlversprechen, bis zum Ende der Legislaturperiode 2027 sein Amt ausüben zu wollen, hält Weil nicht ein. Gesundheitliche Gründe zwingen ihn dazu, kürzer zu treten. Mehrfach äußerte er zuletzt die Absicht, nach 13 Jahren den SPD-Landesvorsitz abzugeben. Nun entschied er sich auch für den Rücktritt als Regierungschef. Auf den Titel eines „Ministerpräsidenten auf Abruf“ kann Weil gut und gerne verzichten. Er verlässt das Amt souverän und selbstbestimmt.

Dass CDU-Fraktionschef Sebastian Lechner von „Wortbruch“ spricht und Neuwahlen fordert, gehört zum Geklapper der Opposition. Auch Ministerpräsidenten in vergleichbarer Situation haben ihren designierten Nachfolgern einen Vorlauf spendiert, damit sie mit einem Amtsbonus zur regulären Wahl antreten können. Siehe Boris Rhein (CDU) in Hessen oder Alexander Schweitzer (SPD) in Rheinland-Pfalz. Eine Garantie für den Wahlerfolg des „Kronprinzen“ ist das nicht.

Für Lies kommt es jetzt darauf an, neue Aufbruchstimmung zu entfachen. Mit der Rettung der Papenburger Meyer Werft hat der amtierende Wirtschaftsminister sein Meisterstück gemacht. Andere Projekte, etwa die Landes-Wohnungsgesellschaft, konnte der eloquente Menschenfänger lediglich anschieben. In dem Ziel, den Standort Niedersachsen zu sichern und die Transformation der Wirtschaft in Richtung Klimaneutralität zu meistern, weiß er sich mit dem grünen Koalitionspartner einig. Diese Frage dürfte ebenso spannend sein: Besetzt Lies lediglich das Wirtschaftsministerium neu? Oder hat er die Kraft zu einer Kabinettsumbildung mit Auflösung des ungeliebten Europaministeriums? Wer stets die Innovationsfreude der niedersächsischen Wirtschaft preist, sollte in der Lage sein, auch in der Politik ausgetretene Pfade zu verlassen.

@ Den Autor erreichen Sie unter [Idel@infoautor.de](mailto:Idel@infoautor.de)

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Zur Rücktritts-Ankündigung von Niedersachsens Ministerpräsidenten Stephan Weil (SPD) meint die

Frankfurter Allgemeine

Der Ministerpräsident in Niedersachsen kündigt seinen Rückzug an, um seinen ehemaligen Rivalen Olaf Lies in eine gute Ausgangsposition für die Landtagswahl in gut zwei Jahren zu bringen. (...) Der Pragmatismus Weils aber war Markenzeichen einer selten gewordenen Sozialdemokratie, die unter die Räder kam, als sich die Partei über die Reformen Gerhard Schröders zerstritt und die alte Programmpartei wieder zum Vorschein kam. (...) Verlassen hatte Weil seine Bodenhaftung erst in der „Gehaltsaffäre“ rund um seine Büroleiterin und um unzulässige Parteiarbeit in der Staatskanzlei. Das wird ihm (und der SPD) die

Entscheidung erleichtert haben, zur Mitte der Wahlperiode zu gehen. Es schmälert aber nicht sein Talent, die SPD als lautlosen Problemlöser erscheinen zu lassen.

Zu Strafgebühren für nicht wahrgenommene Arzttermine schreibt die

STUTTGARTER ZEITUNG

Andreas Gassen ist Chef der Kassenärzte. (...) Nun hat er erneut eine stärkere Eigenbeteiligung von Patienten gefordert. (...) Als Beispiel nannte er Strafgebühren für nicht wahrgenommene Arzttermine. Doch im Grunde geht es um die Frage: Wer bezahlt für den medizinischen Fortschritt? Deutliche Ausweitungen der Eigenleistungen im Gesundheitswesen treffen schwächere Einkommen stärker. Daher sollten gerechtere Wege erkundet werden. (...)

SO SIEHT ES JÜRGEN JANSON



ZEICHNUNG: JÜRGEN JANSON

Und nun die Pegelstände...

SOMMER-ZEIT

Michael Sommer über Herodes und Realpolitik



Geschichte reimt sich

37 v. Chr. war Herodes am Ziel. Mit römischer Unterstützung eroberte er Jerusalem, die alte Hauptstadt der Juden. Dort hatte sich mit Unterstützung einer anderen Großmacht, der Parther, Antigonos Mattatias verschanzt. Mattatias gehörte der Hohepriesterdynastie der Hasmonäer an. Die hielt in Jerusalem das Heft fest in der Hand, seit sie im 2. Jahrhundert v. Chr. mit einem Aufstand Judäa in die Unabhängigkeit geführt hatte.

„Freund des römischen Volkes“

Herodes hatte sich, als Mattatias die Macht übernommen hatte, nach Rom geflüchtet und war dort zum Protegé des Mannes geworden, der nach Caesars Ermordung die römische Politik dominierte: Marcus Antonius. Antonius hatte dafür gesorgt, dass Herodes zum König der

Autor dieses Beitrages ist **Michael Sommer**. Der gebürtige Bremer ist Professor für Alte Geschichte an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und Vorsitzender der Philosophischen Fakultätentages, der Interessensvertretung der geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer in Deutschland.

@Den Autor erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

Juden befördert wurde und zum „Freund des römischen Volkes“. Vorerst war er ein König ohne Land, doch sein Sieg über Mattatias machte Herodes von einem Tag



Das Archivbild aus dem Jahr 1985 zeigt das Herodium, den Palast des Herodes.

DPA-BILD: ARCHIV

auf den anderen zum starken Mann in Jerusalem und in Judäa.

Mit allen Wassern gewaschen

Judäa war eine Unruheregion, die von heftigen sozialen und religiösen Konflikten erschüttert wurde. Juden lagen im Clinch mit Nichtjuden, aber Juden kämpften vor allem gegen Juden. Herodes stammte aus Idumäa, einer Provinz, die erst vor wenigen Jahrzehnten zwangsweise judaisiert worden war. Er war in den Konflikten ein Außenstehender, was ihm eine gewisse Autorität verlieh. Außerdem standen hinter ihm die Römer und ihre Legionen. Vor allem war Herodes als Politiker mit allen Wassern gewaschen.

Macht von Netzwerken

Der König aus Idumäa heiratete Mariamne, eine Hasmonäerin, die enge Kontakte zu der Ägypterin Kleopatra unterhielt. Kleopatra wiederum war seit 41 v. Chr. die Alliierte und Bettgefährtin des Antonius. Herodes wusste um die

Macht von Netzwerken. Doch waren die Römer alles andere als einfache Bundesgenossen. Während Herodes seine Macht in Judäa konsolidierte, trieb Rom in einen Bürgerkrieg zwischen Antonius und Oktavian, dem späteren Augustus. Als die Rivalen 31 v. Chr. bei Actium in Westgriechenland die Entscheidungsschlacht um die Macht in Rom ausfochten, versagte Herodes seinem langjährigen Patron die Gefolgschaft. Die Schiffe, die Antonius aus Judäa angefordert hatte, trafen nie in Griechenland ein.

Realpolitiker durch und durch

Allerdings beeilte der König sich, bei Oktavian vorstellig zu werden, kaum stand Caesars Großneffe als künftiger Alleinherrscher fest. Mariamne, die für das Bündnis mit Kleopatra und Antonius stand, ließ er 29 v. Chr. die Kehle durchschneiden. Herodes, Realpolitiker durch und durch, hatte Judäa sicher durch die Krise des römischen Bürgerkriegs gesteuert. Er wusste: Die Welt ist ein unfreundlicher Ort für kleine, militärisch schwache Staaten. Wer in diesem Haifischbecken am Leben bleiben will, braucht einen gesunden Sinn für die politischen Realitäten. Allzu viele moralische Skrupel kann er sich nicht leisten. Herodes war ein Überlebenskünstler.

Von Herodes lernen

Die Story kommt Ihnen seltsam gegenwärtig vor? Keine Sorge, Geschichte wiederholt sich nicht, aber sie reimt sich. Von Herodes können alle, die heute für kleine, militärisch schwache Staaten Verantwortung tragen, das eine oder andere lernen. Vielleicht erlebt ja die Realpolitik im Deutschland des Jahres 2025 eine Renaissance. Die Frage ist: Wer ist Herodes? Und wer ist Mariamne?

ZITATE DES TAGES



IMAGO-BILD: JENS SCHÖKE

„Wir hatten den Anspruch, im Land wirklich etwas zu verändern. (...) Das ist uns nicht ausreichend gelungen, das ging in der Ampel einfach nicht. Dafür haben wir die Quittung bekommen.“

**Christian Dürr**, Kandidat für den FDP-Parteivorsitz, hat seine Partei im Gespräch mit dem Redaktionsnetzwerk Deutschland zur Selbstkritik angesichts der Niederlage bei der Bundestagswahl aufgerufen.



DPA-BILD: VON JUTRZENKA

„Wer herzerreißende Worte für die Anerkennung der Leistungen aller Mütter findet, sollte nicht zugleich eine Rentenkürzung für alle zukünftigen Rentnerinnen und Rentner vorschlagen.“

**Yasmin Fahimi**, Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) und ehemalige SPD-Generalsekretärin, zu einem Vorschlag von CDU/CSU aus den Koalitionsgesprächen mit der SPD.





Da geht's lang: Stephan Weil (links) und Olaf Lies (beide SPD) erklären, wie die Staffelübergabe in der Staatskanzlei funktionieren soll.

DPA-BILD: FRANKENBERG

# Mit Wehmut, aber leichten Herzens

**NIEDERSACHSEN** So erklärt Weil den Rücktritt als Regierungschef und die Amtsübergabe an Lies

Die Heimvolkshochschule in Springe (Region Hannover) gilt als erste Adresse für Gewerkschaftsmitglieder und Politiker. In dem Haus mit der symbolkräftigen Adresse Kurt-Schumacher-Straße kommen regelmäßig Kommunal-, Landes- und Bundespolitiker zusammen, um Netzwerke zu knüpfen oder Wahlkämpfe vorzubereiten. Selbst Noch-Kanzler Olaf Scholz (SPD) ge-

waren. Es schwingt ein gehöriger Respekt vor der Lebensleistung des Juristen mit.

Einstimmig nominiert der Landesvorstand Wirtschaftsminister Olaf Lies zum Nachfolger. Der 57-Jährige aus Sande (Friesland) soll mit dem Votum eines außerordentlichen Parteitags am 16. Mai im Rücken dann eine Woche später im Landtag zum Ministerpräsidenten gewählt werden.



Autor dieses Beitrages ist **Stefan Idel**. Der Hannover-Korrespondent berichtet für unsere Zeitung über Niedersachsens Landespolitik. @ Den Autor erreichen Sie unter [Idel@infoautor.de](mailto:Idel@infoautor.de)

hörte zu seiner Zeit als Hamburger Bürgermeister zu den Gästen. Hier wird am Dienstagmorgen Landesgeschichte geschrieben: Stephan Weil teilt den rund 60 Vertretern aus SPD-Landesvorstand und SPD-Landesgruppe im Bundestag seinen Rückzug mit. Der 66-Jährige wird beim Parteitag am 24. Mai nicht erneut für den SPD-Landesvorsitz antreten. Seinen Rücktritt vom Amt des Ministerpräsidenten werde er zum 20. Mai erklären.

Weil erhält „Standing Ovation“, erzählen alle, die dabei

Zur Tagung in Springe sind keine Journalisten eingeladen worden. Umso größer ist das Medienaufgebot am Nachmittag, als sich Weil und Lies in der SPD-Parteizentrale in Hannover erklären.

## Gerne bei den Bürgern

Weil begründet den Rückzug mit persönlichen Motiven. „Ich bin 66 Jahre alt – und ich merke das auch“, sagt er. Den zurückliegenden Bundestagswahlkampf habe er als „besonders kraftraubend“ empfunden. Zudem leide er unter Schlafstörungen. Es sei Zeit, kürzerzutreten. Weil sagt, er habe gerne Verantwortung

# Vom Hof in Sande in Hannovers Staatskanzlei

**NIEDERSACHSEN** Olaf Lies soll Stephan Weil beerben – Ein Unbekannter in der Landespolitik ist er nicht

VON STEFAN IDEL,  
ULRICH SCHÖNBORN  
UND UNSEREN AGENTUREN

**SANDE** – Ein Handschlag hier, eine Umarmung da – wer Olaf Lies erlebt, merkt schnell: Dieser Mann kann gut auf Menschen zugehen. Im Vergleich zum zwar beliebten, aber im Auftreten reservierten Stephan Weil ist der eloquente 57-Jährige eher Typ Menschenfänger denn Bürokrat. Jetzt soll Lies auf Weil folgen, sowohl an Niedersachsens SPD-Spitze als auch in der Staatskanzlei.

Wer ist der designierte zwölfte Ministerpräsident des Landes? Auch wenn er nach mehr als zwölf Jahren Weil einen Neubeginn einläutet: Lies ist alles andere als ein Newcomer. Im Gegenteil, als SPD-Landeschef wird er nicht nur Weils Nachfolger, sondern

ist auch dessen Vorgänger. Denn schon von 2010 bis 2012 hatte Lies das Amt inne.

Die angestrebte SPD-Spitzenkandidatur für die Landtagswahl verlor der Friesländer damals zwar knapp in einem Mitgliederentscheid gegen Weil. Prägenden Einfluss auf die Landespolitik nahm er dennoch, denn seit 2013 gehört Lies zu Weils Kabinett. Erst als Wirtschaftsminister (2013-2017), dann als Umweltminister (2017-2022), und seither erneut als Wirtschaftsminister.

## Familie aus Politik-Trubel herausgehalten

Geboren wurde Lies am 8. Mai 1967 in Wilhelmshaven. Er lebt mit seiner Familie und einer Haustier-Schar auf dem Land in Gödens, einem Ortsteil der Gemeinde Sande

## Bundesländer

### Dienstälteste Regierungschefs

	im Amt seit ...	
<b>Reiner Haseloff</b> Sachsen-Anhalt	19.4.11	5096 Tagen
<b>Winfried Kretschmann</b> Baden-Württemberg	12.5.11	5073
<b>Stephan Weil</b> Niedersachsen	19.2.13	4424
<b>Dietmar Woidke</b> Brandenburg	28.8.13	4234
<b>Daniel Günther</b> Schleswig-Holstein	28.6.17	2834

Quelle: Protokoll Inland, eig. Berechnung Stand 1.4.25 dpa • 108757

für Niedersachsen übernommen, er dankt für den Zuspruch der Bürgerinnen und Bürger und den Rückhalt in der Partei. „Ich gehe nicht ohne Wehmut, aber leichten Herzens.“ Es drängt sich der Eindruck auf, Weil sei froh, loslassen zu können.

Mit Olaf Lies stehe „ein sehr guter Nachfolger“ bereit, lobt der Noch-Regierungschef – und nennt als Beispiele den schnellen Bau des LNG-Terminals in Wilhelmshaven, die Rettung der Papenburger Meyer Werft und die neue

Bauordnung. Beide seien als Konkurrenten gestartet, inzwischen aber Freunde.

Lies will an der Zusammenarbeit von SPD und Grünen im Landtag festhalten – auch über die nächste Landtagswahl im Herbst 2027 hinaus. Zu einer möglichen Kabinetts-umbildung äußert er sich nicht. Das werde in Ruhe mit dem Koalitionspartner zu besprechen sein. In jedem Fall muss das Amt des Wirtschaftsministers neu besetzt werden. Spekuliert wird über Continental-Personalchefin

Ariane Reinhardt (55). Aber auch der Name von SPD-Generalsekretär Matthias Miersch (56) fällt. Der Bundestagsabgeordnete ist Chef des mächtigen SPD-Bezirks Hannover und würde den Regionalproporz erfüllen.

## „Herausfordernde Zeit“

Der designierte Ministerpräsident spricht von „herausfordernden Zeiten“ – und skizziert gleich die Agenda für die nächsten Jahre: Arbeit und Bildung, Digitalisierung, gute Kita-Versorgung, Agrar und Umwelt und die Stärkung der Demokratie. Weil die politischen Ränder erstarken, sei auch eine fraktionsübergreifende Zusammenarbeit wichtig, reicht Lies der CDU die Hand. Der neuen Aufgabe begegne er „mit Respekt und Demut“, gesteht der Friesländer.

Und wie geht es mit Weil weiter? Einen „Masterplan“ habe er nicht, beteuert er. Sein Landtagsmandat will er in jedem Fall bis zum Sommer behalten und dann alles Weitere mit den Genossen in Hannover besprechen. An diesem Mittwoch startet er erst mal mit seiner Frau in den Osterurlaub.

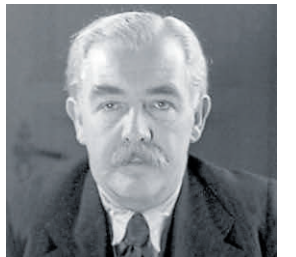
## DOKUMENTATION

### NIEDERSACHSENS MINISTERPRÄSIDENTEN

Elf verschiedene Regierungschefs hatte Niedersachsen seit der Gründung des Bundeslandes – darunter ein späterer Bundeskanzler und ein späterer Bundespräsident. Bald folgt Nummer zwölf. Denn Stephan Weil zieht sich als niedersächsischer Ministerpräsident zurück. Ein Überblick über seine Vorgänger:

#### 1946 bis 1955:

Hinrich Wilhelm Kopf (SPD)



#### 1955 bis 1959:

Heinrich Hellwege (DP)

#### 1959 bis 1961:

Hinrich Wilhelm Kopf (SPD)

#### 1961 bis 1970:

Georg Diederichs (SPD)

#### 1970 bis 1976:

Alfred Kubel (SPD)



#### 1976 bis 1990:

Ernst Albrecht (CDU)



#### 1990 bis 1998:

Gerhard Schröder (SPD)



#### 1998 bis 1999:

Gerhard Glogowski (SPD)

#### 1999 bis 2003:

Sigmar Gabriel (SPD)

#### 2003 bis 2010:

Christian Wulff (CDU)



#### 2010 bis 2013:

David McAllister (CDU)

#### seit 2013:

Stephan Weil (SPD)

ARCHIVBILDER: DPA (1)/IMAGO (4)



Habeck:  
Europa muss  
Ellenbogen  
ausfahren

HANNOVER/DPA – Der geschäftsführende Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck sieht dem Ende seiner Amtszeit mit Wehmut entgegen. „Ein bisschen Abschiedsschmerz ist ja dabei“, sagte er auf der Hannover Messe. „Weil es wohl erst mal meine letzte Hannover Messe sein wird“, so der Grünen-Politiker mit Blick auf das bevorstehende Ende seiner Amtszeit nach der verlorenen Bundestagswahl im Februar. Im Konflikte um US-Zölle forderte der Minister die EU auf, sich selbstbewusst zur Wehr zu setzen. Vorbild könne hier Kanada sein, das diesjährige Partnerland der Hannover Messe. An deren Messestand habe er gehört: „Wir machen jetzt Eishockey in der Politik, Ellenbogen hoch.“ Das solle man sich als Motto merken, so Habeck. „Ellenbogen raus. Nicht rum-schubsen lassen.“

Streifenwagen  
stößt mit Auto  
zusammen

BREMEN/DPA – Beim Zusammenstoß zwischen einem Streifenwagen im Einsatz und einem Auto in Bremen sind mehrere Menschen verletzt worden. Das Polizeifahrzeug war am Montagabend mit eingeschaltetem Martinshorn und Blaulicht unterwegs, wie die Polizei mitteilte. Auf einer Kreuzung krachte der Streifenwagen frontal mit dem Auto einer 19-Jährigen zusammen. Die junge Fahrerinnen kam in ein Krankenhaus. Die drei Insassen im Einsatzwagen, darunter zwei Polizisten, erlitten leichte Verletzungen und wurden vor Ort behandelt. Beide Autos wurden durch die Kollision stark beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit, wie die Polizei weiter mitteilte. Die Ursache für den Zusammenstoß war zunächst unklar.

Verteidigung scheitert mit Anträgen

JUSTIZ Anwälte wollten Klette-Prozess platzen lassen oder verzögern – Gericht sieht keine Grundlage

VON CHRISTINA STICHT  
UND MIRJAM UHRICH

CELLE – Im Prozess gegen die frühere RAF-Terroristin Daniela Klette hat das Landgericht Verden eine Einstellung des Verfahrens abgelehnt. „Die Kammer führt das Verfahren rechtskonform“, betonte Richter Jens Niemeyer. Die Verteidigung hatte einen entsprechenden Antrag gestellt, weil aus ihrer Sicht kein fairer, rechtsstaatlicher Prozess wegen Raubüberfällen gegen die 66-Jährige möglich ist.

Am zweiten Prozesstag richteten sich erneut alle Augen auf die Angeklagte, die zuvor jahrzehntelang im Untergrund lebte. Mit schwarzem Pullover und dunkelblauer Jeans bekleidet betrat Klette den Gerichtssaal, begrüßte ihre Anwälte und schaute neugierig in den Zuschauerraum. Dort winkte ihr auch der frühere RAF-Terrorist Karl-Heinz Dellwo zu, der lange Zeit in Celle im Gefängnis saß und für den Prozess als Journalist zugelassen ist. Beide trennen zwei Glasscheiben, eine der Sicherheitsmaßnahmen.

Sonderbehandlung oder  
gebotene Vorsicht?

Die Anwälte kritisieren, dass allein das Ausmaß der Sicherheitsmaßnahmen Anzeichen eines Terrorismusverfahrens aufweise. So wird unter anderem nicht in Verden, son-



Vermummte Einsatzkräfte der Polizei sichern das Gerichtsgebäude in Celle ab. IMAGO-BILD: WEDEL

dern im Staatsschutzsaal des Oberlandesgerichts Celle verhandelt. Die Verteidigung befürchtet eine Vorverurteilung ihrer Mandantin.

Die Staatsanwaltschaft wies den Vorwurf zurück. Bei den Sicherheitsmaßnahmen handle es sich „um keine Sonderbehandlung, sondern notwendige Vorsichtsmaßnahmen“, sagte Staatsanwältin Annette Marquardt. Immerhin seien noch zwei mutmaßliche Komplizen auf der Flucht. Auch von einer Vorverurteilung könne keine Rede sein.

Die Staatsanwaltschaft wirft Klette vor, mit den ehemaligen RAF-Terroristen Burkhard Garweg (56) und Ernst-

Volker Staub (70) Geldtransporter und Supermärkte in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein überfallen zu haben. Dabei sollen sie mehr als 2,7 Millionen Euro für ihr Leben im Untergrund erbeutet haben.

Unabhängig davon ermittelt die Bundesanwaltschaft unter anderem wegen versuchten Mordes gegen Daniela Klette. Dabei geht es um Anschläge der linksterroristischen Roten Armee Fraktion (RAF) in den Jahren 1990 bis 1993. Die RAF erklärte im Jahr 1998 ihre Auflösung.

Beide Verfahren seien „juristisch völlig voneinander losgelöst“, betonte auch Rich-

ter Jens Niemeyer. „Die Verteidigung hat als erste im Rahmen der Hauptverhandlung Bezüge zur RAF gezogen.“ Das Gericht lehnte den Antrag der Verteidigung schließlich ab.

Akteneinsicht schon  
seit Monaten möglich

Alternativ hatten die Anwälte gefordert, den Prozess für eine längere Zeit zu unterbrechen. Erst kurz vor Prozessbeginn hätten sie eine Festplatte und andere Datenträger mit 18 Terabyte Daten zur Verfügung gestellt bekommen – der Umfang entspreche etwa zehn Millionen Aktenordnern. Die Strafkammer wies auch

diesen Antrag zurück. Ihre Begründung: Die Verteidigung hätte schon in den vergangenen zehn Monaten Einsicht in diesen Teil der Akten nehmen können – und zwar beim Landeskriminalamt (LKA) Niedersachsen. Der Antrag auf Aushängung einer Kopie dieser Daten sei erst kurz vor Prozessbeginn gestellt worden.

Auch während des Verfahrens könne die Verteidigung noch Anträge stellen, um Daten einzusehen. Das Gericht habe ohnehin jederzeit Zugang zu allen Dokumenten, sagte Richterin Fenna Meinke. „Die Akte ist entgegen der Ansicht der Verteidigung vollständig.“ Das Gericht lehnte es auch ab, ein von der Polizei verwendetes KI-Programm zur Verfügung zu stellen, da dies nur ein polizeiinternes Hilfsmittel sei.

Für das Verfahren gelte das Beschleunigungsgebot, führte das Gericht aus. Klette sitzt seit ihrer Festnahme in Berlin im Februar 2024 in Untersuchungshaft, das Verfahren müsse deshalb möglichst schnell verhandelt werden. Die 66-Jährige stehe weiter unter dringendem Tatverdacht und könne deshalb nicht aus dem Gefängnis entlassen werden. Auch das hatten ihre Anwälte beantragt.

Die Verteidigung möchte das nicht so hinnehmen und kündigte für den 15. April Widerspruch und einen weiteren Antrag an.

Toter Säugling gefunden – Mutter festgenommen

ERMITTLUNGEN Tat ereignete sich in Achim – Beamte gehen von einem Tötungsdelikt aus

VON MAURICE DIRKER

ACHIM – Nach dem Fund eines toten Säuglings am Montag in Achim bei Bremen ist eine Frau festgenommen worden. Dabei handelt es sich nach Polizeiangaben mutmaßlich um die Mutter. Die Beamten gehen nach der Obduktion des Kindes von einem Tö-



Beamte der Spurensicherung in Achim

DPA-BILD: BUTT

tungsdelikt aus. Die Frau soll noch am Dienstag einem Haftrichter vorgeführt werden.

Angehörige der Familie hatten den Leichnam des Neugeborenen am Montagmittag in der Wohnung der mutmaßlichen Mutter gefunden. Aufgrund der unklaren Todesumstände wurde die Obduktion angeordnet. Weitere

Angaben machten die Beamten mit Verweis auf die laufenden Ermittlungen noch nicht.

Am Dienstagvormittag war noch unklar, ob es sich um einen Unglücksfall oder eine Straftat handelte. Da eine Straftat nicht ausgeschlossen werden konnte, sammelten Beamte in der Wohnung bereits Spuren und Beweismittel.

DIE GROSSE TRADITIONELLE LESERFAHRT

Ahoi  
Borkum



ABFAHRTSORT		ABFAHRTSZEIT	RÜCKKEHR
Bad Zwischenahn	ZOB	ab 06:45	an ca. 21:00
Brake	Famila	ab 06:15	an ca. 21:30
Oldenburg	Weser-Ems-Halle	ab 06:45	an ca. 21:00
Rastede	Marktplatz	ab 06:45	an ca. 21:00
Sande	Bahnhof	ab 06:45	an ca. 21:00
Varel	Famila	ab 06:45	an ca. 21:00
Westerstede	ZOB	ab 07:15	an ca. 21:30
Wittmund	Schützenplatz	ab 07:15	an ca. 20:30
Emden	Borkumkai	ab 08:30	an ca. 19:30
Borkum	Bahnhof	an 10:30	ab 17:00

Tickets erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen, telefonisch unter 0441/99 88 77 66 oder im Internet unter [www.nordwest-ticket.de](http://www.nordwest-ticket.de).

ÖFFNUNGSZEITEN: OLDENBURG Markt 22, (Lambertihof) – Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: WILDESCHAUSEN Huntestr. 5 | WESTERSTEDER Peterstr. 14 | NORDENHAM Bahnhofstr. 31 | VAREL Schloßstr. 7 | EMDEN Ringstr. 17a | AURICH Esenser Str. 2 | WITTMUND Am Markt 28  
ESENS Am Markt 3 | WILHELMSHAVEN Virchowstr. 21 | JEVER Wangerstr. 14 – Mo., Di., Mi., Fr., 9.00–12.30 Uhr, Do. 9.00–12.30 und 13.00–16.00 Uhr

SONNTAG | 25. MAI 2025

VERBRINGEN SIE EINEN TAG AUF DER  
WUNDERSCHÖNEN NORDSEEINSEL BORKUM.

Sie entscheiden selbst, ob Sie an einem der Programmpunkte teilnehmen, am Strand spazieren oder sich einfach eine gemütliche Auszeit mit Blick auf das Meer gönnen möchten.

Sichern Sie sich noch heute einen Platz und Ihnen steht ein unvergesslicher Inseltag nichts mehr im Wege!



5 € RABATT  
mit der AboCard der  
Nordwest TREUEWELT

Für alle Abfahrtsorte gelten die gleichen Preise, die Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Fährüberfahrt und Kurtaxe beinhalten.

Viel Spaß  
auf der Insel!



ERWACHSENE  
65 € p.P.  
60 € p.P.

KINDER (4-11 J.)  
50 € p.P.  
45 € p.P.



# Der Weltraum ist ein großer Schrottplatz

**RAUMFAHRT** Warum der Abfall im Orbit ein Problem darstellt – Europäische Konferenz berät über Lösungsansätze

VON CHRISTOPH DRIESSEN

**BONN** – Der Weltraum ist ein Schrottplatz – mehr als eine Million Teile Weltraummüll kreisen ständig um die Erde. Und das ist zunehmend ein Problem. Experten aus vielen Ländern beraten bis Freitag in Bonn bei der Europäischen Konferenz zu Weltraummüll über Lösungsansätze.

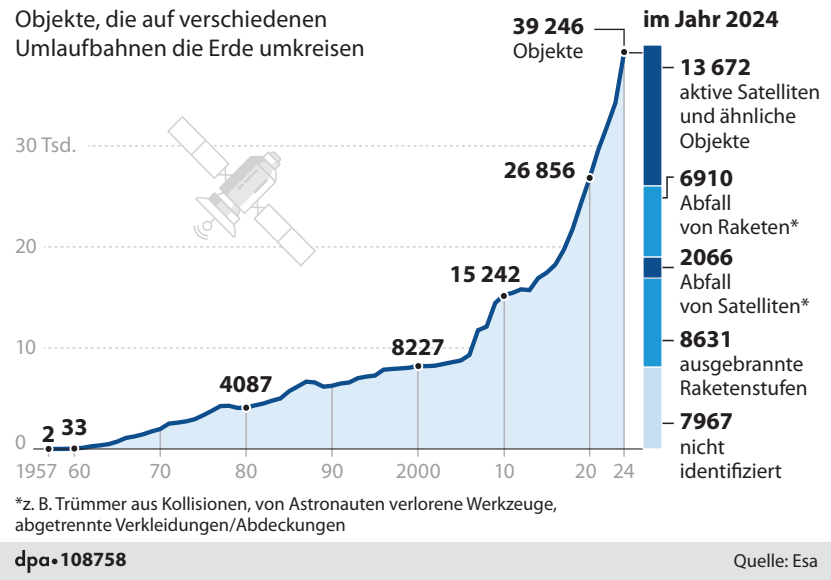
## Was ist Weltraumschrott ?

Weltraumschrott oder Weltraummüll sind alle nicht mehr verwendeten Objekte wie Satelliten oder Bruchstücke davon, die aus Kollisionen oder Explosionen entstanden sind. Sie können winzig klein sein oder auch mehrere Meter groß. Der Weltraummüll kreist sowohl in erdnahen Bahnen um die Erde als auch weit weg.

## Wie viel davon gibt es ?

Insgesamt rasen mehr als eine Million Stücke Müll, die

## Satelliten und Weltraumschrott



größer als ein Zentimeter sind, um die Erde, wie die Europäischen Weltraumorganisation Esa berichtet. Und diese Zahl nimmt ständig zu. „Wir haben jetzt bis zu 3.000 Objekte, die wir jedes Jahr in den Orbit hineinbringen“, sagt Tim Flohrer, Leiter Space Debris Office

der Esa. „Vor 20 Jahren waren wir noch bei 100 Objekten im Jahr.“ Die meisten Satelliten werden heute kommerziell betrieben. „Das ist nicht mehr, wie man das denken würde, Wissenschaft oder staatliche Nutzung“, so Flohrer. Die meisten kommerziellen Satel-

liten gehörten nur wenigen Betreibern, etwa die Starlink-Satelliten von SpaceX, dem Raumfahrtunternehmen von Elon Musk. Der Großteil der Satelliten wird für Kommunikationstechnologie eingesetzt. Fast jeder Mensch nutzt Daten, die auf Weltraumsatelliten beruhen, zum Beispiel im Navi der Autos oder bei der Wettervorhersage. Auch beim Kampf gegen den Klimawandel spielen über Satelliten gewonnene Daten eine wichtige Rolle.

## Wie problematisch ist Weltraumschrott ?

Weil es im Weltraum zu-

nehmend wie in einer Rush-hour zugeht, kann es leicht zu Kollisionen zwischen Schrott und Satelliten kommen. Deshalb müssen die Satelliten so gebaut sein, dass sie Objekten ausweichen können. Aber manchmal ist einfach zu viel Schrott unterwegs.

## Was sind langfristige Konsequenzen des Weltraumschrotts ?

Im schlimmsten Fall könnten irgendwann bestimmte Bahnen so stark mit Weltraumschrott verschmutzt sein, dass sich kein Betrieb mehr zu akzeptablen Kosten gewährleisten lässt. „Handelt es sich also um eine Krise?“, fragt die Esa in einem Informationsfilm. „In einigen Umlaufbahnen: ja. (...) Die Satelliten, die unser modernes Leben ermöglichen, sind gefährdet. Plötzliche Schäden an Satelliten könnten zu Stromausfällen und Störungen mit unvorhergesehenen Folgen führen. Eine katastrophale Ket-

tenreaktion ist nicht nur möglich, sie ist bereits im Gange. In einigen Orbital-Regionen könnte unser Verhalten tatsächlich dazu führen, dass uns der Weltraum ausgeht.“

## Gibt es noch mehr mögliche Folgen ?

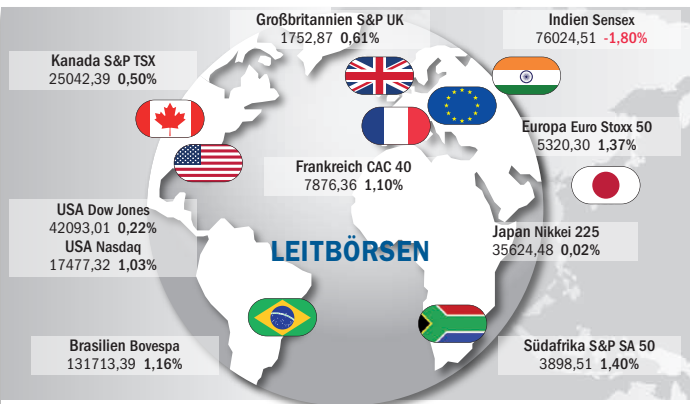
Zum Beispiel für den Nachthimmel. Da gibt es die Befürchtung, dass der durch die große Zahl von Satelliten aufgehellt werden könnte. Und zwar so, dass man die Sterne nicht mehr gut sieht.

## Was kann man dagegen tun ?

Es gibt zwei Möglichkeiten, mit dem Problem umzugehen: vermeiden und aufräumen. Dabei gilt: Vermeiden ist besser und billiger. Das heißt, Satelliten, die nicht mehr gebraucht werden, muss man entweder kontrolliert aus dem Orbit zurückholen oder unschädlich machen.

## BÖRSE

DAX 22539,98 1,70 % ▲					
Dividende	Schluss 01.04.	Veränderung % Vortag	Tief	52 Wochen Vergleich	Hoch
Adidas NA °	0,70	223,30	+3,05	195,40	263,80
Airbus °	2,80	167,92	+3,13	124,74	177,36
Allianz vNA °	13,80	357,00	+1,39	238,30	359,00
BASF NA °	3,40	46,65	+1,63	40,18	55,06
Bayer NA °	0,11	22,32	+1,11	18,41	31,03
Beiersdorf	1,00	118,90	-0,42	117,30	147,80
BMW St. °	6,00	74,10	+0,57	65,26	115,35
Brenntag NA	2,10	58,98	-1,04	54,20	78,28
Commerzbank	0,35	22,52	+7,39	12,12	25,19
Continental	2,20	65,36	+1,24	51,02	72,96
Daimler Truck	1,90	37,10	-0,05	29,61	47,24
Dt. Bank NA	0,45	22,25	+1,97	12,27	23,54
Dt. Börse NA °	3,80	275,80	+1,36	175,90	276,00
Dt. Post NA °	1,85	39,80	+0,81	33,03	44,27
Dt. Telekom °	0,77	34,56	+0,99	20,73	35,91
E.ON NA	0,53	14,05	+0,64	10,44	14,09
Fres. M.C.St.	1,19	45,88	+0,53	32,51	48,31
Fresenius	0,00	39,48	+0,28	24,39	40,90
Hann. Rück NA	7,20	278,80	+1,49	208,90	280,40
Heidelb. Mat.	3,00	161,10	+2,25	85,60	182,20
Henkel Vz.	1,85	73,40	-0,11	70,02	88,50
Infineon NA °	0,35	30,96	+1,86	27,80	39,43
Mercedes-Benz °	5,30	54,23	+0,07	50,75	77,45
Merck	2,20	126,60	+0,00	125,70	177,00
MTU Aero	2,00	327,60	+2,28	208,70	356,00
Münch. R. vNA °	15,00	590,20	+1,34	401,70	591,40
Porsche AG Vz.	2,31	45,64	-0,67	45,31	96,56
Porsche Vz.	2,56	34,44	-0,35	33,40	52,32
Qiagen NV	1,21	37,14	+1,25	35,25	46,03
Rheinmetall	5,70	1.354,0	+2,65	437,50	1.483
RWE St.	1,00	33,55	+1,61	27,76	36,35
SAP °	2,20	250,15	+2,35	163,82	283,50
Sartorius Vz.	0,74	215,70	+0,98	199,50	357,60
Siem.Energy	0,00	55,84	+3,71	16,53	64,56
Siem.Health.	0,95	50,12	+1,03	47,31	58,48
Siemens NA °	5,20	214,75	+1,34	150,68	244,85
Symrise	1,10	96,52	+0,86	88,56	125,00
Vonovia NA	0,90	25,24	+1,12	24,03	33,93
VW Vz. °	9,06	94,56	+1,07	78,86	128,60
Zalando	0,00	32,23	+1,48	20,26	40,08



## Der Kommentar zur Börse: Dax erholt in den April hinein

Schnäppchenjäger haben am deutschen Aktienmarkt am Dienstag für Entlastung gesorgt. Der Dax gewann am Nachmittag rund 0,9% auf 22.350 Punkte. Damit unternahm er einen Stabilisierungsversuch, nachdem am Vortag einmal mehr Zol-

sorgen das Bild prägten. Im Fokus steht aktuell das große Zolpaket, das US-Präsident Donald Trump am Mittwoch, dem „Tag der Befreiung der USA“, ankündigen will. Das könnte die internationalen Handelskonflikte weiter verschärfen. Viel Negatives sei in den Kursen inzwischen aber eingepreist, meinten einige Schnäppchenjäger. Das Risiko indes bleibt hoch.



Carsten Brömstrup (OLB)  
Chefanalyst

## DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 22534,33 +1,67% ▲

Dt. EuroShop	2,60	18,54	-0,32	BNP (FR) °	77,48	0,69
Dt. PfandbB	0,00	5,52	4,64	Boeing (US)	153,20	-3,01
Dürr	0,70	22,90	-0,87	BP PLC (GB)	5,19	0
Fielmann Gr.	1,00	42,20	0,72	Cisco (US)	56,43	-0,7
Grenke NA	0,47	13,72	0,88	Citigroup (US)	65,27	1,57
Hapag-Lloyd	9,25	139,50	0,43	Coca-Cola (US)	66,44	0
Kontron	0,50	22,92	2,87	Eni (IT) °	14,33	0,45
Medigene NA	0,00	0,66	-1,5	Ericsson B (SE)	7,30	2,47
Metro St.	0,00	5,33	0	Exxon Mobil (US)	109,80	-0,42
Nexus	0,22	69,40	1,17	GE Aerospace (US)	183,50	0
Norma Group	0,45	12,80	2,56	General Motors (US)	43,36	1,11
Pfeiffer Vac.	7,32	155,40	0,78	Generali (IT)	32,37	-0,15
Pro.Sat.1	0,05	5,85	0,6	GSK PLC (GB)	17,64	0,14
Salzgitter	0,45	25,02	5,39	IBM (US)	226,10	-0,88
Schaeffler Inh.	0,44	3,78	-2,68	ING Groep (NL) °	18,17	0,77
Sixt St.	3,90	79,45	1,6	Int. C. Airl. (ES)	3,07	-1,48
SMA Solar	0,50	14,50	-4,92	Intel (US)	20,54	-1,82
Stabilus S.A	1,15	24,70	2,49	Kühne+Nagel (CH)	203,10	-0,2
Strattec	0,55	24,30	-2,41	McDonald's (US)	290,55	0,54
Verbio	0,20	8,72	0,23	Meta Platf. (US)	541,10	2,02
VW St.	9,00	97,05	1,15	Microsoft (US)	353,65	2,08

## AUSLANDSAKTIEN

AB Inbev (BE) °	57,40	1,16	Philips (NL)	23,65	0,98
ABB NA (CH)	45,86	1,42	Proct.&Gamb. (US)	156,86	-0,2
Alphabet A (US)	146,06	2,33	Renault (FR)	46,42	-1,86
Amazon.com (US)	178,70	1,48	Soc. Gén. (FR)	41,25	-0,08
Apple Inc. (US)	206,20	0,37	Sony (JP)	23,30	-1,73
AT&T (US)	26,30	0,21	Stellantis (NL) °	10,26	-0,45
Bco Santander (ES) °	6,36	3,73	Telefónica (ES)	4,41	1,68

Tesla (US)	256,35	6,88
TotalEnerg. (FR) °	59,37	-0,88
UBS Group N (CH)	26,80	-0,26
UniCredit (IT) °	52,66	1,66
Unilever plc. (GB)	55,26	0,29
Vodafone (GB)	0,87	-0,44
Volvo B (SE)	26,84	-1,03
Walmart (US)	82,34	1,59
Zurich Ins. Gr. (CH)	622,40	1,2

## RENTENWERTE

	1.4.25	31.3.25
5,5 Bund v. 00/31	116,59	116,86
4,75 Bund v. 03/34	117,17	117,39
4,0 Bund v. 05/37	111,55	111,74
2,5 Bund v. 12/44	92,40	92,51
1,0 Bund v. 15/25	99,60	99,59
0,5 Bund v. 16/26	98,69	98,71
0,0 Bund v. 16/26	97,39	97,43
0,25 Bund v. 17/27	96,84	96,90
0,0 Bund v. 19/29	90,93	91,08
2,5 Bund v. 25/35	98,48	98,27
0,0 BO S.181 20/25	99,94	99,94
0,0 BO S.182 20/25	98,93	98,93
0,0 BO S.183 21/26	97,95	98,00
0,0 BO S.184 21/26	97,05	97,11
4,5 Belgien 11/26	102,17	102,20
2,25 Luxemburg 13/28	99,28	99,25
0,01 Niedersachsen 21/26	97,87	97,84
4,375 Türkei 21/27	100,46	100,42

## ZINSEN

Hauptrefinanz.-Satz ab 12.3.25	2,65%
Spitzenrefinanz.-Faz. ab 12.3.25	2,90%
Einlagefazilität ab 12.3.25	2,50%
Priv. Dispokredit (Ø)	11,2434%
Hypoziens, eff. (5 Jahre, Ø)	3,717%
Hypoziens, eff. (10 Jahre, Ø)	3,717%
Festgeld, (5tsd. €, 1 Jahr, Ø)	1,8889%
Ratenkredit (10tsd. €, 5 J., Ø)	7,1485%

## EDELMETALLE UND MÜNZEN

Endkundenpreise in €	1.4.25	31.3.25
Krügerrand (1 oz)	2967,00	2968,00
Britannia (1 oz)	2967,00	2968,00
Am. Eagle (1 oz)	2967,00	2968,00
Maple Leaf (1/2 oz)	1562,50	1563,10
Gold (1 kg)	94308,00	94342,00
Silber (1 kg)	1308,17	1320,19

## NE-METALLE

Euro je 100 kg	1.4.25	31.3.25
Aluminium 99,7%	261,00*	269,00*
ACI Kupfermet. (cunova)	1047,00	1045,69
Messing MS 58	811,00	828,00
Zinn 99,9%	3382,00*	3289,00*

## WÄHRUNGEN

Land/01.04. für 1 Euro	Devisen Geld/Brief	EZB Referenzk.
Australien	1,7170/1,7370	1,7255
Dänemark	7,4416/7,4816	7,4616
England	0,8341/0,8381	0,8367
Japan	160,90/161,38	160,9300
Kanada	1,5474/1,5594	1,5529
Norwegen	11,3050/11,3530	11,3180
Schweden	10,7966/10,8446	10,8160
Schweiz	0,9503/0,9543	0,9520
Ungarn	400,23/405,43	402,6300
USA	1,0765/1,0825	1,0788

**Aktien:** DAX und MDAX sind Xetra Schlusskurse, übrige Aktien sind Kurse der Börse Frankfurt/Main oder Zürich. Kurse in Euro, Schweiz in CHF. Dividenden = letzt gezahlte in Euro (umgerechnet). St = Stammaktie, NA = Namensaktie; Vz = Vorzugsaktie; ° = auch im EuroStoxx50; Nikkei = © Nihon Keizai Shimbun, Inc. **Edelmetalle und Münzen:** Quelle Degussa Goldhandel. **Zinsen:** Quelle FMH-Finanzberatung. \* Preise vom Vortag oder letzt verfügbar. Alle Angaben ohne Gewähr. **Stand: 01.04./18.11 Uhr ME(S)Z** Quelle **Infront**

## INVESTMENTFONDS

	1.4.25	Vortag
Ausg.	Rückn.	Rückn.
<b>Allianz Global Investors</b>		
€ Credit SRI + P€*	933,0	932,1
AGIF Alz EurpVaIA	143,0	142,4
All Stratfös Ba A	109,4	105,2
Concentra A	161,7	154,0
EuroInvGradeBdStrA*	96,35	96,27
Fondak A	228,0	217,2
Global Eq.Divid A	165,6	157,7
Industria A	153,9	146,5
InternRent A	43,25	41,99
Kapital Plus A	66,56	64,62
Trsy ShrtTm+ € A*	94,49	94,47
Verm. Europa A	56,19	53,51
Wachstum Eurol A	142,9	136,1
<b>Deka Investments</b>		
AriDeka CF*	96,48	91,66
BasisStrat Flex CF*	124,8	120,3
DBA ausgewogen*	135,0	129,8
DBA konservativ*	108,6	106,5
DBA moderat*	120,8	117,3
Deka ImmoB Europa*	50,23	47,72
Deka-Europ.Bal. CF*	55,70	54,08
DekaFonds CF*	149,2	141,8
Deka-Indust 4.0 CF*	209,7	202,2
Deka-NachAktDe TF*	112,5	112,5
Deka-NachAktEu TF*	104,2	104,2
Div.Strateg.CF A*	218,2	210,3
DivStrategieEur CF*	121,8	117,4
NachhaltBaStrRe CF*	104,3	103,3

## DWS

DWS Akkumula	2147,7	2045,5	2032,6
DWS Artif Intel ND	406,0	406,0	417,6
DWS ESG Investa	244,5	232,8	229,3
DWS Europ. Opp LD	462,1	440,1	435,7
DWS Eurostora	174,8	166,4	165,0
DWS Eurz Bds Flex LD	32,27	31,48	31,47
DWS Gbl Growth	274,5	275,0	229,5
DWS Telemidia O ND	240,8	229,8	274,8
DWS Top Europe	209,8	201,7	200,0
DWS Top World	192,0	184,6	183,1
DWS Vermob.I LD	314,7	299,7	298,0
DWS Vermob.R LD	15,91	15,44	15,42

## Union Investment

PrivFd:Kontr.*	134,4	134,4	134,7
PrivFd:Kontr.pro*	183,5	183,5	183,9
UniEuroRenta*	61,41	59,62	59,65
UniFonds*	73,52	70,02	71,05
UniGlobal*	435,3	414,6	414,3
Unilimmo:Dt.*	101,0	96,23	96,23
Unilimmo:Europa*	55,57	52,92	52,92
UniOpti4*	98,62	98,62	98,62
UniRak*	158,2	153,6	153,8

## Sonstige

Fidelity In Euro Balanced Fund*	18,61	17,98	18,06
Fidelity In Euro Blue Chip*	29,11	27,66	28,94
Fidelity In European Growth*	21,85	20,76	20,08
Frank.Temp. Group.Inc.Ad*	28,11	26,49	26,51
Frank.Temp. TEM Gr.(Eur)Aa*	23,25	22,03	22,03
Hansainvest Bk Neelm Rntst R	113,3	110,0	110,2
ODDO BHF Algo Global DRW-C*	177,1	168,6	168,4
ODDO BHF Sus G Eq*	279,9	266,6	270,9
ODDO BHF Green BD CR*	276,3	268,2	268,4
H&A, G. Lays Global LI, P*	30,89	29,42	29,66
UniRealEst Unlimmo:Dt.*	101,0	96,23	96,23
UniRealEst Unlimmo:Europa*	55,57	52,92	52,92
Universal OLB Invest Balance*	123,1	120,1	120,4
Universal OLB Invest Dynamik*	160,6	155,1	156,3
Warburg Portf Dynamik A	147,5	140,4	141,3



NAMEN



DPA-BILD: HOPPE

Investitionen

„Die Verkehrsministerkonferenz in Nürnberg bekommt angesichts der laufenden Koalitionsgespräche in Berlin eine besondere Bedeutung, wird aber dadurch aber auch schwieriger“, sagte der Gastgeber, Bayerns Verkehrsminister **CHRISTIAN BERNREITER**. Die Verwendung von Milliardensummen aus dem Sondervermögen für Infrastruktur wird eines der großen Themen sein, die die Verkehrsminister von Bund und Ländern bei ihrer Tagung von diesem Mittwoch an zu besprechen haben. Vorgesehen sind Investitionen in Infrastruktur und Klima.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX

Gewinner			
Commerzbank	22,52	+7,39	
thyssenkrupp	10,04	+6,03	
Cancom	23,56	+4,99	
Formycon	23,80	+3,93	
RENK Group	46,00	+3,77	
Siem. Energy	55,84	+3,71	
flatexDEG	21,87	+3,21	
Airbus	167,92	+3,13	
Redcare Ph.	122,50	+3,11	
Deliv. Hero	22,64	+3,05	

Verlierer			
Carl Zeiss Med.	58,75	-3,05	
Gerresheimer	68,70	-1,93	
Utd. Internet NA	18,72	-1,42	
Jungheinrich	31,66	-1,31	
Kion Group	37,90	-1,04	
Brenntag NA	58,98	-1,04	
Wacker Chemie	75,18	-0,79	
Porsche AG Vz.	45,64	-0,67	
Aurubis	86,50	-0,63	
Beiersdorf	118,90	-0,42	

Infrafront

Stand: 01.04.

EURO STOXX 50

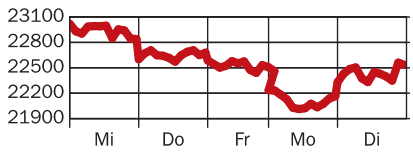


5323,01

VORTAG: 5248,39

DAX (in Punkten)

22534,33 1,67 % ▲



ZINSEN (Umlaufrend.)



2,54 %

VORTAG: 2,54 %

GOLD (Feinunze)

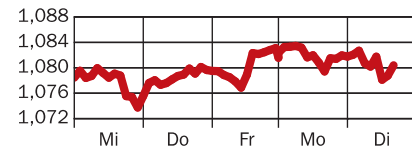


3118,64 \$

VORTAG: 3122,60 \$

EURO (in Dollar)

1,0803 - 0,14 % ▼



ÖLPREIS (Terminbörse)



74,67 \$

VORTAG: 74,71 \$

# Was Europa bei US-Zöllen fürchtet

## AUßENHANDEL US-Präsident Trump plant neue drastische Abgaben auf Importe

VON ALEXANDER STURM, ANSGAR HAASE UND JULIA NAUE

**WASHINGTON/BERLIN/BRÜSSEL** – US-Präsident Donald Trump feiert es als Befreiungstag, für die Europäer dürfte es die nächste Eskalationsstufe im Handelsstreit mit den USA sein: Trump will ab diesem Mittwoch neue weitreichende Zölle verhängen. Seit Wochen fiebert der Republikaner auf den von ihm so bezeichneten „Liberation Day“ für die USA hin und schimpft dabei vor allem auf die Europäische Union. Ihm ist es ein Dorn im Auge, dass europäische Unternehmen deutlich mehr Waren in den USA verkaufen als amerikanische Firmen in der EU.

### Was plant Trump

So richtig klar ist das nicht. Trump spricht von wechselseitigen Zöllen. Das bedeutet im Prinzip, dass die USA überall dort Zölle anheben, wo sie derzeit weniger verlangen als ihre Handelspartner. Trump kündigte auch an, andere Handelshemmnisse in den Blick zu nehmen – etwa strenge Einfuhrvorgaben oder Subventionen. Zuletzt deutete sich an, dass der 78-Jährige einfach pauschale Zölle verhängen könnte. Das würde bedeuten, dass die Abgaben nicht auf einzelne Waren oder spezifische Branchen beschränkt würden. Von den Zöllen werde kein Staat verschont bleiben, sagte er etwa am Wochenende. Am Montagabend sprach er im Weißen Haus über US-Handelspartner und monierte:



DPA-BILD: PENNING

Zahlreiche Neuwagen der Marke Volkswagen stehen zur Verladung im Emden Hafen bereit, während US-Präsident Trump den Handelsstreit mit der EU verschärft.

„Der Freund ist in vielen Fällen schlimmer als der Feind.“

### Was erwartet die EU

Nach Angaben von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen werden die USA neue Sonderzölle auf die Einfuhr von Halbleitern, Pharmazeutika und Holz erheben. Zudem erwarte man eine weitere Ankündigung zu sogenannten reziproken Zöllen, mit denen auf angeblich unfaire Zölle anderer Länder reagiert werden soll, sagte sie am Dienstag in einer Rede im Europäischen Parlament. Diese würden sofort für fast alle Waren und viele Länder der Welt gelten und zu den Sonderzöllen hinzukommen, die US-Präsident Donald Trump bereits in Kraft gesetzt hat.

### Was heißt das für die deutsche Wirtschaft

Die USA sind Deutschlands wichtigster Handelspartner noch vor China und den Niederlanden, wie Daten des Statistischen Bundesamts zeigen. Demnach wurden 2024 Waren im Wert von rund 253 Milliarden Euro zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten gehandelt. Für die deutschen Exporteure seien die USA so wichtig wie nie in den vergangenen 20 Jahren, so das Statistische Bundesamt. Deutsche Firmen lieferten 2024 Waren im Wert von 161,4 Milliarden Euro in die USA, gut zehn Prozent aller Exporte. Umgekehrt wurden 2024 Waren im Wert von 91,4 Milliarden Euro aus Amerika nach Deutschland importiert. Die

Folge war ein deutscher Rekord-Handelsüberschuss von rund 70 Milliarden Euro mit den USA. Mit keinem anderen Land hat Deutschland seit 2017 so hohe Exportüberschüsse.

### Welche Branchen sind besonders von den USA abhängig

Nicht nur den deutschen Autobauern drohen mit den von Trump bereits angekündigten Sonderzöllen von 25 Prozent hohe Belastungen. Auch für die Pharmaindustrie sind neue US-Zölle gefährlich. Arzneimittel im Wert von 26 Milliarden Euro und damit knapp ein Viertel (23,2 Prozent) der deutschen Pharmaxporte gingen 2023 in die USA. Prozentual gesehen ist

das noch mehr als im Maschinenbau (13 Prozent) und der Chemiebranche (7,2 Prozent), deren Produkte ebenfalls zu den wichtigsten deutschen Exportgütern in die USA zählen.

### Könnten die Zölle Folgen für die Gesundheitsversorgung haben

Deutschland importierte 2023 Pharmazeutika im Wert von 12,5 Milliarden Euro (17 Prozent) aus den USA sowie rund zwölf Prozent der Vorprodukte. Das sind Materialien, Stoffe oder Bauteile für die Herstellung von Medizinprodukten, Arzneimitteln oder medizinischen Geräten. „Im Ernstfall eines Handelskriegs könnten sich Vorprodukte stark verteuern oder zeitweise ganz fehlen“, sagt Claus Michelsen, Chefvolkswirt beim Verband forschender Arzneimittelhersteller.

### Wie könnten deutsche Unternehmen auf die neuen Zölle reagieren

Es kursieren Schreckensszenarien, wonach deutsche Unternehmen im großen Stil in die USA abwandern könnten, um Zöllen zu entgehen. Simone Menne, Präsidentin der Amerikanischen Handelskammer in Deutschland (AmCham Germany), sieht aber hohe Hürden für Unternehmen. „Große Investitionen haben jahrelangen Vorlauf. Aus Deutschland abzuwandern, wäre für Unternehmen mit hohen Kosten verbunden.“

## WAS SONST NOCH WICHTIG IST

### GEGEN AUTOBAUER

## EU verhängt 460-Mio.-Kartellstrafe

**BRÜSSEL/DPA** – Die EU-Kommission hat eine Kartellstrafe in Höhe von rund 460 Millionen Euro gegen zahlreiche Autobauer verhängt. Sie haben sich jahrelang an einem Kartell beteiligt, hieß es. Während VW mit rund 127 Millionen Euro die höchste Strafe zahlen muss, trifft es BMW mit einer Strafhöhe von rund 25 Millionen Euro. Mercedes-Benz hatte das Kartell laut Kommission offengelegt und bekommt keine Strafe.

Konkret geht es um Fälle zwischen 2002 und 2017. Der Branchenverband Acea und 16 große Autohersteller haben den Angaben zufolge wettbewerbswidrige Vereinbarungen getroffen. Dabei hätten sie rechtswidrige Absprachen getroffen, wonach Unternehmen beispielsweise nicht für die Zerlegung von Altfahrzeugen bezahlt werden sollten.

### FÜR AUTOBAUER

## Klimaregeln werden entschärft

**BRÜSSEL/DPA** – Angesichts drohender CO2-Strafen will die EU-Kommission Autobauern mehr Zeit einräumen, um Klimaregeln einzuhalten. Anstelle einer jährlichen Einhaltung der Grenzwerte sollen die Unternehmen drei Jahre Zeit bekommen, teilte die Behörde am Dienstag in Brüssel mit. Die Maßnahme soll ermöglichen, einen Durchschnittswert der CO2-Ziele für die Jahre 2025, 2026 und 2027 zu bilden. Hintergrund der drohenden Strafen für die angeschlagene Industrie sind die Flottengrenzwerte. Mit Beginn des Jahres haben sich diese gesetzlichen Vorgaben verschärft. Gemessen wird ein Durchschnitt des CO2-Ausstoßes der hergestellten Autos. Im Durchschnitt aller in der EU in einem Jahr zugelassenen Fahrzeuge darf dieser Grenzwert nicht überschritten werden.

### INVESTOREN

## 40 Mrd. Dollar für OpenAI



Das Logo der ChatGPT-Firma AP-BILD: MICHAEL DWYER

**SAN FRANCISCO/DPA** – Der ChatGPT-Entwickler OpenAI hat sich 40 Milliarden Dollar von Investoren für weiteres Wachstum gesichert. Mit der Finanzspritze ist eine Gesamtbewertung von 300 Milliarden Dollar verbunden, wie OpenAI mitteilte. Mit dem Geld sollen unter anderem die Computerinfrastruktur ausgebaut und die Forschung bei Künstlicher Intelligenz vorangetrieben werden. ChatGPT werde wöchentlich von 500 Millionen Menschen genutzt.

### VOR ZINSENTSCHEID

## Inflation in der Eurozone flaut ab

**LUXEMBURG/FRANKFURT/DPA** – Kurz vor dem Zinsentscheid der Europäischen Zentralbank schwächt sich die Inflation in der Eurozone ab. Die Teuerungsrate ging im März auf 2,2 Prozent zurück nach 2,3 Prozent im Vormonat, wie das Statistikamt Eurostat nach einer ersten Schätzung mitteilte. Es ist schon der zweite Rückgang der Teuerung in Folge. Einige Ökonomen erwarten nun daher, dass die EZB bei ihrer Sitzung am 17. April die Leitzinsen weiter senkt. Die EZB strebt mittelfristig eine Inflationsrate von zwei Prozent an und hat die Zinsen seit Sommer 2024 bereits sechs Mal nach unten gesetzt. Aktuell liegt der für Sparer und Banken relevante Einlagenzinssatz bei 2,5 Prozent. Auch in Deutschland ist die Inflation abgeflaut auf eine Rate von 2,2 Prozent im März.

### FORD

## Warnstreiks für Insolvenzschutz



Ein beleuchtetes Firmenlogo DPA-BILD: REICHWEIN

**KÖLN/DPA** – Im Streit über einen geplanten Personalabbau beim Autobauer Ford Deutschland setzt die IG Metall auf Warnstreiks. Nachdem das Management die Gewerkschaftsforderung nach hohen Abfindungen und einem „insolvenzgeschützten Sicherheitsnetz“ abgelehnt hatte, rief die IG Metall zu Arbeitsniederlegungen in Köln auf. Es geht um Nacht-, Früh- und Spät-Schichten, die vom späten Dienstagabend bis Donnerstag geplant sind.

### GIRLS' AND BOYS' DAY

## Mehr Männer werden Friseure

**WIESBADEN/KNA** – Das Geschlechterverhältnis im Friseurberuf ist inzwischen deutlich ausgeglichener als früher. Das geht aus aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes hervor, die zum „Girls' und Boys' Day“ (3. April) veröffentlicht wurden. Der Aktionstag soll dazu beitragen, die Berufschancen von Mädchen und Jungen in Berufsfeldern zu verbessern, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind. Im Friseurhandwerk ist dies offenbar gelungen: 2023 war gut ein Drittel (34 Prozent) der 6.300 Auszubildenden mit neuem Vertrag männlich. Zehn Jahre zuvor waren lediglich 13 Prozent der 10.900 neuen Ausbildungsverträge von Männern abgeschlossen worden. Auch der Frauenanteil in einigen männerdominierten Ausbildungsberufen hat deutlich zugenommen.



## MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: KNEFFEL

Auch wenn die AfD in Deutschland an die Macht käme, würde Musiker und Liedermacher **Konstantin Wecker** nicht auswandern. „Vielleicht, wenn ich jünger wäre. Aber ich wüsste im Moment ja nicht einmal wohin“, sagte er der „Augsburger Allgemeine“. „Ich bin zum Beispiel wahnsinnig gerne in Italien, aber da ist eine Frau Meloni am Drücker. Und mit fast 78 Jahren werde ich Deutschland wohl nicht mehr verlassen.“ Das Ergebnis der Bundestagswahl sei für ihn erschreckend gewesen, sagte der Münchner. „Was mir Mut macht, sind 250.000 Menschen in München und die vielen Millionen im Land, die Barrikaden gegen die rassistische Hetze gebaut haben.“



IMAGO-BILD: EDWARDS

Nach seiner Krebserkrankung ist „Full House“-Star **Dave Coulier** einem Bericht zufolge vorerst genesen. Ein Sprecher des 65 Jahre alten Schauspielers sagte dem Promiblatt „People“, Coulier sei krebsfrei. Coulier spielte in der Kult-Sitcom „Full House“, die von 1987 bis 1995 beim US-Sender ABC ausgestrahlt wurde, den Komiker Joey Gladstone. Er lebt in der Serie bei der Familie Tanner, um Witwer Danny bei der Erziehung seiner drei Töchter zu helfen. Schauspielerinnen Candace Cameron Bure schlüpfte in die Rolle von D.J. Tanner, der ältesten Tochter der Familie.



AP-BILD: TERRILL

Nach dem Tod von Schauspiellegende **Gene Hackman** und seiner Ehefrau **Betsy Arakawa** bleiben einige Dokumente rund um die Untersuchung des Falls wohl zumindest vorerst unter Verschluss. Das ordnete ein Richter in Santa Fe an, nachdem die Nachlassverwalterin der beiden darum gebeten hatte. Dazu gehören unter anderem Fotos und Videos, auf denen die Leichen des Paares zu sehen sind. Einige andere Untersuchungsdokumente, wie beispielsweise Autopsieberichte, dürften jedoch für die Öffentlichkeit zugänglich sein, entschied der Richter. Hackman und Arakawa waren im Februar tot in ihrem Anwesen in Santa Fe gefunden worden – er war 95, sie war 64.



Die SpaceX-Crew für die Mission „Fram2“ beim Training in den USA: Die deutsche Raumfahrerin Rabea Rogge (v.li.) sowie Eric Philips, Jannicke Mikkelsen und Chun Wang üben in einer „Dragon“-Kapsel von SpaceX.

BILD: SPACEX/DPA

## Erste deutsche Frau im Weltall

**RAUMFAHRT** Start mit SpaceX-Team zu einer Mission um die Erdpole

VON CHRISTINA HORSTEN  
UND WOLFGANG JUNG

**CAPE CANAVERAL** – Die Berliner Robotikforscherin Rabea Rogge (29) ist als erste deutsche Frau ins Weltall gestartet. Die „Dragon“-Kapsel mit vierköpfiger Besatzung inklusive Rogge hob vom US-Weltraumbahnhof Cape Canaveral ab, wie Live-Bilder zeigten. „Fram2“ – benannt nach einem norwegischen Polarforschungsschiff aus dem 19. Jahrhundert – soll rund vier Tage auf einer neuen Umlaufbahn über die Polarregionen fliegen. Dabei soll aus 425 bis 450 Kilometern Höhe etwa Himmelsleuchten untersucht werden.

Außerdem könnten laut dem Raumfahrtunternehmen SpaceX von Tech-Milliardär Elon Musk die ersten Röntgenbilder von Menschen im All entstehen. Insgesamt sollen 22 wissenschaftliche Studien durchgeführt werden. Bei einem der Experimente soll zum Beispiel das Wachstum von Speisepilzen in der Schwerelosigkeit untersucht werden. Wenige Stunden nach dem Start der Falcon-9-Rakete veröffentlichte SpaceX am Diens-



Start der SpaceX Falcon 9 Rakete vom Kennedy Space Center in Cape Canaveral

BILD: JOHN RAOUX/AP/DPA

tag einen Clip „Erste Ansichten der Polarregionen“ auf der Plattform X.

### Grenzen überwinden

Für die Mission „Fram2“ hat erneut ein Milliardär privat SpaceX mit einem Flug ins All beauftragt. Diesmal ist es der in China geborene Malteser Chun Wang, der mit Kryptowährungen reich wurde und der mit an Bord ist. Rogge hat

te den Milliardär bei einem Expeditionstraining auf Spitzbergen kennengelernt. Später fragte er sie, ob sie beim Flug dabei sein wolle.

Teil der Crew sind auch die Filmemacherin Jannicke Mikkelsen aus Norwegen sowie der Polar-Guide Eric Philips aus Australien. „Unsere Crew ist stark, unser Training intensiv, und unser Ziel ist es, nicht nur Grenzen zu überwinden, sondern auch neue Möglichkeiten für die Raumfahrt und die Wissenschaft zu schaffen“, sagte Rogge vorab.

Nach „Inspiration4“ 2021 und „Polaris Dawn“ 2024 – beide ebenfalls von SpaceX durchgeführt – ist es der dritte All-Ausflug mit einer Crew, zu der kein ausgebildeter Astronaut zählt. Noch nicht einmal einen Pilotenschein habe einer von ihnen, sagte Rogge. „Es geht nun darum, den Weltraumflug zugänglicher zu machen, anstatt ihn als exklusiv zu betrachten. Nur so können wir neue, noch interessantere Weltraummissionen planen und die Grenzen verschieben.“

Nach Angaben des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) waren bislang zwölf deutsche Männer

im Weltall, aber keine deutsche Frau. Es habe zwar Anwärterinnen und Reserve-Raumfahrerinnen gegeben, aber noch nie sei eine Frau geflogen.

### Geschichte geschrieben

„Heute wurde Geschichte geschrieben“, sagte Walther Pelzer, DLR-Vorstandsmitglied und Generaldirektor der Deutschen Raumfahrtagentur. Rogge werde „viele junge Menschen inspirieren, sich für Wissenschaft und Technik zu begeistern“. Der Flug sei ein wichtiges Signal. Astronautische Raumfahrt sowie wissenschaftliche Experimente und Technologieerprobungen könnten zwischen privaten Akteuren und Forschungseinrichtungen umgesetzt werden, ohne Steuergelder aufzuwenden.

Während der Mission werden fünf Frauen gleichzeitig im All sein: Rogge und Mikkelsen bei „Fram2“ sowie auf der Internationalen Raumstation ISS die US-Astronautinnen Anne McClain und Nichole Ayers sowie Wang Haoze auf der chinesischen Station „Tiangong“ (Himmelspalast).

## Russischer Tanker „Eventin“ eingezogen

**BERLIN/SASSNITZ/DPA** – Der im Januar in der Ostsee vor Rügen havarierte Öltanker „Eventin“ ist vom deutschen Zoll sicher gestellt und eingezogen worden. „Mit der Einziehung werden die Voraussetzungen für eine Verwertung des Schiffes und der Ladung geschaffen“, teilte ein Sprecher des Bundesfinanzministeriums mit.

Die EU-Staaten hatten die „Eventin“ bereits auf die Liste der Sanktionen gegen Russland gesetzt. Der der russischen Schattenflotte zugehörte Tanker war im Januar mit rund 100.000 Tonnen Öl an Bord von Ust-Luga in Russland nach Port Said in Ägypten unterwegs, als in der Ostsee vor Rügen sämtliche Systeme ausfielen. Einsatzkräfte sicherten das manövrierunfähige Schiff und schleppten es in ein Gebiet unweit der Stadt Sassnitz. Seitdem liegt es dort.

## Mutter lässt fünfjährigen Sohn E-Zigarette rauchen

**BIBERACH/DPA** – Weil sie ihren fünfjährigen Sohn E-Zigarette rauchen lassen haben soll, muss eine Frau mit einem Bußgeld rechnen. Auf die 24-jährige Mutter kommt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen eines Verstoßes gegen das Jugendschutzgesetz zu, wie ein Polizeisprecher sagte. Auch das Jugendamt werde informiert. Polizisten hatten den Jungen am Montag in Biberach mit einer E-Zigarette in der Hosentasche erwischt. Seine Mutter räumte ein, dass ihr Sohn daran geraucht habe. Den Angaben nach bat sie die Polizisten, ihm zu sagen, dass er damit aufhören solle.

Ein Zeuge hatte beobachtet, wie das Kind in Begleitung seiner Mutter mehrfach an der E-Zigarette gezogen haben soll. Der Konsum von E-Zigaretten ist erst ab 18 Jahren erlaubt.

## Sattelzug beschädigt mindestens 16 Fahrzeuge

**HAMBURG/DPA** – Mindestens 16 Fahrzeuge sollen in Hamburg-Wilhelmsburg durch einen Sattelzug beschädigt worden sein. Ein Anwohner beobachtete am frühen Morgen, wie der Sattelzug offenbar mehrere geparkte Fahrzeuge beschädigte, wie die Polizei mitteilte. Polizisten konnten den 47 Jahre alten Fahrer anhalten. Insgesamt wurden bislang neben den Fahrzeugen zwei Fahrräder, vier Poller sowie jeweils ein Verkehrszeichen und ein Baum in Mitleidenschaft gezogen. Dem Fahrer wurde eine Blutprobe entnommen, weil die Polizei den Verdacht hatte, dass er unter dem Einfluss von Cannabis gestanden haben könnte.

## Bei Razzia auch Polizist festgenommen

**GROßEINSATZ** Beamter soll kalabrische Mafia ‘Ndrangheta unterstützt haben

VON TATJANA BOJIC, MARCO BUSSELMAIER, MARTIN OVERSOHL UND ROBERT MESSER

**CATANZARO/STUTTGART** – Es geht um große Mengen Käse, Olivenöl und Tomatenkonserven, aber es geht vor allem um die Mafia, um vermeintlich verletzte Ehre und schweren Betrug: In den Morgenstunden haben Ermittler in Deutschland und Italien in einer gemeinsamen Razzia gegen die organisierte Kriminalität Dutzende Verdächtige festgenommen. Es seien 34 Haftbefehle vollstreckt worden – auch einer gegen einen Polizisten aus Baden-Württemberg, teilten Staatsanwaltschaft und Polizei mit.

Dem 46 Jahre alten Polizeihauptmeister, der beim Poli-

### Razzien

gegen organisierte Kriminalität in Deutschland



dpa-108765

Quelle: dpa, OSM-Mitwirkende

zeipräsidium Aalen beschäftigt ist, wird demnach Geheimnisverrat vorgeworfen. Der Verdacht gegen ihn bestand nach Angaben der Ermittler seit 2021. Er sei bereits nach dem ersten Verdacht intern versetzt worden. Der Beamte, der keine italienischen Wurzeln hat, wurde im Rems-Murr-Kreis im Großraum Stuttgart festgenommen.

Die in der Mehrzahl italienischstämmigen Verdächtigen sollen Verbindungen zur kalabrischen Mafia ‘Ndrangheta haben, teilten die Ermittler weiter mit. Die mutmaßlichen Mafiosi sollen sich zwischen April 2020 und Mitte 2022 unter an-

derem gegenüber einer Firma in Ungarn und Firmen in Italien als Mitglieder tatsächlicher deutscher Unternehmen ausgegeben haben. Sie hätten in großen Mengen Produkte sowie Maschinen für die Pizzenherstellung bestellt. Die Firmen vertrauten auf den guten Ruf und lieferten die Waren in ein angebliches Lager eines nicht existenten Unternehmens aus. Weil Rechnungen nicht bezahlt und die Produkte an Gastronomen in Deutschland verkauft worden seien, sei ein Schaden von Hunderttausenden Euro entstanden. Die Gastronomen hätten um die Mafia-Zugehörigkeit der Anbieter gewusst. Aus Angst seien sie auf den Handel eingegangen, hieß es.



# Parkplatz ohne Baugenehmigung wird teuer

**VERKEHR** Stadt Friesoythe muss für 33 Stellplätze mehr als 4.000 Euro zahlen – Solardach muss gebaut werden

VON HEINER ELSSEN

**FRIESOYTHE** – Auch wenn aktuell viel von Bürokratieabbau die Rede ist – wer in Deutschland etwas bauen will, wird wohl auch in Zukunft nicht um eine Baugenehmigung herumkommen. Man kann zwar auch ohne Baugenehmigung etwas errichten, ohne es gleich wieder abreißen zu müssen – aber dann gibt es logischerweise Strafzahlungen und Bußgelder. Die kommen jetzt auch auf die Stadt Friesoythe zu – denn die hatte im Sommer 2018 einen neuen Parkplatz hinter der Realschule gebaut. Eine Baugenehmigung dafür gibt es aber erst seit einer Woche.

## Zwei Zahlungen

„Im Nachgenehmigungsverfahren für die Baumaßnahme ‚Neubau eines Parkplatzes‘ in Friesoythe, Großer Kamp West 5-5b, hat der Landkreis Cloppenburg am 25. März nach der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) die nachträgliche Genehmigung für die bereits durchgeführte Baumaßnahme erteilt. Es wurden 33 Einstellplätze genehmigt“, teilt Landkreis-Pressesprecher Frank Beumker auf Nachfrage unserer Redaktion mit. Wie vor rund einem Jahr



Sieben Jahre ohne Baugenehmigung: Für diesen Parkplatz hinter der Realschule hat die Stadt Friesoythe seit dem 25. März eine nachträgliche Baugenehmigung.

BILD: HEINER ELSSEN

berichtigt, kommt auf die Stadt Friesoythe durch den Bau ohne Baugenehmigung die dreifache Gebühr zu. „Die Nachgenehmigungsgebühr beträgt 2.044,50 Euro“, so Beumker.

Doch die Errichtung des Parkplatzes durch die Stadt Friesoythe ohne die erforderliche Baugenehmigung stellt laut Kreisverwaltung auch

einen Ordnungswidrigkeitstatbestand nach der Niedersächsischen Bauordnung dar. „Die Stadt Friesoythe handelte somit ordnungswidrig, weil sie ohne die erforderliche Baugenehmigung gebaut hat. Das vom Landkreis Cloppenburg in dem Bußgeldbescheid festgesetzte Bußgeld gegen die Stadt Friesoythe ist in gleicher Höhe wie die Genehmigungs-

gebühr nochmal fällig geworden, es beträgt ebenfalls 2.044,50 Euro“, teilt die Kreisverwaltung mit. Insgesamt muss die Stadt also 4.089 Euro zahlen.

## Vor einem Jahr

Die Stadtverwaltung reagierte vor rund einem Jahr so: „Da die seinerzeit mit dem

Projekt beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht mehr bei der Stadt tätig sind, kann hierzu keine Aussage erfolgen. Ob den seinerzeit beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dies hätte auffallen müssen, kann nicht beurteilt werden. Anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder der Verwaltungsleitung kann dies nicht

auffallen, da davon auszugehen ist, dass bei allen Maßnahmen die rechtlichen Vorgaben beachtet werden“.

## Solardach muss her

Doch auf die Stadt Friesoythe kommt noch mehr zu. Da die Baugenehmigung erst jetzt erteilt wurde, kommen auch neue Gesetzesregelungen zum Zuge, die am 1. Januar 2025 in Kraft getreten sind. Demnach ist es laut Niedersächsischer Bauordnung (NBauO) verpflichtend, für alle neuen, öffentlich zugänglichen Parkplätze und Parkdecks mit mehr als 25 Stellplätzen eine Solardachanlage zu errichten. „Nach der NBauO ist über der Einstellplatzfläche eine Solarenergieanlage zur Stromerzeugung zu installieren. Diese ist spätestens bis März 2026 zu errichten“, sagt der Landkreis-Pressesprecher. Bei einer Solaranlage über 33 Parkplätzen kann man mit Kosten in einer höheren fünfstelligen Summe rechnen.

Wichtiger Fakt in diesem Zusammenhang: Für die Errichtung dieser Anlage ist laut Landkreis eine Baugenehmigung erforderlich. Der entsprechende Bauantrag sei dem Landkreis Cloppenburg zeitnah zur Prüfung vorzulegen.

# Gruselspaß für Kinder in der Bücherei

**FRIESOYTHE/CL** – Spaß und Gruseln sind garantiert, wenn die Friesoyther St.-Marien-Bücherei ihre Türen für die „Nacht der Bibliotheken“ öffnet. Mädchen und Jungen des vierten Schuljahres sind eingeladen, am Freitag, 4. April, vier Stunden lang Abenteuer zu erleben. Zwischen 18 und 22 Uhr hören sie von Leiterin Birgit Meyer-Beylage und Team Gruselgeschichten, sie können Gespenster basteln und werden mit Hotdogs und Softdrinks als Nervennahrung verwöhnt. Taschenlampen und Decken dürfen gerne mitgebracht werden, informieren die Gastgeber.

Zum Finale wird es mit Matthias Wekenborg mysteriös, der die Gruppe mit auf eine Nachtwanderung durch die Straßen der Stadt nimmt. Dabei schlüpft der Stadtjugendpfleger in die Rolle des Grafen von Tecklenburg, der im 13. Jahrhundert den Grundstein für die Gründung und Entwicklung Friesoythes legte. Mehr als 30 Bibliotheken im gesamten Oldenburger Land präsentieren ihre Nächte anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Oldenburgischen Landschaft.

Wer in Friesoythe dabei sein möchte, sollte sich unter [buecherei@stmarienfriesoythe.de](mailto:buecherei@stmarienfriesoythe.de) oder Tel. 04491/928916 anmelden. Die Kosten betragen drei Euro.

# Rotes Band zieht sich durch diesen Gottesdienst

**KARFREITAG** Laboratorium-Team lädt in Dreifaltigkeitskirche ein – Thema ist dieses Mal „Konsequenz“

**ALTENOYTHE/LR** – Das Team von „Laboratorium – Gottesdienst anders“ lädt für Karfreitag, 18. April, um 21 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche Altenoythe zu einem besonderen Gottesdienst mit dem Thema „Konsequenz“ ein. Sabine Orth vom Vorbereitungsteam: „Dieser Gottesdienst will die Passion Christi in einer modernen, tiefgründigen und reflektierenden Weise thematisieren.“

Die Gestaltung des Kirchenraumes spricht Anja Lübbers an: „Ein rotes Band zieht sich durch den Kirchenraum, das den Weg zu den verschiedenen Stationen des Dienstes markiert und die Konsequenz des Leidenswegs Jesu verdeut-



Das Vorbereitungsteam des besonderen Gottesdienstes am Karfreitag (von links): Anja Lübbers, Irmgard Greten, Annette Jahn, Niklas Reinken, Gabi Tepe, Sabine Orth und Irene Block.

BILD: WERNER JAHN

licht. Im Altarraum wird das Spannungsfeld zwischen Leben und Tod, Glaube und

Zweifel anschaulich inszeniert.“ „Ein zentraler Teil des Gottesdienstes ist die Lesung

der Passion nach Lukas, die das Leiden und den Tod Jesu schildert, durchbrochen von biblischen Reflexionen und Musik“, sagt Annette Jahn.

Gabi Tepe freut sich insbesondere auf die Musik. „Der Gottesdienst wird durch Musik von Christoph Rode am Cello sowie persönlichen Impulsen und Improvisationen begleitet, die in den Kontext der biblischen Lesungen eingebunden sind“, sagt sie. Niklas Reinken ergänzt: „Wir nutzen die Geschichte eines Apfelbaums als Metapher für den Glauben und die Chancen des Lebens und zeigen, wie Jesus damit den Tun-Ergehen-Zusammenhang aufbricht.“ Musik und Worte laden zum In-

nehalten, Nachdenken und Gebet ein.

Zentrales Thema des Gottesdienstes sei die „Konsequenz“ – die konsequente Liebe Jesu zu Gott und den Menschen, die ihn auf einen Weg führte, der ihn letztendlich bis zum Kreuz und in den Tod führte, so Irmgard Greten. Er lädt ein, der Liebe und dem Opfer Jesu nachzuspüren und darüber nachzudenken, was es bedeutet, einen Weg der Konsequenz und Hingabe zu gehen.

Irene Block: „Es ist eine Einladung, den eigenen Glauben zu hinterfragen und zu erneuern, um die Tiefe des Karfreitags in der Gemeinschaft zu erfahren.“

# Saterländer Bandansage bestätigt Beamtenklischees

**BÜRGERNÄHE** Lacher in Einwohnerfragestunde – Nach fünf Anrufversuchen gibts freche Formulierung

VON EVA DAHLMANN-AULIKE

**SATERLAND** – Ob es eigentlich schon mal Kritik an den Bandansagen des Saterländer Rathauses gegeben habe? Das wollte ein Ramsloher in der Einwohnerfragestunde der Saterländer Ratssitzung am Montag wissen. Und lieferte – amüsant vorgetragen – den Hintergrund zu seiner Frage. Der Hund der Familie habe eingeschlafert werden müssen, woraufhin er ihn im Rathaus abmelden wollte. Das erste Durchstellen über die Zentrale – 04498/940-0 – ge-



Eine irritierende Bandansage im Saterländer Rathaus war Thema in der Bürgerfragestunde (Symbolbild).

DPA-BILD: MÜLLER

Mitarbeiter dort informierte, dass der zuständige Kollege für Hundesteuer-Angelegen-

gab dem Bürger die Durchwahl.

Er habe zehn Minuten ge-

setzt, zehn Minuten später – besetzt, weitere zehn Minuten später – besetzt, und schließlich erneut zehn Minuten später – besetzt. Er habe sich gedacht, es sei eben Montagmorgen, da sei im Rathaus viel zutun. „Aber weil ich schon auf Wahlwiederholung war, habe ich es noch einmal probiert.“ Was er dann über eine Bandansage zu hören bekam, hatte sich der Ramsloher auf einem Zettel notiert, um es der Verwaltung, den Ratsleuten und den gut 20 Zuhörern vorzutragen: „Der gewünschte Gesprächspartner möchte der-

men. Bitte versuchen Sie es später noch einmal.“

Ein beeindrucktes Raunen ging durch den Saal: „Oder hast du beim Finanzamt angerufen?“, rief jemand dem Bürger im Scherz zu. „Vorsichtig“, empörte sich jemand anderes aus der Runde – offensichtlich Mitarbeiter eines Finanzamtes.

„Das habe ich bisher nicht vernommen, ich rufe auch so selten hier an“, gab Saterlands Bürgermeister Thomas Otto (parteilos) zu. „Bei manchem Anrufer denkt man, ‚mit dem will ich nicht sprechen‘. Wir



LEUTE VON HEUTE



St. Marien-Stift ehrt langjährige Mitarbeitende

Das St. Marien-Stift Friesoythe ehrte jetzt Mitarbeitende für ihre jahrzehntelange Treue und ihr Engagement. Gleichzeitig wurden die Mitarbeitenden, die im Jahr 2024 in den Ruhestand gegangen sind, verabschiedet. Ingesamt wurden 35 Mitarbeitende für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet: 40 Jahre sind Marlies Abeln und Angela Robben dabei; für 30 Jahre wurden Irmtraud Thoben, Hermann Schulte-Greve, Martina Lö-

schen, Andrea Janssen und Heike Jaworski geehrt; 25 Jahre arbeiten Edith Böhmnn, Kerstin Ehlen; Andrea Neumann; Ansgar Kenning; Gerlinde Reuter; Inna Steinmetz, Ruth Tiedeken sowie Christina Rolfes für die St.-Marien-

Stiftung. Die persönlichen Ehrungen nahmen die Geschäftsführer Yvonne Westerheide und Bernd Wessels vor: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück des St. Marienstiftes. Ihr Einsatz über viele Jah-

re hinweg ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein wertvoller Beitrag für unser Haus und unsere Patienten. Mit dieser Feier möchten wir unsere tiefe Dankbarkeit ausdrücken.“

BILD: ST.-MARIEN-STIFTUNG FRIESOYTHE



Sie teilen sich den Altenoyther Vereinspokal

Den Vereinspokal des Schützenvereins Altenoythe müssen sich in diesem Jahr der vierte Zug und die Damenmannschaft teilen. Bei der Abrechnung standen jeweils 746 Ringen zu Buche. Auf ein Stechen wurde verzichtet. Damit konnten die Schützen des vierten Zuges den Pokal aus dem Vorjahr nicht verteidigen. Es folgten mit der gleichen Ringzahl von 727 der zweite und dritte Zug. Der erste Zug schaffte es gerade einmal auf 687 Ringen. „Es war schon denkbar knapp“, stellte Vereinssportleiter Andreas Tholen bei der Siegerehrung fest. Die Leitung und Auswertung lag in Händen von Siegfried Meyer, Eduard Menke und Andreas Steenken. Zum Pokal wurden auch Schnüre und Plaketten ausgeschossen. Die silberne Schnur errang mit 94 Ringen Emily Timmermann. Die grüne Schnur mit 95 Ringen gab es für Michael Tiedeken. Mit 99 Ringen errang Martin Drees die silberne Eichel. Die grüne Eichel ging mit 98 Ringen an Claudia Drees. Plaketten erhielten als Zugbeste: Damenschießgruppe Anika Emken (99), I. Zug: Andreas Steenken und Jannik Elsen (93), II. Zug Sven Hertbauer (95), III. Zug Heiner Norrenbrock (99) und IV. Zug Andreas Tholen 96.

BILD: HANS PASSMANN



Hegering Barßel blickt auf ereignisreiches Jahr zurück

Mit dem Jagdsignal „Zur Begrüßung“ eröffneten die Jagdhornbläser des Hegering Barßel die diesjährige Frühjahrsversammlung im Vereinslokal Herzog, Carolinenhof. Der Vorsitzende Rainer Dullweber blickte in seinem Jahresbericht auf verschiedene Aktivitäten zurück, darunter die Taubenjagd für einen guten Zweck, die Ferienpassaktion oder die Hubertusjagd. Bei der

Gehörnbewertung der Altersklasse bescheinigte Bernd Cloppenburg den Jägern einen ordnungsgemäßen Abschuss. Er appellierte an die Jäger insbesondere im Straßenbereich stärker beim Rehwild einzugreifen, um den Fallwildbestand zu reduzieren. Die Bläsergruppe wird am 23. August Gastgeber des Bläsertreffens der Kreisjägerschaft Cloppenburg in Barßel

sein. Rund 450 Bläser werden erwartet. Auf eine 25-jährige Mitgliedschaft blicken Henning Block und Olaf Reil zurück. Für 40 Jahre wurden Herbert Mienert und Egbert Sobing jun. geehrt. Seit 50 Jahren sind Heinz Hinderks und Bernd Preut Weidmänner. Schon seit 60 Jahren fröhen Bernd Cloppenburg und Günter Eberlei das Weidwerk.

BILD: HANS PASSMANN

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

**Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland**  
Meis-Apotheke, Hauptstr. 51a, Sedelsberg, Tel. 04492/921000  
Ammerland-Apotheke, Lange Straße 25, Westerstede, Tel. 04488/84400

ÄRZTE

**Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 16 bis 18 Uhr, Tel. 116117, St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

**Kreis Cloppenburg**  
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: [www.nwzonline.de/notdienste](http://www.nwzonline.de/notdienste)

KURZ NOTIERT

**Wallfahrt nach Lage**  
**ALTENOYTHE/KAMPE** – Die Senioren aus Altenoythe und Kampe veranstalten am Donnerstag, 3. April, eine Wallfahrt zum heiligen Kreuz nach Lage. Die Abfahrt des Busses erfolgt um 12.50 Uhr bei der Kirche in Kampe. Eine weitere Haltestelle ist um 13 Uhr bei Stratmann in Altenoythe-Kellerdamm. Die Rückfahrt des Busses wird gegen 17 Uhr erfolgen. Für das österliche Frühstück am 10. April um 9.30 Uhr im Karl-Borromäus-Haus in Altenoythe wird zwecks Vorbereitung um Anmeldung gebeten unter Tel. 04491/40560, Tel. 04491/40729 oder Tel. 04491/9239966.

**Frühstückstreff**  
**BÖSEL** – Das Team der Senioren bietet den nächsten Frühstückstreff am Donnerstag, 10. April, um 9.30 Uhr im Begegnungszentrum in Bösel an. Alle Interessierten, Frauen und Männer, sind herzlich zum Frühstück, Klönen und Zusammensein eingeladen.

TERMINE

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

**Barßel**  
8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922  
9 bis 12 Uhr, Barßeler SkF-Laden: geöffnet  
15 bis 22 Uhr, Jugend- und Begegnungszentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205  
19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Treffen der Kreuzbundgruppe  
20 Uhr, kath. Pfarrheim: Mitgliederversammlung, Kolpingbezirk Saterland-Barßel  
20 Uhr, Pfarrkirche St. Cosmas und Damian: Probe Gesangsteam  
**Bösel**  
15.30 bis 20 Uhr, DRK-Heim: DRK-Blutspendetermin  
16 bis 17 Uhr, Begegnungszentrum: Eine-Welt-Laden  
**Elisabethfehn**  
19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Gemeinderatssitzung, Gemeinde Barßel  
**Friesoythe**  
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Rathaus am Stadtpark: Bürger

Service Center  
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet  
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF-Laden: geöffnet  
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“: geöffnet  
18 Uhr, Forum am Hansaplatz: Stadtratssitzung, Stadt Friesoythe  
19.30 Uhr, Franziskushaus: Kreuzbundgruppe St. Marien  
**Ramsloh**  
7.30 bis 13.30 Uhr, Rathaus: Wochenmarkt  
**Scharrel**  
17 bis 17.30 Uhr, Litje Skoule Skäddel - Grundschule Scharrel: Carla-Lebensmittelausgabe  
19.30 Uhr, Kath. Pfarrheim: Kreuzbund St. Peter und Paul  
**Sedelsberg**  
9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 17, Kleiderkammer „Klamotte“: geöffnet  
**Strücklingen**  
20 bis 22 Uhr, Strukeljer Mandehaus: Treffen der „Kre-Aktiv-Gruppe“

BÄDER

**Barßel**  
**Hafen-Bad:** 15 bis 18 Uhr Spielnachmittag, 18.30 bis 20 Uhr Schwimmverein Hellas, 20 bis 21.30 Uhr DLRG  
**Bösel**  
6 bis 7.30 Uhr Frühschwimmen, 15 bis 16 Uhr Babyschwimmen, 16 bis 17 Uhr Mutter-Kind, 17 bis 21 Uhr  
**Friesoythe**  
**Aquaferum:** 6 bis 8, 10 bis 22 Uhr  
**Ramsloh**  
**Freizeitbad:** 6 bis 8 Uhr

BÜCHEREIEN

**Bösel**  
Kath. Bücherei: 16 bis 17 Uhr  
**Friesoythe**  
Kath. Bücherei St. Marien: 15 bis 17.30 Uhr  
**Petersdorf**  
Kath. Bücherei: 16 bis 17 Uhr

MUSEEN

**Elisabethfehn**  
**Moor- und Fehnmuseum:** 10 bis 18 Uhr, Infos unter Tel. 04499/2222 oder [www.fehnmuseum.de](http://www.fehnmuseum.de)

ENTSORGUNG

**Barßel**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle  
**Bösel**  
**Wertstoffsammelstelle:** 15 bis 18 Uhr  
**Friesoythe**  
**Grün- und Wertstoffsammelstelle:** 15 bis 18 Uhr

MORGEN

VERANSTALTUNGEN

**Barßel**  
7 bis 12 Uhr, Dorfplatz: Wochenmarkt  
8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922  
9 bis 12 Uhr, Barßeler SkF-Laden: geöffnet  
15 bis 22 Uhr, Jugend- und Begegnungszentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205  
15 Uhr, Pfarrheim: Probe Singekreis  
**Bösel**  
14.30 Uhr, Begegnungszentrum: gemütliches Beisammensein, Se-

nieren-Team St. Cäcilia  
17 bis 21 Uhr, Jugendtreff: geöffnet  
**Friesoythe**  
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center  
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet  
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF-Laden: geöffnet  
10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich: geöffnet  
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“: geöffnet  
15 bis 16 Uhr, Stadtpark: „3000 Schritte gegen Demenz“, geführter Spaziergang für jedermann  
19.30 Uhr, Franziskushaus: Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe Friesoythe  
**Neuscharrel**  
19.45 Uhr, Pfarrheim: Frauenchorprobe  
**Petersdorf**  
20 Uhr, Franziskusheim: Chorprobe, Kirchenchor Petersdorf

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Elmstedt, Garrel und Saterland

**Redaktion Friesoythe**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎ 04491/9988 2910,  
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: [red.friesoythe@NWZmedien.de](mailto:red.friesoythe@NWZmedien.de)

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bio) ☎ 04491/9988 2900  
Reiner Kramer (stv.) (kra) ☎ 04491/9988 2901

**Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland**  
Tanja Mikulski (mik) ☎ 04491/9988 2902  
Heiner Elsen (els) ☎ 04491/9988 2906  
Renke Hemken-Wulf (rhwl) ☎ 04491/9988 2912  
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎ 04491/9988 2913

**Lokalsport**  
Steffen Szepanski (sze) ☎ 04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stt) ☎ 04471/9988 2811  
E-Mail: [lokalsport-muensterland@NWZmedien.de](mailto:lokalsport-muensterland@NWZmedien.de)

**Vermarktung:**  
Stephanie von Unruh  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 50,90 € (Postbezug 54,90 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 39,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter [www.NWZonline.de/agb](http://www.NWZonline.de/agb)



KURZ NOTIERT

Kleiderbörse in Schule

**BARßEL** – In der Marienschule Barßel findet am Samstag, 10. Mai, von 13 bis 15 Uhr die nächste Kleiderbörse statt. Schwangere haben schon ab 12.30 Uhr Einlass. Verkauft werden unter anderem Baby-, Kinder- und Erwachsenenbekleidung, Spielzeug und Umstandsmode. Zudem wird Kuchen verkauft. Wer Kleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann sich bei Anke Fresenborg (Tel. 04499/9357566), Marion Jansen (Tel. 04499/922547), Marlies Gruben-Raming (Tel. 04499/8704), Cornelia Reil (Tel. 04499/7375) oder Christina Meyer (Tel. 04499/936356) melden.

Mit 2,63 Promille

**STRÜCKLINGEN** – Die Polizei hat am Montag, 11.45 Uhr, einen 67-jährigen Pkw-Fahrer aus dem Saterland auf der Bahnhofstraße in Strücklingen kontrolliert. Es stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer keine Fahrerlaubnis hat. Zudem stand er erheblich unter dem Einfluss von Alkohol (2,63 Promille), teile die Polizei mit.

Stadtrat tagt

**FRIESOYTHE** – Die nächste Sitzung des Rates der Stadt Friesoythe findet an diesem Mittwoch, 2. April, 18 Uhr, im Forum am Hansaplatz in Friesoythe statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Haushalt 2025, mehrere Zuschussanträge sowie die Finanzierung von Dorfentwicklungsmaßnahmen und eine Bebauungsplanänderung im Industriegebiet Markhausen.

Gemeinderat trifft sich

**BARßEL** – Die nächste Sitzung des Rates der Gemeinde Barßel findet an diesem Mittwoch, 2. April, 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Elisabethfehn statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem das Jugendparlament, der Bericht des Schiedsamtes, Zuschussanträge, der Wärmeplan, die Ernennung des Gemeindebrandmeister und Stellvertreters.

Exklusive Konzerte in der Region

**KULTUR** Musikfest Bremen wieder mit drei Veranstaltungen im Landkreis – Start am 17. August

VON HEINER ELSÉN

**BARßEL/LÖNINGEN/CLOPPENBURG** – Mehr als 50 Konzerte voller musikalischer Entdeckungsreisen – das verspricht das 36. Musikfest Bremen, das vom 16. August bis zum 6. September stattfindet. Aus der 2018 begonnen Zusammenarbeit mit dem Landkreis Cloppenburg, resultieren in diesem Jahr Musikfest-Gastspiele in Barßel, Cloppenburg und Lönningen.

Mozarts Werke

Das erste Konzert findet am Sonntag, 17. August, ab 19.30 Uhr in der Kirche Ss. Cosmas und Damian in Barßel statt. Unter dem Titel „Kosmos Mozart“ beleuchtet es das Schaffen des berühmten Salzburger Komponisten. Zu Gast sind das Originalklang-Ensemble Il Pomo d'Oro und sein Leiter Maxim Emelyanychev. Ganz dem Prinzip ihrer 2023 begonnenen Gesamteinspielung aller 41 Sinfonien Mozarts folgend, stellen sie auch bei ihrem Konzert in Barßel eine frühe und eine späte Sinfonie einander gegenüber.

Der Ruhm Venedigs

Beim nächsten Konzert am Mittwoch, 20. August, um 19.30 in der St.-Andreas-Kirche in Cloppenburg steht dann ein italienischer Komponist im Mittelpunkt. In ihrem Programm „Viva Vivaldi“ ergründen der österreichische Countertenor Alois Mühlbacher und das Ensemble Pallidor, warum der Ruhm Venedigs als Musikstadt bis heute so eng mit dem Namen dieses Komponisten verbunden ist. Im Zentrum stehen Psalm-Vertonung „Nisi Dominus“ sowie ausgewählte Arien aus den Vivaldi-Opern „Argippo“ und „Il Farnace“. Mit einer Auswahl an virtuos Instrumentalkonzerten des Komponisten komplettiert das Ensemble Palli-



Il Pomo d'Oro treten am 17. August in Barßel auf.

BILD: NICOLA DALMASO



Das Orchestre des Champs-Élysées kommt im September nach Lönningen.

BILD: ORCHESTRE DES CHAMPS-ÉLYSÉES



Das Ensemble Pallidor kommt am 20. August nach Cloppenburg.

BILD: GEORG WIESINGER

dor unter der Leitung von Franz Farnberger das Programm.

Frühbucher-Rabatt

Das letzte Konzert am Mittwoch, 3. September, um 19.30 Uhr wandelt in St. Vitus in Lönningen auf den Spuren Napo-

leons. Der belgische Dirigent Philippe Herreweghe, Musikfest-Preis-träger von 2021, das Orchestre des Champs-Élysées sowie das Collegium Vocale Gent erinnern mit ihrem Programm musikalisch an die Ära Napoleons. „Diese drei im Oldenburger Münsterland anstehenden Konzerte sind mit

ihren hochkarätigen Besetzungen und spannenden Programmen adäquat auf die jeweiligen Spielstätten abgestimmt und versprechen erneut mitreißende Musikerlebnisse im Landkreis Cloppenburg“, erklärt Musikfest-Intendant Prof. Thomas Albert. Bis zum 13. April gilt noch ein

Frühbucher-Rabatt von 15 Prozent auf alle Karten in den regulären Preiskategorien. Karten sind telefonisch beim Ticket-Service in der Glocke unter Tel. 0421 / 33 66 99 sowie in allen Nordwest Ticket-Vorverkaufsstellen oder unter [www.musikfest-bremen.de](http://www.musikfest-bremen.de) erhältlich.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Garrel  
Der Bürgermeister



Garrel, den 28.03.2025

Bekanntmachung

Festsetzung der verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2025 nach § 5 Abs. 1 NLOffVZG

Hier: Anhörung gemäß § 28 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)  
Der Handels- und Gewerbeverein Garrel e.V. (HGV) hat die Festsetzung von drei verkaufsoffenen Sonntagen gem. § 5 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten (NLOffVZG) bei der Gemeinde Garrel als zuständige Behörde beantragt.  
Hierbei wurde die Öffnung der Verkaufsstellen im Sinne des § 2 Abs. 1 NLOffVZG in Garrel jeweils für die Dauer von fünf Stunden von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr an folgenden Terminen beantragt:  
Sonntag, den 25.05.2025, anlässlich des Oldtimertreffens Garreler Classics  
Sonntag, den 22.06.2025, anlässlich der Kirmes in Garrel  
Sonntag, den 21.09.2025, anlässlich des Garreler Freimarktes  
Der Antragsteller hat für die o.g. Sonntage unter Angabe der besonderen Anlässe hier die Ausnahme von den Regelungen des § 4 NLOffVZG beantragt, da die vorgenannten Veranstaltungen regional und überregional bekannte Ereignisse darstellen. Die Veranstaltungen ziehen eine Vielzahl von Besuchern an und sind daher Anlass für die Ausnahmegenehmigung zur Öffnung der Ladengeschäfte.  
Nach § 5 Abs. 3 Satz 3 NLOffVZG ist § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) anzuwenden. Diese öffentliche Bekanntmachung ist daher als Anhörung gem. § 28 VwVfG anzusehen. Einwände gegen die vorgenannten Ausnahmegenehmigungen sind innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an die Gemeinde Garrel, Fachbereich 2, Hauptstraße 15, in 49681 Garrel zu richten.  
Hinweis:  
Die Begründung für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 5 Abs. 1 NLOffVZG kann während der Öffnungszeiten bei der Gemeinde Garrel, Fachbereich 2, Zimmer 1.15, Hauptstraße 15, in 49681 Garrel eingesehen werden. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 04474/89988 wird empfohlen.  
Höffmann



STADT  
CLOPPENBURG  
DER BÜRGERMEISTER

Cloppenburg,  
den 02.04.2025

Bekanntmachung

Die Stadt Cloppenburg informiert über den Übergang eines Sitzes im Rat der Stadt Cloppenburg  
Die Bekanntmachung erfolgt im elektronischen Amtsblatt der Stadt Cloppenburg, welches auf der Homepage der Stadt Cloppenburg unter <https://www.cloppenburg.de> eingesehen werden kann.  
gez.  
Wigbert Grotjan  
Erster Stadtrat



LANDKREIS CLOPPENBURG  
DER LANDRAT  
70 Umweltamt



Cloppenburg, 31.03.2025

Bekanntmachung  
gem. § 5 (2) UVPG über die Nichtdurchführung einer  
Umweltverträglichkeitsprüfung zu dem Vorhaben:

Änderung und Erweiterung einer Biogasanlage,  
Josef Kurmann Biogas GbR, Bösel  
Die Bekanntmachung ist unter [www.lkclp.de](http://www.lkclp.de) in der Rubrik Aktuelles&Presse/Amtsblatt und [www.uvp.niedersachsen.de/portal/](http://www.uvp.niedersachsen.de/portal/) bereitgestellt.  
Im Auftrage, Thole

Zeitungsleser wissen mehr!

Einrichtung  
und Mobiliar



Leder-Eckgarnitur  
rotes Ledersofa  
mit elektrischer Relaxfunktion  
Nichtraucher  
Gebrauchsspuren vorhanden  
250€ ☎ 0441608644  
@A505380

Alles für  
den Garten

PFLANZKARTOFFELN

Blühende Frühlingsblumen,  
Saatgut in großer Auswahl,  
Nordmann 50 St. ab 13.95 €,  
Wildgehölz in großer Auswahl!  
FOKKO HEICKEN, 26340 Neuenburg  
Tel. 04452/276, Westersteder Str. 31

Versammlungen

Jahreshauptversammlung  
Bardenflether Turnerbund

Der Bardenflether Turnerbund von 1897 e.V. lädt am Mittwoch, den 23.04.2025 um 19.30 Uhr zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus Altenhuntrorf ein. Die Tagesordnung hängt im Schaukasten an der Turnhalle Eckfleth 8, Elsfleth aus. ☎ 015254921556 @A504885

Bars und  
Kontakte

NETTE Mollige küsst 0152-172 29 119

Dies und Das

Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz, zahle 50,- bis 3500,-seriös und unkompliziert.  
Tel. 0152-21422895 @A505320



# Schüler kommen Verschwörern auf die Schliche

**BILDUNG** Start-up Digital School Story fördert Medienkompetenz – EWE Stiftung unterstützt Schulen bei Demokratieprojekt

VON CHRISTOPH KIEFER

**IM NORDWESTEN** – Kurz, einfach und saftig formuliert – nur solche Posts haben in den sozialen Medien Chancen auf viele Klicks. Dass viele Themen Vorkenntnisse erfordern oder je nach Standpunkt unterschiedliche Antworten zulassen, bleibt schnell auf der Strecke. Wer sich nur mit Häppchen informiert, kommt zu Urteilen, die mit einem umfangreichen Wissen möglicherweise ganz anders ausfallen.

**Produzieren statt konsumieren**

Lehrer und Eltern schlagen bei diesem Befund nicht selten die Hände über den Kopf und wettern über TikTok und Co. Dabei ist es sinnvoller, junge Menschen in ihrer Medienauswahl zu unterstützen. Davon sind zumindest die Gründer des Start-ups Digital School Story überzeugt. Das junge Unternehmen aus der Nähe von Frankfurt hat sich zur Aufgabe gemacht, Schülerinnen und Schüler aus der Rolle der Konsumenten in die der Produzenten zu bringen. Dahinter steht die Überzeugung: Wer mal selbst ein Video gedreht und geschnitten hat, weiß mehr um die Möglichkeiten der Manipulation.



Vielschichtig: Schülerinnen und Schüler der Klasse 10c des Gymnasiums Brake präsentieren Ergebnisse ihrer Demokratieprojekte. BILD: PRIVAT

**Je nach Blickwinkel**

Im Nordwesten haben sich bereits ein Dutzend Schulen mit Digital School Story zusammengeschlossen und das Konzept ausprobiert. Eine davon ist das Gymnasium Brake. Linn John unterrichtet hier Politik, Wirtschaft und Deutsch und meint, ihre Schülerinnen und Schüler hätten dabei „sehr viel mitgenommen“. Wichtig sei die Erfahrung, dass Ansichten je nach Blickwinkel unterschiedlich ausfallen. Andere Meinungen

auszuhalten – das sei in den Gruppenarbeiten manchmal nicht so leicht gewesen, berichtet die 28-Jährige.

**Demokratielust statt Demokratiefrust**

In ihrer Klasse 10c hatte sich Linn John im Projekt „Demokratielust statt Demokratiefrust“ das Thema Soziale Marktwirtschaft ausgesucht. Kurzvideos der Schülerinnen und Schüler im TikTok-Format beschäftigten sich mit Themen wie E-Zigaretten-Verbot,

Verbrennerverbot, Subventionen für Döner oder Vermögenssteuer. Der Auftrag lautete, das Thema in eine Story zu verpacken, ein Storyboard zu konzipieren und von Kameraführung über Ton bis Schnitt das Video zu erstellen.

**Tipps von Influencern**

Wertvoll sei der Austausch mit erfahrenen Influencern gewesen, sagt Linn John. In Videocalls hätten sie Tipps zur Videoproduktion gegeben und Fragen beantwortet. „In

der Folge wurde recherchiert, diskutiert, gestritten, entworfen und wieder verworfen, bis das endgültige ‚Produkt‘ fertiggestellt war und den inhaltlich-formalen und künstlerisch-kreativen Anforderungen gerecht wurde“, sagt Oliver Voigt, Ständiger Vertreter der Schulleiterin Silvia Warns.

**Schwerpunkt der Stiftung**

Ermöglicht wurde das Projekt über eine Förderung der EWE Stiftung. Die Stiftung habe 2024 einen Förderschwer-

**EWE STIFTUNG**

**Die EWE Stiftung**, eine der großen Stiftungen im Nordwesten, hat im vergangenen Jahr mehr als 150 Projekte mit insgesamt rund 1,2 Mio. Euro gefördert.

**Neuer Schwerpunkt** ist Demokratiebildung, auf das 2024 allein rund 60 Projekte entfielen. Ein weiterer neuer Förderbereich ist Umwelt- und Naturschutz.

**Infos** zu den Förderrichtlinien unter [@ www.ewe-stiftung.de](https://www.ewe-stiftung.de)

punkt auf Demokratiebildung gelegt, berichtet Stephanie Abke, geschäftsführendes Mitglied des Vorstands. Ziel sei, durch Projekte gegen Hassreden und Verschwörungserzählungen junge Menschen für die Gefahren zu sensibilisieren.

Stephanie Abke ermuntert weitere Schulen, die hier aktiv werden wollen, sich zu melden. „Demokratie und Debatte-tenkultur geraten durch Falschinformationen unter Druck“, begründet der Vorsitzende des Stiftungsrats, Manfred Wolf, den Schwerpunkt. „Dem wollen wir etwas entgegensetzen.“

# Flohmärkte auf einen Blick

**HOBBY** Interaktive Karte zeigt die größten Märkte der Region

VON KATJA LÜERS

**IM NORDWESTEN** – Sie sind ein Paradies für Familien, Sammler und Verkäufer: Flohmärkte. Ob ausrangierte Kinderkleidung, altes Spielzeug, Antikes oder überflüssige Möbelstücke – Schnäppchenjäger werden schnell fündig. Echte Flohmarkt-Fans stellen sich sogar am Wochenende den Wecker extra früh, um rechtzeitig auf ihrem Flohmarkt der Wahl die besten Stücke zu ergattern. Unsere Redaktion hat die größten und bekanntesten Flohmärkte aus der Re-

**Eine interaktive Karte** mit allen Terminen finden Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch online unter [@https://ol.de/flohmrkte](https://ol.de/flohmrkte)

gion in einer interaktiven Karte zusammengetragen, die kontinuierlich aktualisiert und erweitert wird.

Wer gern einmal den längsten Flohmarkt Deutschlands besuchen will, sollte sich Christi Himmelfahrt im Kalender anstreichen: Am Donnerstag, 29. Mai, lockt der Elisabethfehn-Flohmarkt

im Landkreis Cloppenburg entlang der Schleusenstraße zwischen Elisabethfehn-Dreibrücken und Kamperfehn. Auf zehn Kilometern können Besucher nach Herzenslust stöbern und shoppen, rund 2.000 Aussteller werden erwartet. Jährlich lockt die Flohmarktmeile fast 80.000 Gäste an – an nur einem Tag.

Neben einmaligen Flohmärkten wie in Elisabethfehn, gibt es auch viele Städte im Nordwesten wie Oldenburg, Brake oder Cloppenburg, die regelmäßig Flohmärkte veranstalten.



Lockt Himmelfahrt bis zu 80.000 Menschen an einem Tag an: der längste Flohmarkt Deutschlands in Elisabethfehn. BILD: HANS PASSMANN

# Sie klicken. Wir schicken.

Komfortabel, schnell und sicher: eVersand, der elektronische Papierpost-Versand der **CITIPOST**.



# Der Clan und sein Märchen vom „Toupet-Reh“

**ANKLAGE** Angeblicher Wildunfall in Aurich mit Kunsthaar inszeniert – Wie drei Angehörige außerdem tricksten

VON NICOLAS REIMER

**IM NORDWESTEN** – Selbst die Staatsanwaltschaft kann kaum fassen, wie kreativ die Kriminellen manchmal lügen. Ein Fall aus dem Landkreis Aurich, der bald vor Gericht landen dürfte, überraschte die Ermittler in diesem Zusammenhang besonders: Für sie ist er mittlerweile nur noch das Märchen vom „Toupet-Reh“. Und das soll sich folgendermaßen zugetragen haben.

Auf einer Straße irrte an einem dunklen Abend ein Reh umher, das von einem Luxuswagen erfasst wurde. Menschen kamen durch den Wildunfall zum Glück nicht zu Schaden, aber von dem Tier fehlte jede Spur. Kehrete es schwerverletzt zurück in den Wald? Gab es ein Happy End? Darüber machten die Autoren der Geschichte – kriminelle Clan-Mitglieder aus Osnabrück – keine Angaben.

### Verkehrsunfall: Haare auf der Motorhaube

Diese erfundene Handlung tischten die Insassen des Autos, das im vergangenen Jahr tatsächlich in einen Unfall in Aurich involviert war, der Polizei auf. Der Schwindel flog aber schnell auf, weil ein Beamter die auffälligen Spuren auf der Motorhaube des

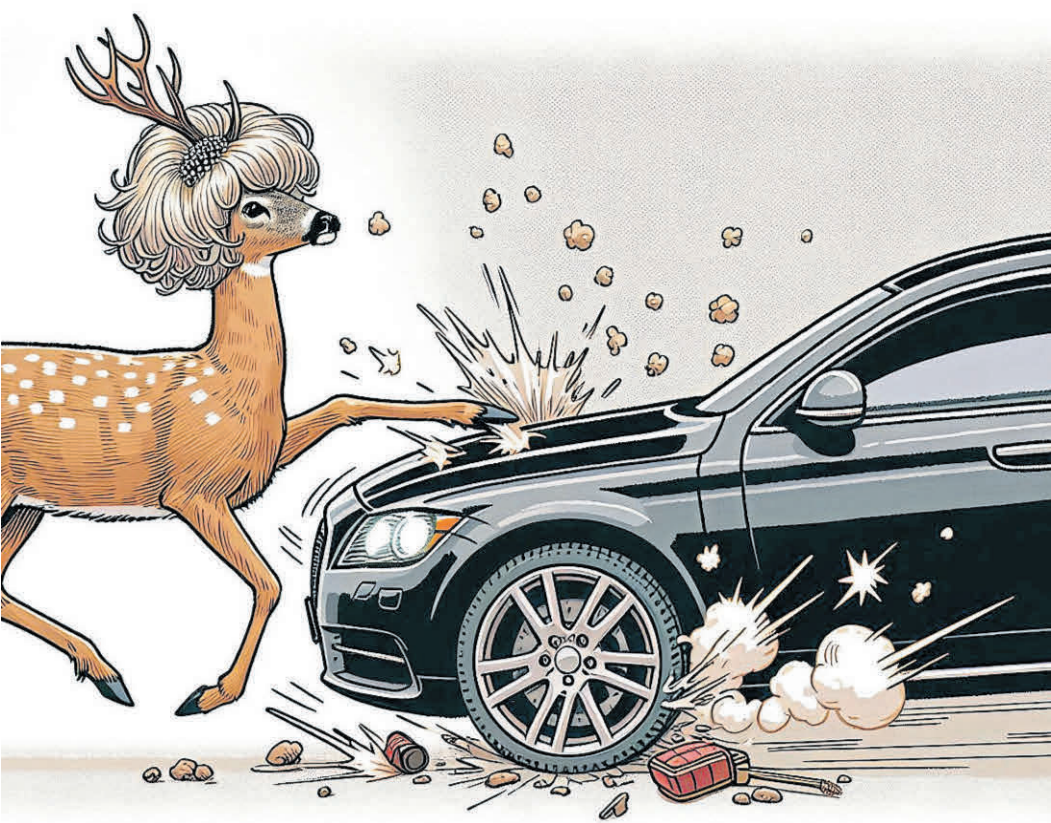
Unfallautos bemerkte: Mit Klebstoff angebrachtes Kunsthaar und nicht, wie von den Insassen behauptet, Deckhaar des angefahrenen Rehs.

Die Ermittler vermuteten einen inszenierten Unfall mit einem teuren Auto, das bewusst in eine Leitplanke gesteuert wurde. Der Sinn dahinter: Geld von der Versicherung erhalten für einen Wagen, der schon zuvor beschädigt war.

Seit diesem Vorfall lebt das Märchen vom Toupet-Reh, das wohl nur eines von vielen ist, welches diese kriminellen Clan-Mitglieder in der Vergangenheit geschrieben haben. Die Zentralstelle Clan der Staatsanwaltschaft Osnabrück hat insbesondere gegen drei Angehörige der Familie – Vater, Mutter, Sohn – ermittelt und mutmaßliche Betrüge zutage gefördert, die schier unglaublich erscheinen. Alle drei wurden deshalb nach Informationen unserer Redaktion mittlerweile am Landgericht Osnabrück angeklagt.

### Noch viel mehr als Versicherungsbetrug

In der mutmaßlichen Tatzeit zwischen August 2019 und Februar 2024 sollen die drei Personen auch Sozialleistungsbetrug begangen haben. Die Beschuldigten gaben demnach an, in eigenen Wohnun-



So sieht es die KI: Die Staatsanwaltschaft spricht vom „Toupet-Reh“ – ein inszenierter Wildunfall in Aurich, den Clan-Mitglieder echt aussehen lassen wollten.

BILD: NICOLAS REIMER VIA DALLE-3

gen zu leben, für die staatliche Behörden die Miete übernahmen. Was die drei jedoch nicht verrieten: Sie wohnten in Wahrheit offenbar unter einem Dach und vermieteten zwei der subventionierten Wohnungen an andere Menschen.

### 40.000 Euro durch Verstoß gegen StVO

Als die drei nach diesem Schwindel ganz offiziell in einer gemeinsamen Wohnung lebten, soll der Sohn gegenüber der Kranken- beziehungsweise Pflegekasse im

Zuge eines Unfalls eine Verletzung mit schwerwiegenden Folgen vorgegaukelt haben. Wegen der genannten körperlichen Einschränkungen sei ein barrierefreies Bad zwingend notwendig, meinte er – die beantragte umfangreiche Sanierung des Bades erfolgte

auf Kosten der Kasse.

Außerdem entwickelten hauptsächlich Vater und Sohn laut Anklage ein „Geschäftsmodell“, das ihnen knapp 40.000 Euro einbrachte. Die beiden sollen dabei in 84 Fällen dafür gesorgt haben, dass Bußgeldbescheide wegen Verkehrsordnungswidrigkeiten nicht innerhalb der Verjährungsfrist vollstreckt werden konnten.

Konkret boten die Männer in den sozialen Medien an, die in solchen Vorfällen verschickten Anhörungsbögen auszufüllen und Ordnungswidrigkeiten auf sich zu nehmen, die andere Verkehrsteilnehmer aus ganz Deutschland begangen hatten. Auf diesen Bögen nannten die zwei Männer jedoch nicht ihre echten Namen, sondern machten falsche Angaben zu fiktiven Personen, weshalb die Bescheide nicht rechtzeitig zugestellt werden konnten. Diesen Dienst ließen sich die Männer von den eigentlichen Verursachern der Ordnungswidrigkeiten teuer bezahlen.

Ob und wann es zu einem Gerichtsverfahren gegen die drei Beschuldigten kommt, ist noch offen. Der 23 Jahre alte Sohn befindet sich derzeit in Untersuchungshaft. Die Haftbefehle gegen seine Eltern wurden gegen Auflagen außer Vollzug gesetzt.



Naturschutz konkret  
zwischen Wangerooge und Dümmer See

Jeder Cent zählt!

Wir kaufen und retten Natur.

NABU-Stiftung Oldenburgisches Naturerbe  
Schlosswall 15, 26122 Oldenburg, Tel. 0441 – 25600

Spendenkonto: DE16 2802 0050 9307 8111 00



## Rollerfahrerin nach Unfall gestorben

**WIETMARSCHEN/DPA** – Tödliche Verletzungen hat eine Rollerfahrerin bei einem Auffahrunfall auf der Autobahn 31 im Landkreis Grafschaft Bentheim erlitten. Ein 20 Jahre alter Autofahrer war demnach mit seinem Wagen in der Nacht zum Dienstag auf der A31 bei Wietmarschen in Richtung Süden unterwegs, wie die Polizei mitteilte. Dabei rammte er den vor ihm fahrenden Roller der 68-jährigen. Die Frau wurde durch die Wucht des Aufpralls gegen die Windschutzscheibe des Autos geschleudert und starb noch am Unfallort. Der junge Autofahrer erlitt einen Schock. Die Autobahn blieb laut Polizei für mehrere Stunden gesperrt. Weshalb der Autofahrer die Rollerfahrerin übersah, war zunächst unklar. Die Ermittlungen der Polizei dauern an.

## Männer in Hage verletzt aufgefunden

**HAGE/LR** – In der Nacht von Samstag auf Sonntag wurden in der Bahnhofstraße in Hage zwei Männer schwer verletzt auf dem Boden liegend aufgefunden. Wie die Polizei jetzt mitteilte, trafen die Beamten vor Ort auf die beiden Männer im Alter von 47 und 65 Jahren. Aufgrund der Schwere ihrer Verletzungen wurden diese umgehend in Krankenhäuser gebracht. Erste Ermittlungen deuten darauf hin, dass es sich um Opfer einer gefährlichen Körperverletzung handelt. Die Polizei sucht nun Zeugen.

### IMPRESSUM

#### Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock  
Herausgeber und Verlag:  
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft  
mbH & Co. KG  
Geschäftsführung:  
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners  
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg  
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg  
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:  
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSDP),  
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),  
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung),  
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblichhoff  
(Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.); Newsroom: Julia  
Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian  
Friedhoff, Dr. Imela Herold, Norbert Mar-  
tens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian  
Schwarz, Liza Steinemann, Christoph Tapke-  
Jost, Dr. Michael Vauth; Kanalmanagement:  
Olaf Ulbrich (Ltg.), Christine Höllmann, Tobias  
Janßen, Sonke Manns, Thomas Nußbaum, Oli-  
ver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhsam, Ulrike Sto-  
ckinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer;  
Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke  
Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blanke, Ma-  
thias Freese; Thementeam Wirtschaft: Holger  
Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Sabrina  
Weindt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas  
Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha  
Zastrow; Thementeam Soziales: Daniel Kodalle,  
Katja Lüers, Inga Mennen, Maike Schwinum;  
Digitales: Timo Ebberts (Ltg.), Anna-Lena Sachs  
(Stv.), Lena Hirschoke, Bianca von Hussen; Ost-  
friesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts,  
Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wen-  
zel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer;  
Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries;  
Themen-Coaching: Sandra Binkenstein  
Chefredakteur: Christoph Kiefer  
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)  
Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier  
Grafik: Juliane Böckermann

Leserbriefe per E-Mail an:  
leserforum@NWZmedien.de  
Fax Redaktion: 0441/9988 2029  
Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:  
Stephanie von Unruh  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)  
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt  
NWZ-Kundenservice  
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333  
Fax: 0441/9988-3055  
E-Mail: leserservice@NWZmedien.de  
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444  
Fax: 0441/9988-4407  
E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG  
Wilhelmshavener Heerstraße 270  
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und  
Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Konten: Oldenburgische Landesbank,  
DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank  
Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00  
Anzeigenpreisliste Nr. 51  
Gerichtsstand Oldenburg  
Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse  
Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.  
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.  
Unsere AGB finden Sie im Internet unter  
www.NWZonline.de/agb

# So warb Hans Rosenthal für Ostfriesland

**FERNSEHEN** Beliebter Showmaster wäre am Mittwoch 100 Jahre alt geworden – Vor 40 Jahren in Esens

VON DETLEF KIESÉ

**ESENS** – Er war einer der „Quiz-Väter“ von Stefan Raab, Günther Jauch, Elton und Johannes B. Kerner: Hans Rosenthal wäre an diesem Mittwoch, 2. April, 100 Jahre alt geworden. Die Sendungen des berühmten Showmasters, allen voran „Dalli Dalli“, waren Zuschauer-magnete. Die Bevölkerung sprach am nächsten Tag darüber, wie sich die Stars in den irrwitzigen Wettspielen gemacht hatten.

Der umtriebige Rosenthal hatte auch ein Faible für Ostfriesland. So kam er vor 40 Jahren mit seiner Live-Sendung „Gefragt – gewusst – gewonnen“ nach Esens und stellte damit am 17. August 1985 einem großen ZDF-Publikum den ostfriesischen Landstrich vor. Schon 1972 war er bereits in der Bärenstadt, als sie im beliebten Hörfunk-Städtequiz „Allein gegen alle“ gegen einen einzelnen Kandidaten antrat.

### Großer Aufwand

Die Quizshow in der Reihe „Samstagstreff im ZDF“ im Sommer 1985 war denn aber eine deutliche Nummer größer. Einige Wochen zuvor kam Hans Rosenthal – auf der Höhe seiner Popularität und ein-einhalb Jahre vor seinem unerwarteten Tod – nach Esens, um gemeinsam mit Produktionsleiter Reinhold Fuhr viele Details für „Gefragt – gewusst – gewonnen“ zu regeln. Man platzierte die Fernsehsendung auf den Samstagnachmittag als Höhepunkt des Stadtfestes, des Junker-Balthasar-Markts, und erzielte eine große Publikumsresonanz: Der Marktplatz war schwarz von Menschen; 4,5 Millionen Fernsehzuschauer verfolgten die Spielshow.

Bereits eine Woche vorher wurde die große Dimension einer Livesendung deutlich: Am Marktplatz platzierte das ZDF Container für Technik, Garderobe und Maske, vor dem Rathaus bauten Handwerker eine große Bühne mit Überdachungen auf. Absprachen nahm man mit Feuerwehr, Polizei, Stadt, EWE und Post vor, die für Absperrungen, Verkehrsregelungen, Ordnung, elektrischen Strom und die technische Übertragung



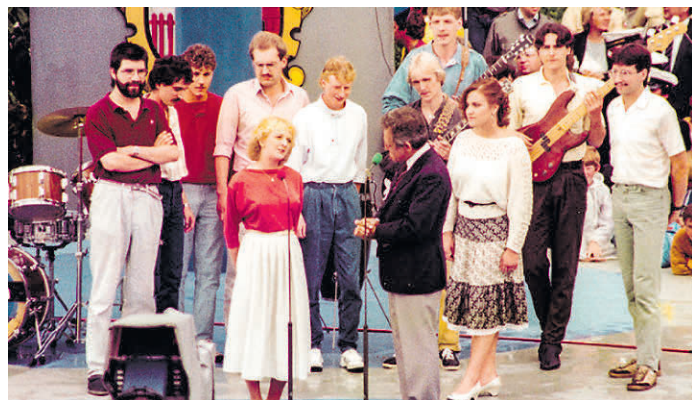
„Gefragt – gewusst – gewonnen“: Moderator Hans Rosenthal holte am 17. August 1985 vor laufenden Kameras Mitspieler aus dem Esenser Publikum auf die Bühne. BILD: ARCHIV DETLEF KIESÉ



Selbst den Aufbau des Langeooger Wasserturms als Riesens-3D-Puzzle ließ Hans Rosenthal (Mitte) bei den Generalproben testen. BILD: DETLEF KIESÉ



Kult-Quizmaster Hans Rosenthal, der jetzt 100 Jahre alt geworden wäre, schrieb in Esens gerne Autogrammkarten. REPRO: DETLEF KIESÉ



Die ökumenische Musikgruppe shalom aus Esens kam groß heraus. Hans Rosenthal unterhielt sich mit Sängerin Edith Janssen (heute Pree). BILD: ARCHIV DETLEF KIESÉ

### TRÄNEN WEGEN ROSENTHAL

**Ein 15 Jahre alter Schüler** aus Bremerhaven war an dem August-Weekende 1985 mit seinem Fahrrad extra nach Esens gekommen, um Hans Rosenthal für seine Schulzeitung zu interviewen. Als der Junge

nach der Fernsehsendung erfuhr, dass der Quizmaster bereits gegangen sei, liefen ihm Tränen über die Wangen. Da schaltete sich Har-do Sziedat, Geschäftsführer des Kurvereins Esens-Benersiel, ein und vermittelte,

dass es doch noch zum Gespräch mit dem Schüler-Reporter kam. Anschließend machte sich der junge Zeitungsmacher glücklich wieder auf seine fünfstündige Radtour in Richtung Bremerhaven.

sorgten. Ab Wochenmitte liefen mehrere General- und Stellproben.

Die Moderatoren-Legende Rosenthal bot in seiner emphatischen Art vier Spielrunden, wobei den Zuschauern die Region Ostfriesland nähergebracht wurde. Die 15-jährigen Marlies Janssen und Ralf Schäfer hatten Motive aus der Region zu bestimmen, wobei die Erstgenannte eine Flugreise gewann. Der aus Esens stammende Heiner van der Werp siegte gegen einen Uralauber, als es galt, ostfriesische Begriffe zu erraten. Kan-

didaten hatten zudem den Langeooger Wasserturm in Form eines großen 3-D-Puzzles schnellstmöglich zusammenzusetzen.

### Mitwirkende aus Region

Assistiert von Gaby Brauer sprach Hans Rosenthal mit dem Stimmenimitator Kurt Stadel, Esens' Bürgermeister Werner Schmidt und Rolf Onnen vom Amt für Denkmalschutz in Oldenburg. Immerhin sollte die Show die regionale Denkmalpflege ansprechen.

Zur Unterhaltung war der Chor des Männergesangvereins Esens unter der Leitung von Ulrich Heimann mit „What shall we do with the drunken sailor“ zu hören, die Kinder der Volkstanzgruppe Holtgast präsentierten ihren Holzschuhtanz, und die ökumenische Musikgruppe shalom unter der Leitung von Holger Kiesé spielte auf. Für ihren Beitrag – Knut Kieseweters Ohrwurm „Fresenhof“ – waren die neun Musiker extra in ein Musikstudio von Radio Bremen gereist, um das Playback aufzunehmen. Als pro-

minenter Stargast trat Schlagersänger Peter Petrel auf; der fernsehbekannte Wersi-Elektroorgelspieler Franz Lambert sorgte für die musikalische Begleitung der Spielrunden.

### Fast noch abgesagt

Fast wäre die Sendung trotz der akribischen Vorbereitungen ausgefallen. Denn an dem besagten Samstag regnete es den ganzen Vormittag, sodass Sendungsredakteur Ulrich Erdt in Absprache mit Hans Rosenthal die Übertragung gegen Mittag absagte. Das ZDF hielt ersatzweise eine Show mit Schlagersänger Heino parat. Doch einige Minuten vor dem angekündigten Sendestart um 14.30 Uhr lichteten sich doch die Wolken – und die Fernsehzuschauer erhielten einen sehr positiven Eindruck von Esens und der Urlaubsregion Ostfriesland. Die Zahl der Gästeanfragen soll danach merklich gestiegen sein.

# Autobahnzubringer für Aurich nimmt nächste Hürde

**VERKEHR** Informationen zur B 210n – Planfeststellungsverfahren steht kurz bevor

**IM NORDWESTEN/PS** – Der Autobahnzubringer B210n für Aurich hat einen weiteren Schritt absolviert. Das sogenannte Planfeststellungsverfahren steht kurz vor Beginn, teilte die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) jetzt mit. Allerdings: Mit dem Beginn des Planfeststellungsverfahrens steht nicht direkt der Baubeginn bevor. Ganz im Gegenteil: Für ein Planfeststellungsverfahren werden im Regelfall mindestens zwölf Monate veranschlagt. Je nach Komplexität des



So soll sie aussehen: die B 210n. BILD: LANDESSTRASSENBEHÖRDE

Verfahrens können daraus aber auch bis zu drei Jahre werden. In dem Verfahren wird zu Beginn der aktuelle Planungsstand veröffentlicht. Anschließend startet ein Anhörungsverfahren, bei dem

beteiligte Behörden, Gemeinden und Co. Stellungnahmen abgeben können, die anschließend zu Planänderungen führen können. Am Ende dieses Prozesses steht ein konkreter Plan, aus dem dann

der Bau des Projekts resultiert.

Damit die Auricher eine grobe Vorstellung haben, wie sie zukünftig die Autobahn erreichen können, planen Landesbehörde und beteiligte Ingenieurbüros, den aktuellen Planungsstand zu präsentieren. Aktuelle Grafiken sollen zeigen, wie sich die neue Bundesstraße zwischen Riepe und Aurich ins Landschaftsbild einfügen wird und wo genau die Ortsumfahrung entlangführt, teilte Johannes Booken von der NLStBV mit.

Für spezifische Fragen, et-

wa zum Grunderwerb, zum Verkehr oder auch zum Emissionsschutz, soll es zusätzliche Infostände geben.

Die B210n geistert als Idee bereits seit der Jahrtausendwende durch Aurich und Ostfriesland. Sie soll den mittelostfriesischen Raum und insbesondere die Kreisstadt besser mit der Autobahn verbinden. Kritiker werfen den Plänen vor, wertvolle Grünflächen zu vernichten. Befürworter loben die bessere Erreichbarkeit der Stadt und damit verbunden Vorteile für die Wirtschaft.



# Von „Tunneln“ und provisorischen Strommasten

**ENERGIEWENDE** Besonderheiten beim Bau der 380-kV-Leitung in Beverbruch und Cappeln

VON REINER KRAMER

**BENTHULEN/NIKOLAUSDORF/CAPPELN** – Die Energiewende kumuliert im Bereich Rote Erde zwischen den Gemeinden Garrel und Wardenburg: Dort drehen auf der einen Seite die Windräder im Windpark „Rote Erde“ – weitere Windräder sollen folgen –, und die Masten für die 380-kV-Starkstromleitung schießen aus dem Boden. Über die Leitung soll ab 2026 grüner Strom aus Offshore-Windparks in der Nordsee ins Stromnetz transportiert werden.

Sind entlang der Strecke zu meist sogenannte „Donau“-Masten mit einer Höhe von bis zu 60 Metern verbaut, stehen auf dem Feld neben der Garreler Straße deutlich niedrigere Masten. „Provisorien“, informierte ein Tennet-Sprecher auf Anfrage unserer Redaktion. Denn in diesem Bereich kreuzt die neue Starkstrom-Leitung die bestehende 110-kV-Bestandsleitung. „Leitungsprovisorien werden immer dann eingesetzt, wenn beim Bau einer neuen Stromleitung bereits bestehende Leitungen gekreuzt werden oder man sich diesen stark annähert“, so Tennetsprecher Andreas Denninghoff. „Provisorien sorgen dafür, dass der Betrieb der Bestandsleitungen auch während der Baumaßnahmen an der neuen Leitung aufrechterhalten werden kann. Zu diesem Zweck ersetzen Provisorien nach ihrer Errichtung vorübergehend Teile von Bestandsleitungen und übernehmen deren Aufgaben. Der dadurch gewonnene Platz schafft den notwendigen Freiraum, um die anstehenden Bauarbeiten für die neue Leitung durchführen zu können.“

Solche Provisorien sind auch im Bereich des Umspannwerks Cappeln/West und zwischen Bethen und Hohging notwendig. Dort kreuzt die 380-kV-Leitung die bestehenden 110-kV-Leitungen. Beim Umspannwerk wird das Provisorium derzeit errichtet, das im Norden Cloppenburgs soll es im dritten Quartal dieses Jahres entstehen. An sechs Stellen entlang der neuen 380-kV-Stromtrasse zwischen Conneforde bis nach Cloppenburg müssen Ersatzmasten aufgestellt werden, weil die 220-kV-Leitung gekreuzt wird.



Energiewende in einem Bild: Windräder im Windpark „Rote Erde“ drehen zwischen den verschiedenen Strommasten: im Hintergrund vom Typ „Donau“, im Vordergrund ein CP-Gestänge als Provisorium.

BILD: REINER KRAMER



Schutzgitter sind links und rechts der Oldenburger Straße aufgestellt, um Autofahrer zu schützen.

BILD: REINER KRAMER

penburgs soll es im dritten Quartal dieses Jahres entstehen. An sechs Stellen entlang der neuen 380-kV-Stromtrasse zwischen Conneforde bis nach Cloppenburg müssen Ersatzmasten aufgestellt werden, weil die 220-kV-Leitung gekreuzt wird.

## ■ CP-GESTÄNGE

An den jeweiligen Standor-

ten werden so genannte CP-Gestänge errichtet. Diese ähneln den Stahlgitter-Konstruktionen von Freileitungen, benötigen aber weniger Platz. Fundamente oder Erdanker sind nicht notwendig, Betongewichte bringen die Stabilität. Im nächsten Jahr soll die 380-kV-Leitung in Betrieb gehen. Dann wird nicht nur die 220-kV-Bestandsleitung zwischen Conneforde und Cloppenburg abgebaut, sondern auch alle Provisorien weichen wieder, so sie nicht schon zurückgebaut wurden.

Und Schutzgerüste ebenso. Davon stehen aktuell zwei links und rechts der Oldenburger Straße nördlich von Beverbruch. Darüber ist ein Schutznetz gespannt. „Dieses dient der Sicherheit der Autofahrenden, sollte während der Bauarbeiten etwas herunterfallen oder zu tief hängen“, so Tennet-Sprecher Denninghoff.

## ■ WINDRÄDER

Neben den Stromleitungen drehen sich auch die Windräder im Windpark Rote Erde. Für Diskussionen sorgt der derzeit vor allem in der Gemeinde Wardenburg. Denn der Gemeinderat dort hatte jüngst die Aufstellung des „Bebauungsplans Windenergie Rote-Erde – Charlottendorf-West“ beschlossen. Zum Ärger von Dorfbewohnern sollen fünf neue Windkraftanlagen

zwischen den Straßen Ohlhoffsweg und Im Felde errichtet werden: 250 Meter hoch und einen Mindestabstand von 500 Metern zur Wohnbebauung sollen sie haben. Ursprünglich seien nur drei Anlagen mit einem Abstand von 850 Metern zur Wohnbebauung geplant gewesen, ärgern sich Anlieger.

Sie befürchten eine Wert-

minderung ihrer Häuser und Grundstücke. Die Bunthulle-nerin Kora Heißenberg, die für die FDP im Wardenburger Gemeinderat sitzt, hatte jüngst kommentiert: „Wir sind mittlerweile eingekesselt von Windkraftflächen – auch auf Böseler Seite.“ Dazu kämen noch zwei Biogasanlagen, die neue Stromtrasse und die Erdgas-Pipeline.

## 110 UND 380 KILOVOLT

**Über die** mit 110 Kilovolt (kV) betriebenen Hochspannungsleitungen im Raum Cloppenburg wird regionaler Strom aus erneuerbaren Energien gesammelt. In den beiden Umspannwerken Garrel/Ost und Cappeln/West wird dieser Strom auf die Höchstspannungsebene (380 kV) umgewandelt. Über die 380-kV-Höchstspannungsleitung Conneforde-Cloppenburg-Merzen wird

der überschüssige Strom in die großen Verbrauchszentren abtransportiert, so das Zusammenspiel.

**Wenn der hiesige Strom** aus erneuerbaren Energien den Bedarf vor Ort nicht deckt, stellt die 380-kV-Leitung im Zusammenspiel mit den Umspannwerken und den 110-kV-Leitungen die regionale Stromversorgung sicher.

## KURZ NOTIERT

### Versuchter Einbruch

**CLOPPENBURG** – Einbrecher haben am Montag gegen 22.20 Uhr versucht, in einen Baumarkt am Lankumer Ring in Cloppenburg einzusteigen. Dafür entfernten sie gewaltsam ein Zaunelement am Grundstück. Im Anschluss wurde eine Fensterscheibe des Baumarktes eingeschlagen. Die unbekannten Täter flüchteten dann jedoch – vermutlich, weil die Alarmanlage auslöste.

### Ehrenamt-Fotos

**CLOPPENBURG** – Die Ehrenamtsagentur Cloppenburg will auf ihrer Homepage Fotos von Ehrenamtlichen bei deren Tätigkeiten veröffentlichen. Angesprochen sind alle Vereine und Organisationen. Weitere Informationen unter <https://ehrenamtsagentur.org/blickwinkel-ehrenamt-fotos-vom-ehrenamt/>. Dafür bietet die Ehrenamts-

agentur drei Info- und Fotoworkshops bezüglich Tipps und Tricks beim Aufnehmen der Bilder an: 3. April, 17 bis 19 Uhr, VHS Cloppenburg; 10. April, 17 bis 19 Uhr, VHS Friesoythe; 24. April, 17 bis 19 Uhr, VHS Lönigen. Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung unter Tel. 04471/8504532 oder E-Mail [info@ehrenamtsagentur.de](mailto:info@ehrenamtsagentur.de)

### Auto überschlägt sich

**ESSEN** – Mit leichten Verletzungen hat ein 22-jähriger Autofahrer in Essen einen Unfall überstanden. Laut Polizei kam der Löninger auf der Löninger Straße in einer Linkskurve nach links von der Fahrbahn ab. Beim Gegensteuern verlor er die Kontrolle über sein Auto, kam rechtsseitig der Straße ab, kollidierte mit einem Baum und überschlug sich mehrfach. Der Sachschaden wird auf rund 5.000 Euro geschätzt.

# Linda Tönnies eröffnet Logopädie-Praxis

**EXISTENZGRÜNDUNG** Molberger Bürgermeister überreicht den Förderbescheid

**MOLBERGEN/LR** – „Kommuni:klar“ – so lautet der Name der Logopädie-Praxis, die Linda Tönnies jüngst in Molbergen eröffnet hat. „Mein Ziel ist es, Menschen aller Altersgruppen dabei zu unterstützen, ihre sprachlichen, stimmlichen und kommunikativen Fähigkeiten bestmöglich zu entfalten – sei es nach einer Erkrankung, aufgrund einer Entwicklungsverzögerung oder zur Verbesserung der Lebensqualität“, sagt Linda Tönnies.

Sie schloss 2020 ihre Ausbildung zur Logopädin ab und erwarb im Anschluss ihren Bachelor in angewandten Therapiewissenschaften. Praktische Erfahrungen sammelte sie in verschiedenen Bereichen der Logopädie. „Es ist mir wichtig, nicht nur die Symptome zu behandeln, sondern den Men-



Bürgermeister Witali Bastian überreichte einen Förderbescheid an Linda Tönnies.

BILD: GEMEINDE MOLBERGEN

schen als Ganzes zu sehen und gemeinsam einen Weg zu finden, der zu nachhaltigen Fortschritten führt.“

Für den 2. Mai lädt Linda Tönnies alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür in ihre Praxis ein. Von 15 bis 20 Uhr haben Besucher die Möglichkeit, die Räume in Augen-

schein zu nehmen und sich über das Angebot zu informieren. „Ich freue mich sehr darauf, meine Praxis der Öffentlichkeit vorzustellen und allen Interessierten die Gelegenheit zu geben, sich selbst ein Bild von den Räumlichkeiten und meinem Therapieansatz zu machen“, so Tönnies. Termine

können bereits unter Tel. 04475/9415222 oder per E-Mail an [info@kommuniklar-logopaedie.de](mailto:info@kommuniklar-logopaedie.de) vereinbart werden.

Ein Bild der Praxis machte sich jetzt auch Bürgermeister Witali Bastian. Er konnte einen KMU-Förderbescheid überreichen. Das Förderprogramm, das vom Kreis und den Kommunen mit je 313.000 Euro pro Jahr finanziert wird, zielt darauf ab, kleine Unternehmen, Existenzgründer und Nachfolgeunternehmen zu unterstützen.

Besonders gefördert wird unter anderem der Bau von Betriebsstätten, die Ansiedlung neuer Unternehmen und die Übernahme von Betrieben im Rahmen des Generationenwechsels. Es soll auch dazu beitragen, Arbeitsplätze in der Region zu sichern und zu schaffen.



# Beeken kritisiert Ex-Sauna-Betreiber

**FREIZEIT** Rat der Stadt Cloppenburg lehnt Ausbau des Sauna-Bereichs im Soestebad ab

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG** – Soll die öffentliche Hand nach der Schließung einer privaten Sauna in die Bresche springen? Ein entsprechender Antrag der SPD/Linke-Gruppe ist am Montag im Rat der Stadt Cloppenburg mit 25 Nein-Stimmen bei neunmal Ja abgelehnt worden.

### Die Vorgeschichte

Bekanntlich hatte im September 2024 die Landhaus-Sauna in den Böhrener Tannen ihre Türen für immer geschlossen – Grund genug für die SPD/Linke-Gruppe, das bestehende Sauna-Angebot im städtischen Soestebad an der Hagenstraße verbessern zu wollen. Die Verwaltung sollte beauftragt werden, gemeinsam mit der Bad-Leitung ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und dieses dem zuständigen Fachausschuss vorzustellen.

Bei einem ausgeweiteten Angebot hatten die Antragsteller auch Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen. Damit wäre aus der kleinen Textilsauna, die für einen moderaten Aufschlag von zwei Euro benutzt werden kann, de facto ein eigenständiger Spa-Bereich geworden.

### Kritik an Betreiber

Kritik am Betreiber der Landhaus-Sauna äußerte der Vorsitzende der CDU/FDP/Zentrum-Gruppe, Professor Dr. Marco Beeken. Für dessen Vorgehen, so Beeken, fehle



Eine Mehrheit im Rat der Stadt Cloppenburg hat jetzt den Ausbau des Saunaangebots im Soestebad abgelehnt.

DPA-SYMBOLBILD: GEBERT

ihm jedes Verständnis: „Wenn ein privater Betreiber eine Einrichtung schließt, und das nicht nur ankündigt, sondern auch vollzieht – dann ist es nicht Aufgabe der Kommune, im Nachhinein anzurufen und zu fragen: „Können wir Dir helfen, Dein Geschäftsmodell irgendwie doch noch zu retten?““

Andreas Schumacher habe öffentlich gesagt, dass er froh sei, die Sauna nicht mehr zu haben und dass die Entscheidung richtig gewesen sei, weil

sich die Sauna nicht mehr gerechnet habe. Der Saunabereich solle zu Therapieflächen umgebaut werden. Es würden – so Beeken – neue Physio- und Ergotherapeuten gesucht, täglich 700 Patienten betreut.

### Rüffel für die SPD

„Und nun wird erwartet, dass die Stadt Cloppenburg einspringt und das Saunadefizit in Eigenregie auffängt? Das ist eine bemerkenswerte Vorstellung von kommunaler Ver-

antwortung“, richtete Beeken die Kritik anschließend an die antragstellende SPD/Linke-Gruppe. Aus der Schließung eines privatwirtschaftlichen Angebots nun abzuleiten, dass die Stadt eine professionelle Saunalandschaft aufbauen und damit mit privaten Unternehmen konkurrieren solle – das sei „ein klassischer Trugschluss“.

Dass Soestebad sei ein öffentliches Bad mit zentraler Bedeutung für Schulen, Kitas, Vereine, Kurse und Schwimm-

ausbildung. „Daseinsvorsorge, das ist unser Kernauftrag. Und genau dafür ist das Soestebad konzipiert – personell, räumlich und finanziell.“

### Schwimmen lernen

In die gleiche Richtung zielte auch die Kritik von Jutta Klaus (UWG). Hinsichtlich der Schwimmfähigkeit seien die Zahlen alarmierend, 50 Prozent der Schüler könnten nach der Grundschule nicht richtig schwimmen: Hier und nicht im Wellness-Bereich habe das Soestebad eine seiner wichtigsten Aufgaben. Deshalb stecke man nun auch 600.000 Euro in den Babybereich – eine möglichst frühe Wassergewöhnung könne später die chronisch überlaufenen Schwimmkurse entlasten. Eine Sauna-Attraktivierung sei dagegen ein „Nice to have“.

### Der Befürworter

SPD/Linke-Fraktionschef Jan Oskar Höffmann hatte vor der Abstimmung erklärt, dass es vermehrt kritische Stimmen aus der Nutzerschaft gebe, die die Qualität des bestehenden Saunabereichs bemängelten – so den Defekt der Außensauna (diese soll laut Beeken inzwischen aber wieder in Ordnung sein) und zu wenige Duschen.

Außerdem würden etliche Besucher, die nur Eintritt für das Bad bezahlt hätten, über das Drehkreuz springen, um sich so umsonst Eintritt zur Sauna zu verschaffen. Es bestehe also Handlungsbedarf.

## TERMINE

### HEUTE

#### VERANSTALTUNGEN

**Beverbruch**  
**14.30 bis 18 Uhr, Beverbrucher Begegnung:** geöffnet, während der Öffnungszeiten: Tel. 04474/5052971  
**16 bis 17 Uhr, Josefshaus:** Kinderchorprobe  
**Cappeln**  
**18 Uhr, Rathaus:** Schulausschusssitzung  
**Cloppenburg**  
**9 bis 14 Uhr:** Seelsorgetelefon der Integrationslotsen, Tel. 04471/8820936  
**9 bis 11 Uhr, Mehrgenerationenhaus:** offene Sprechstunde, Familienhebammendienst  
**9 bis 11 Uhr, Mehrgenerationenhaus:** Pampers-Treff  
**9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17, Tourist-Information:** geöffnet  
**9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“:** geöffnet  
**10 bis 12 Uhr, Ehrenamtsagentur:** geöffnet  
**15 bis 17 Uhr, Diakonie-Laden:** geöffnet  
**15 bis 17 Uhr, Ehrenamtsagentur:** geöffnet  
**15 bis 17 Uhr, EUTB für den Landkreis Cloppenburg:** offene Sprechstunde, Tel. 04471/7012332, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung; Landescaritasverband  
**15 bis 17 Uhr, Hospiz-Kontaktstelle, Wilke-Steding-Straße 26:** Sprechstunde  
**16 bis 16.30 Uhr, Bücherei St. Andreas:** Der Hase mit der roten Nase, Lesezwerge für Kinder von 1 bis 3 Jahren  
**16.30 bis 19 Uhr, Mehrgenerationenhaus:** „Vater-Kind-Club“

**19.30 Uhr, Pfarrheim Bethen:** Suchtselbsthilfe Gruppe St. Marien Bethen  
**Emstek**  
**16 bis 18 Uhr, Kleiderkammer „Kleiderel“:** geöffnet  
**Essen**  
**9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus:** geöffnet  
**14 bis 15 Uhr, Sporthalle Essen Schulzentrum:** Lebensmittelausgabe der Tafel Quakenbrück  
**Garrel**  
**10 bis 12 Uhr, Kreativwerkstatt:** geöffnet  
**18 bis 19 Uhr, Pfarramt:** Schuldnerberatung  
**19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus:** Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken  
**Lastrup**  
**14 bis 20 Uhr, Jugendtreff:** geöffnet  
**Lindern**  
**13 bis 18 Uhr, Dörpshus Auenholtshaus:** Osterblumencafé  
**16.30 bis 19 Uhr, Jugendtreff:** geöffnet  
**Löningen**  
**10 bis 12 Uhr, SkF-Laden:** geöffnet  
**10 bis 12 Uhr, Sozialkaufhaus Tuchföhlung:** geöffnet  
**10 bis 13 Uhr und 14 bis 17, Touristinformation:** geöffnet  
**Molbergen**  
**10 bis 13 Uhr, DRK-Kleiderladen:** geöffnet  
**14 bis 18 Uhr, Schützenplatz:** Wochenmarkt  
**Nikolausdorf**  
**9 Uhr, Pfarrkirche Herz-Jesu:** Seniorenmesse, anschließend Frühstück im Pfarrheim  
**Vechta**  
**7 bis 12 Uhr, Bahnhofstraße:** Wochenmarkt

**8.30 bis 12.30 Uhr, Kreishaus, Senioren- und Pflegestützpunkt:** Sprechstunde  
**9 bis 16 Uhr, Tourist-Info:** geöffnet  
**10 bis 18 Uhr, SkF-Kaufhaus:** geöffnet, 10 bis 12 Uhr Warenannahme  
**14.30 bis 16.30 Uhr, Kleiderkammer Caritas/Diakonie:** Kleidungsannahme  
**17.30 bis 19 Uhr, Caritas-Beratungsstelle:** Elterntreff  
**19 bis 20 Uhr, Beratungsstelle für Frauen und Mädchen:** Mobbing- und Stalking-Telefon, Tel. 04441/999239  
**20 Uhr, Gaststätte Elmendorffburg:** „Mikado“, Selbsthilfegruppe für Frauen mit und nach Krebs  
**20 Uhr, Pfarrheim St. Georg:** offenes Meditationsangebot

#### KINO

**Cine-CenterCloppenburg**  
**Der Minecraft Film,** 16 Uhr  
**Die drei ??? und der Karpatenhund,** 16 Uhr  
**Ein Mädchen namens Willow,** 16 Uhr  
**Paddington in Peru,** 16 Uhr  
**Schneewittchen,** 16, 20 Uhr  
**A Working Man,** 20 Uhr  
**Der Minecraft Film, 3D,** 20 Uhr  
**Heldin,** 20 Uhr  
**Mr. No Pain,** 20 Uhr  
**LiLoLöningen**  
**Heldin,** 20 Uhr  
**Schauburg Cine WorldVechta**  
**Der Prank – April, April!,** 17 Uhr  
**Die drei ??? und der Karpatenhund,** 17 Uhr  
**Ein Minecraft Film,** 17 Uhr  
**Kundschafter des Friedens 2,** 17, 20 Uhr  
**Schneewittchen,** 17, 20 Uhr  
**Vaiana 2,** 17 Uhr  
**A Working Man,** 19.45 Uhr

**Wunderschöner,** 19.45 Uhr  
**Ein Minecraft Film, 3D,** 20 Uhr  
**Heldin,** 20 Uhr

#### BÄDER

**Cloppenburg**  
**Soestebad:** 16 bis 21 Uhr  
**Emstek**  
geschlossen  
**Essen**  
15 bis 16.30 Uhr Kinder, 16.30 bis 18 Uhr Nichtschwimmer, 19 bis 21 Uhr Schwimmer  
**Garrel**  
15 bis 21 Uhr  
**Lastrup**  
15.30 bis 20 Uhr  
**Lindern**  
6 bis 7.30 Uhr  
**Löningen**  
15 bis 18 Uhr Spielenachmittag für Kinder, 18 bis 20 Uhr Schwimmen mit Disco-Musik  
**Vechta**  
6.30 bis 8 Uhr

#### BÜCHEREIEN

**Beverbruch**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 17 Uhr  
**Cappeln**  
**St. Peter und Paul:** 16.30 bis 18 Uhr  
**Cloppenburg**  
**St. Andreas:** 10 bis 18 Uhr  
**Emstek**  
**Kath. Bücherei:** 15.30 bis 18 Uhr  
**Garrel**  
**Kath. Bücherei:** 14.30 bis 17.30 Uhr  
**Höltिंगhausen**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 17 Uhr  
**Lindern**  
**Kath. Bücherei:** 15 bis 17 Uhr  
**Löningen**  
**Kath. Bücherei:** 15 bis 17.30 Uhr  
**Vechta**  
**Bücherei St. Georg:** 15.30 bis 18

Uhr  
**Heimatbibliothek:** 15 bis 20 Uhr

#### MUSEEN

**Cloppenburg**  
**Museumsdorf:** 9 bis 18 Uhr  
**Vechta**  
**Museum im Zeughaus:** 14 bis 18 Uhr

#### ENTSORGUNG

**Cappeln**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle  
**Emstek**  
**Wertstoffsammelstelle:** 15 bis 18 Uhr  
**Essen**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle  
**Garrel**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr  
**Lastrup**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle  
**Lindern**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle  
**Löningen**  
**Wertstoffsammelstelle:** 15 bis 18 Uhr  
**Molbergen**  
**Kläranlage:** 15 bis 18 Uhr, Wertstoffsammelstelle

## MORGEN

#### VERANSTALTUNGEN

**Cloppenburg**  
**8.30 bis 12.30 Uhr, Stadthalle, Bürohaus:** Rentenberatung, Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

## NOTDIENSTE

### APOTHEKEN

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen**  
Rathaus-Apotheke, Lange Straße 7, Cloppenburg, Tel. 04471/4228  
**Essen**  
Turm-Apotheke, Lange Str. 52, Essen, Tel. 05434/1788  
**Löningen/Lastrup/Lindern**  
Albert-Trautmann-Apotheke, Hauptstr. 36, Werlte, Tel. 05951/1800  
**Vechta**  
8 bis 8 Uhr: Vitus Apotheke, Astruper Straße 6, Visbek, Tel. 04445/8244

### ÄRZTE

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 18 bis 20 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13  
**Kreis Vechta**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 17 bis 19 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

### ZAHNÄRZTE

**Kreis Vechta**  
Tel.: 05494/9800963

### AUGENÄRZTE

**Kreis Cloppenburg**  
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr  
**Kreis Vechta**  
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr

### HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

### NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WW, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: [www.nwzonline.de/notdienste](http://www.nwzonline.de/notdienste)

## KURZ NOTIERT

### Setz’ Dich dazu

**CLOPPENBURG** – Das nächste Treffen des Ehrenamtsagentur-Projekts „Setz Dich dazu“ findet am kommenden Montag, 7. April, statt. Es beginnt um 14.30 Uhr im Genusscafé, Mühlenstraße 31, Cloppenburg.

**Der Münsterländer**  
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

**Redaktion Cloppenburg**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,  
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: [red.cloppenburg@NWZmedien.de](mailto:red.cloppenburg@NWZmedien.de)

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900  
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2811

**Cloppenburg/Südkreis/Vechta**  
Carsten Mensing (cam) ☎04471/9988 2801  
Christoph Koopmeiners(kop)☎04471/9988 2804  
E-Mail: [red.cloppenburg@NWZmedien.de](mailto:red.cloppenburg@NWZmedien.de)  
E-Mail: [red.vechta@NWZmedien.de](mailto:red.vechta@NWZmedien.de)

**Garrel**  
Reiner Kramer (kra) ☎04491/9988 2901

**Lokalsport**  
Steffen Szeponski (sze) ☎04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811  
E-Mail: [lokalsport-muensterland@NWZmedien.de](mailto:lokalsport-muensterland@NWZmedien.de)

**Vermarktung:**  
Stephanie von Unruh  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 50,90 € (Postbezug 54,90 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZe-Paper 39,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZe-Paper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter [www.NWZonline.de/agb](http://www.NWZonline.de/agb)



# Sebastian Zantopp hat neuen Job als Küchenchef

**GASTRONOMIE** Betreiber Kevin Gideon installiert in Oldenburger Frühstückslokal „Vineo“ jetzt auch ein Abendrestaurant

VON KARSTEN RÖHR

**OLDENBURG/CLOPPENBURG/EMSTEK** – Vor gut einem Jahr ist Kevin Gideon mit seinem Gourmetrestaurant von der Ecke Mottenstraße/Heiligengeistwall in Oldenburg ins deutlich größere „Vineo“ auf dem Kötterhof in Donnerschwee gezogen – und hat dort nahtlos an seinen Erfolg aus der Innenstadt angeknüpft, inzwischen auch mit Veranstaltungen. Der Schnitt der 483 Google-Rezensionen liegt bei 4,9 (von 5). Aus der kleinen Innenstadt-Fläche wurde das „Corner by Kevin Gideon“ – ein Frühstückslokal der etwas anderen Art.

Doch auch hier tut sich etwas Neues: Frühstück gibt es im „Corner“ immer noch freitags und samstags, ansonsten jetzt aber von Dienstag bis Samstag Mittags- und Abendtisch. Zumal ein reines Frühstück-Restaurant über die ganze Woche gesehen kein Selbstläufer ist, sagt Gideon.

Gewonnen hat er als Küchenchef dafür Sebastian Zantopp, im Team mit Maurice Papenfuß. Der Gastronom



Bringen jetzt auch mittags und abends Leben in die Bude (von links): Maurice Papenfuß und Sebastian Zantopp mit Kevin Gideon, der Zantopp nach Oldenburg geholt hat, im „Corner“.

BILD: KARSTEN RÖHR

und Koch, der in Emstek aktiv war, musste mit seiner Betriebsgesellschaft gerade Insolvenz anmelden. Betroffen sind seine vier Restaurants und zwei Saalbetriebe – darunter das „Amore e gusto“, das 2022 eröffnet worden war, aber auch die „Cantina Amore“ im Ecopark und der erst vor

einem Jahr übernommene Saalbetrieb „Zum schwarzen Roß“.

### Gastronomen finden sich

Sebastian Zantopp sagt: „Ich habe mich übernommen. Ich habe betriebswirtschaftliche Fehlentscheidungen ge-

troffen, speziell bei den Saalbetrieben.“ Kevin Gideon kennt Zantopp aus dem Wettbewerb „Mein Lokal, Dein Lokal“, den der Oldenburger gleichauf mit Malte Ibbeken von der Kaiserküche gewonnen hat. Kevin Gideon hat den Koch jetzt nach Oldenburg geholt – ins „Corner“. Zantopp

hatte den TV-Wettbewerb 2019 – noch als Küchenmeister und Betriebsleiter des „Terra di Vino“ in Cloppenburg – gewonnen und war auch diesmal nur knapp geschlagen worden. Gideon sagt: „Sebastian ist ein mega-guter Koch. Er beherrscht sein Handwerk. Er hat einen tollen kulinarischen Background aus dem ehemaligen ‚Le Journal‘. Wenn ein Kropp-Schüler hierher zurückkehrt, ist das nicht nur nostalgisch, das ist Qualität, es steht für die Verbindung von klassisch und modern und passt deshalb zu uns.“

Bis zu den Osterferien läuft die aktuelle Corner-Karte weiter, donnerstags bis samstags auch schon abends. Nach Ostern, am 25./26. April, will sich Sebastian Zantopp mit einem Eröffnungs-Menü kulinarisch öffentlich vorstellen. Der Cloppenburg ist mit seiner Küche nah am Mittelmeer. Er sagt darüber: „Es wird weltoffen, vor allem südeuropäisch, aber auch mit asiatischen Einflüssen.“

Catrin Hinz und Florian Stuinies werden eine Eisdiele ihrer „Oldenburger Eismanu-

faktur“ jetzt auch am Oldenburger Hafen eröffnen. Der Mietvertrag wurde gerade unterschrieben, gestartet werden soll noch vor Ostern. Eingereicht wird das neue Eislokal in der früheren Eisdiele des Restaurants „Secco am Hafen“. Das Lokal mit seiner mediterranen Küche, mit Kuchen und Torten, das ab dem Vormittag immer geöffnet hat, läuft normal weiter.

### Sitzen und Schaukeln

Stuinies sagt zur Eröffnung einer „Oldenburger Eismanufaktur“ nun auch am Stau: „Ich finde die Kulisse am Hafen ultimativ schön. In der Lage steckt soviel Potenzial. Dafür müssen wir die Terrasse und den Außenbereich aber auch neu gestalten. Wir denken an ein Konzept zum Sitzen und Schaukeln, das das Hafenflair aufnimmt.“

Damit haben die Oldenburger Eismacher dann wieder vier Eisdiele nach der Schließung in Petersfehn: an der Hauptstraße in Eversten, am Osternburger Markt, am Stau und in Bad Zwischenahn.

# Statt High Five kassiert Opfer in Disco eine Kopfnuss

**AMTSGERICHT** 40-jähriger Garreler wegen gefährlicher Körperverletzung angeklagt – Geldstrafe und Schmerzensgeld

VON OTTO HÖFFMANN

**GARREL/CLOPPENBURG** – High Five oder Hinterlist? Darum ging es jetzt vor dem Amtsgericht Cloppenburg in einem Verfahren gegen einen 40-jährigen Garreler. Angeklagt war er wegen einer gefährlichen Körperverletzung, begangen an einem zehn Jahre jüngeren, körperlich unterlegenen Mann aus Ostrhauderfehn, der zu Besuch in der Cloppenburg Diskothek „Bel Air“ war. Der nicht einschlägig vorbelastete Angeklagte konnte eine Einstellung des Verfahrens gegen eine hohe Geldauflage erreichen, weil er bereit war, sofort ein Schmerzens-

geld an sein Opfer zu zahlen.

### Ziemlich betrunken

Was war geschehen? Der Garreler, gelernter Zimmermann, kräftig von Statur und nach eigenen Worten „ziemlich betrunken“, hielt sich gegen 3 Uhr im Eingang der Disco auf. Der Gast aus Ostrhauderfehn wollte nach Hause. Da zwei andere Personen ihm in den Bereich den Durchgang versperrten, entspann sich mit denen ein Wortgefecht, das damit endete, dass man ihn durchließ.

Doch nun traf er auf den Angeklagten, der da, wie der Ostrhauderfehn als Zeuge

aussagte, „nur so herumstand und nichts mit dem Wortgefecht zu tun hatte“. Dieser habe freundlich ausgeschaut, die rechte Hand erhoben und gelächelt, so das Opfer weiter. „Ich habe gedacht, der will mir High Five geben“, war der Mann jetzt noch fassungslos.

### „Hinterlist“ angeklagt

Er habe dann auch seine rechte Hand erhoben, um ihn abzuklatschen. „Dann aber war plötzlich das Lächeln weg und nix war mit High Five“, sagte er. „Ich bekam eine solche Kopfnuss von seinem Kopf, dass ich nach hinten fiel und bewusstlos wurde“, be-

richtete er.

Eine schwere Kopfverletzung, die heute noch sichtbar anhält, war die Folge. Die Staatsanwaltschaft hatte „Hinterlist“ angeklagt, weil sie von einer Täuschung ausging. Hinterlist setzt voraus, dass der Täter planmäßig in einer auf Verdeckung seiner wahren Absicht berechneten Weise vorgeht, um dadurch das Opfer die Abwehr des nicht erwarteten Angriffs zu erschweren. Eine solche Hinterlist macht die Körperverletzung zu einer gefährlichen Straftat und erhöht das Strafmaß erheblich. Der Täter muss also mit einer deutlich höheren Strafe rechnen.

### Überreaktion

Er habe „vollkommen überreagiert“, entschuldigte sich der Garreler. Er habe die Kopfnuss nur „vorsorglich“ ausgebracht, um seinerseits einen Angriff zu verhindern. Er habe sich nicht einmischen wollen.

„Sie haben Friedfertigkeit vorgetäuscht, indem Sie die Hand wie zum High Five erhoben haben“, hielt ihm das Gericht vor. Das sei eine Täuschung gewesen und habe mit dem Wortgefecht des Opfers zuvor nichts zu tun. „Spielen Sie sich hier nicht auf als Rächer der Enterbten“, wies ihn die Strafrichterin zu Recht. Der Angeklagte erhob sich,

ging auf den Zeugen zu, gab ihm die Hand und entschuldigte sich. Der Mann aus Ostrhauderfehn nahm die Entschuldigung an. Diese Geste veranlasste das Gericht letztendlich, das Verfahren mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft vorläufig einzustellen. 1500 Euro müssen sofort als Schmerzensgeld an das Opfer gezahlt werden. Zusätzlich 2500 Euro an das Deutsche Rote Kreuz. Und das innerhalb von sechs Monaten. Wenn alles gezahlt worden ist, wird das Verfahren endgültig eingestellt. „Nie wieder High Five“, sagte der Angeklagte und schien ziemlich erleichtert.

**Gratis Versand**  
Mindestbestellwert: 65 €  
Zeitraum: 22.03. – 08.04.2025

Unsere Highlights aus der aktuellen Frühlingsbeilage!



Ostern steht vor der Tür:  
Für mehr Gemütlichkeit und Freude in Ihrem Zuhause.



Unsere Favoriten!



### Funktionssofa BARI

Mit dem Funktionssofa „BARI“ genießen Sie nicht nur einen hohen Sitzkomfort, sondern auch die Möglichkeit, Ihre Outdoor-Unterhaltung flexibel zu gestalten. Es ist die perfekte Kombination aus Eleganz und Funktionalität für jeden Garten oder Balkon.

499,95 € 379,95 €

Nur solange der Vorrat reicht.



# TVC-Reserve schneidet erstklassig ab

**FRAUEN-HANDBALL** Cloppenburggerinnen „tüten“ Staffelsieg in Regionsliga Ost 1 ein – Starke Bilanz

VON STEPHAN TÖNNIES

**CLOPPENBURG** – Hut ab: Die Handballerinnen des TV Cloppenburg II haben in diesen Tagen allen Grund zum Feiern. Sie holten sich in der Regionsliga Ost 1 ohne Punktverlust den Staffelsieg. Die starke Bilanz von 32:0-Punkten aus 16 Begegnung lässt vermuten, dass die Saison einem Sonntagsspaziergang ähnelte, doch so war es nicht. In diesem Atemzug sei an das beinharte Derby beim SV Höltinghausen II (26:24) erinnert, als TVC-Torhüterin Katja Kröger hielt wie eine Weltmeisterin.

## Prestigeduell gewonnen

Auch das Prestigeduell gegen den SC SFN Vechta II war kein Selbstläufer. In Vechta rannten die Cloppenburggerinnen zur Halbzeitpause einem 11:15-Rückstand hinterher. Auch nach dem Seitenwechsel tat sich die TVC-Reserve schwer, ehe in der Schlussphase aufseiten der Cloppenburggerinnen die Post abging. Sie drehten die Partie und fuhrn wichtige Punkte ein. „Eine



Die zweite Mannschaft des TV Cloppenburg holte sich den Meistertitel in der Regionsliga (hintere Reihe von links): Stefan Klotz, Katja Kröger, Lea-Marie Potempa, Sarah Schwarte, Theresa Trachsel, Lena Backhaus, Lisa-Marie Meyer, Heinz Sauerland; (Mitte, von links): Katja Becker, Swetlana Lengutin, Inka Bosmann, Carina Langen, Jule Meyborg; (vorne von links) Venja Neumann, Vanessa Neumann, Sabrina Wilhelm.

BILD: OLAF KLEE

Saison ohne Punktverlust abzuschließen ist schon etwas ganz Besonderes. Das hat Spaß gemacht“, sagte Heinz „Säge“ Sauerland im Gespräch mit unserer Redaktion. Er coacht

die Truppe zusammen mit Stefan Klotz. Sauerland lobte die Mannschaft für ihren starken Zusammenhalt. Der Erfolg des Teams basiere auch auf dem guten Austausch zwi-

schen der ersten Mannschaft und den A-Juniorinnen. „Das hat wunderbar funktioniert. Hier gebührt den Trainerinnen der jeweiligen Teams und den Spielerinnen die ausge-

holten haben, ein dickes Lob“, sagte Sauerland. Aus dem Kader der ersten Mannschaft halfen Lea-Marie Potempa, Alisha und Maylin Aumann, Jette Unnerstall, Neele Dittrich sowie Lena Backhaus und Sarah Schwarte aus.

## Talente helfen aus

Aus der erfolgreichen A-Juniorinnen-Truppe sprangen zwischenzeitlich Joelle Pasch, Insa Blömer, Lea Grotz und Leonie Zequo in die Bresche. „Zudem hat uns Maria Kalvelage ausgeholfen, die lange Jahre in der ersten Mannschaft aktiv war“, so Sauerland.

## Zukunft des Teams

Ob die Mannschaft den Aufstieg wahrnehmen stand unlängst noch in den Sternen. „Jetzt freuen wir uns erstmal über den Titel. Alles Weitere wird sich dann zeigen“, meinte Sauerland. Er ließ sich bezüglich seiner Zukunft bei der TVC-Reserve nicht in die Karten gucken. „Das wird die Zeit zeigen, wie es weitergeht“, so der erfahrene Coach.

# „C“ vom JFV gewinnt Heimspiel



Die C-Junioren vom JFV Altes Amt Friesoythe (schwarze Hosen) gastieren am Freitag in Dinklage.

BILD: OLAF KLEE

**FRIESOYTHE/STT** – Die C-Junioren-Fußballer vom JFV Altes Amt Friesoythe eilen in der Bezirksliga II von Sieg zu Sieg. Vor Kurzem gewannen sie auch das Derby daheim gegen die JSG Garrel/Varrelbusch mit 2:0.

Die Heimelf untermauerte ihre starke Form mit einem konzentrierten Auftritt. Die Mannschaft überzeugte außerdem mit einer geschlossenen Leistung. Darüber hinaus konnte sich der JFV auf den Torriecher von Germain Ottjes verlassen. Er hatte der JSG bereits im ersten Abschnitt zwei Gegentore geschenkt (16., 32.). Für den JFV war es der dritte Sieg in Folge. Viel Zeit zum Verschnaufen bleibt den Akteuren der Talentschmiede allerdings nicht, denn bereits am Freitag, 4. April, gastiert der Tabellendritte beim TV Dinklage. Los geht es um 19 Uhr. Die Dinklager kämpfen um den Klassenerhalt. Sie sind Tabellenletzter.

## Kellermann kein TuS-Coach mehr



Kein TuS-Trainer mehr: Christian Kellermann

BILD: TUS

**EMSTEKERFELD/STT** – Der abstiegsbedrohte Fußball-Bezirksligist TuS Emstekfeld und sein Trainer Christian Kellermann gehen ab sofort getrennte Wege. Dies teilte der TuS Emstekfeld am Dienstag mit. Seine Nachfolge wird der bisherige Co-Trainer Markus Bohmann antreten. Über zusätzliche Personalien soll in Kürze informiert werden, heißt es vonseiten des Clubs.

Das Ende der Zusammenarbeit erfolge in beiderseitigem Einvernehmen, heißt es in der TuS-Pressemitteilung. Nach einer sportlichen herausfordernden Phase mit mehreren Niederlagen sei ein Impuls für die Mannschaft notwendig. „Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, denn Christian Kellermann hat mit großem Engagement an der Seitenlinie gearbeitet“, erklärte der TuS-Vorsitzender Tobias Spils. „Er hat das Team in einer schwierigen Phase des Umbruchs begleitet, dafür sind wir ihm sehr dankbar.“ Der Verein dankte Kellermann für seine geleistete Arbeit und Einsatzbereitschaft. Als Urgestein werde er dem TuS ohnehin verbunden bleiben. „Ich wünsche der Mannschaft alles Gute und hoffe, dass sie den Klassenerhalt packt“, sagte Kellermann.

# SV Höltinghausen will Bilanz aufpolieren

**FUßBALL-BEZIRKSLIGA** Pasch-Elf erwartet an diesem Mittwoch Frisia Goldenstedt

VON STEPHAN TÖNNIES

**HÖLTINGHAUSEN** – Das Zwischenzeugnis der Bezirksliga-Fußballer vom SV Höltinghausen fällt in diesem Jahr bisher eher dürrig aus. Aus den vergangenen vier Partien holte das Team von Trainer Ralf Pasch drei Punkte. „Deshalb wäre es schön, wenn wir mal wieder punkten könnten. Ein Sieg täte der geschundenen Seele gut“, meinte Pasch vor dem Heimspiel seiner Mannschaft an diesem Mittwoch, 19.30 Uhr, gegen Frisia Goldenstedt.

## Unkonzentriertheiten

Die Höltinghauser machten sich mit Unkonzentriertheiten zuletzt selbst das Leben schwer. „Wir machen viele Sachen richtig, aber wir müssen die vermeidbaren Fehler abstellen“, sagte Pasch. Dass sein Team derzeit auch mit perso-



Der SV Höltinghausen (grüne Trikots) will seinem nächsten Gegner Ball und Punkte abluchsen.

BILD: VOLKHARD PATTEN

nellen Problemen zu kämpfen hat, will der SVH-Coach nicht als Ausrede für die momentane Situation gelten lassen. „Sicherlich ist es nicht so schön, wenn man von Spiel zu Spiel das Personalpuzzle anwerfen muss. Aber auch andere Clubs haben mit Verletzungsspech zu

kämpfen“, sagte Pasch. Auch vor dem Frisia-Heimspiel dreht sich das Personalkarussell beim Aufsteiger. Florian Ferneding muss urlaubsbedingt passen. Eventuell kann Pasch aber wieder auf die Dienste von Klaas Thölking zurückgreifen, der sich vor ei-

nigen Wochen im Training verletzt hatte. „Ob Klaas in den Kader rückt, entscheidet sich aber erst am Spieltag“, sagte Pasch.

## Kompakter Gegner

Mit Goldenstedt wird eine Mannschaft in Höltinghausen vorstellig, die ihr Handwerk versteht. Die Goldenstedter setzen auf eine kompakte Spielweise und fahren bei eigenen Ballgewinnen messerscharfe Konter. Mit ihren Gegenstößen haben sie schon manches Team zu Fall gebracht. „Wir müssen sicherlich auf der Hut sein, dürfen jedoch zugleich unsere Stärken nicht außer Acht lassen. Wichtig wird sein, dass wir geduldig und clever spielen, und Frisia keine Räume zum Kontern anbieten“, so Pasch, der sich mit seinem Team am vergangenen Montag auf das Goldenstedt-Spiel vorbereitete.

## Düker ab Sommer beim SV Bethen

**BETHEN/STT** – Jetzt ist es amtlich: Der Fußball-Kreisligist SV Bethen verstärkt sich zur neuen Saison mit Christian Düker. Dies gab der SV Bethen vor Kurzem auf seiner Instagram-Seite bekannt. Der 29-jährige Defensivspieler steht derzeit beim Oberligisten SC Spelle-Venhaus unter Vertrag. Bereits in den vergangenen Wochen hatten es die Spatzen von den Dächern gepfiffen, dass Düker zum SV Bethen wechseln wird. In Bethen trifft Düker auf viele alte Bekannte aus gemeinsamen Beverner Zeiten. Zudem spielt sein Bruder Carsten für den SV Bethen.

# PingPongParkinson: Tewes trumps in Kiel auf

**TURNIERTEILNAHMEN** Gruppe vom TTV Cloppenburg sammelt in Kiel und Oldenburg eifrig Spielpraxis

**CLOPPENBURG/STT** – Die PingPongParkinson-Gruppe des TTV Cloppenburg war vor Kurzem wieder bei Turnieren im Einsatz. Während das starke Quartett – bestehend aus Sandra Klein, Friedrich Abendroth, Josef Tewes und Mario Altmann – zum Benefiz-Turnier nach Kiel reiste, startete Stützpunktleiter Wolfgang Büttner beim Stada-Cup in Oldenburg.

In Kiel wurde die Vorrunde in acht Gruppen ausgespielt. Das Benefizturnier wurde zugunsten der Kinder-Neurologie Lübeck veranstaltet. Die ersten drei Akteure erreichten



Erfolgreiche TTV-Akteure (von vorne): Josef Tewes, Sandra Klein, Mario Altmann, Friedrich Abendroth

BILD: SANDRA KLEIN

die Hauptrunde. Josef Tewes spielte sich durch die Vor- und Hauptrunde und errang sensationell Platz zwei. Im Finale hatte er sich gegen seinen Kontrahenten mit 0:3 geschlagen geben müssen.

Friedrich Abendroth und Mario Altmann konnten sich ebenfalls in den Gruppenspielen durchsetzen. Sie erreichten das Achtelfinale der Hauptrunde. Dort unterlagen sie jeweils mit 1:3. Sandra Klein erreichte nach einem vierten Platz in der Gruppenphase die Trostrunde. In der Trostrunde spielte sich Klein bis ins Viertelfinale. Sie verlor

ihre Viertelfinalpartie mit 1:3. Wolfgang Büttner ließ unterdessen in Oldenburg seine Klasse aufblitzen und belegte den siebten Rang. Er feierte vier Siege und musste zwei knappe Niederlagen einstecken. Bei beiden Niederlagen gingen die Partien über fünf packende Sätze.

Derweil ist nach dem Turnier vor dem Turnier. Vom Donnerstag, 29. Mai, bis einschließlich Sonntag, 1. Juni, werden in Oldenburg die Deutschen Meisterschaften im PingPongParkinson ausgetragen. Büttner, Klein und Schulte werden dabei sein.



# Gideon macht aus „Corner“ Restaurant

**GASTRONOMIE** Besonderes Frühstückslokal jetzt auch Abendrestaurant – Eismanufaktur eröffnet am Hafen

VON KARSTEN RÖHR

**OLDENBURG** – Vor gut einem Jahr ist Kevin Gideon mit seinem Gourmetrestaurant von der Ecke Mottenstraße/Heiligengeistwall ins deutlich größere „Vineo“ auf dem Köterhof in Donnerschwee gezogen – und hat dort nahtlos an seinen Erfolg aus der Innenstadt angeknüpft, inzwischen auch mit Veranstaltungen. Der Schnitt der 483 Google-Rezensionen liegt bei 4,9 (von 5). Aus der kleinen Innenstadt-Fläche wurde das „Corner by Kevin Gideon“ – ein Frühstückslokal der etwas anderen Art.

Doch auch hier tut sich etwas Neues: Frühstück gibt es im „Corner“ immer noch freitags und samstags, ansonsten jetzt aber von Dienstag bis Samstag Mittags- und Abendtisch. Zumal ein reines Frühstück-Restaurant über die ganze Woche gesehen kein Selbstläufer ist, sagt Gideon.

Gewonnen hat er als Küchenchef dafür Sebastian Zantopp, im Team mit Maurice Papenfuß. Der Gastronom und Koch, der in Emstek aktiv war, musste mit seiner Betreibergesellschaft gerade Insolvenz anmelden. Betroffen sind seine vier Restaurants und zwei Saalbetriebe – darunter das „Amore e gusto“, das 2022 eröffnet worden war, aber auch die „Cantina Amore“ im Ecopark und der erst vor einem Jahr übernommene Saalbetrieb „Zum schwarzen Roß“.

## Gastronomen finden sich

Sebastian Zantopp sagt: „Ich habe mich übernommen. Ich habe betriebswirt-



Bringen jetzt auch mittags und abends Leben in die Bude (von links): Maurice Papenfuß und Sebastian Zantopp mit Kevin Gideon, der Zantopp nach Oldenburg geholt hat, im „Corner“.

BILD: KARSTEN RÖHR

schaftliche Fehlentscheidungen getroffen, speziell bei den Saalbetrieben.“ Kevin Gideon kennt Zantopp aus dem Wettbewerb „Mein Lokal, Dein Lokal“, den der Oldenburger gleichauf mit Malte Ibbeken von der Kaiserküche gewonnen hat. Kevin Gideon hat den Koch jetzt nach Oldenburg geholt – ins „Corner“. Zantopp hatte den TV-Wettbewerb 2019 – noch als Küchenmeister und Betriebsleiter des „Terra di Vino“ in Cloppenburg – gewonnen und war

auch diesmal nur knapp geschlagen worden. Gideon sagt: „Sebastian ist ein megaguter Koch. Er beherrscht sein Handwerk. Er hat einen tollen kulinarischen Background aus dem ehemaligen ‚Le Journal‘. Wenn ein Kropp-Schüler hierher zurückkehrt, ist das nicht nur nostalgisch, das ist Qualität, es steht für die Verbindung von klassisch und modern und passt deshalb zu uns.“

Bis zu den Osterferien läuft die aktuelle Corner-Karte wei-



Im ehemaligen Eiscafé des „Secco“ entsteht eine Eisdiele der „Oldenburger Eismanufaktur“.

BILD: SASCHA STÜBER

ter, donnerstags bis samstags auch schon abends. Nach Ostern, am 25./26. April, will sich Sebastian Zantopp mit einem Eröffnungs-Menü kulinarisch öffentlich vorstellen. Der Cloppenburgener ist mit seiner Küche nah am Mittelmeer. Er sagt darüber: „Es wird weltoffen, vor allem südeuropäisch, aber auch mit asiatischen Einflüssen.“

Catrin Hinz und Florian Stuinies werden eine Eisdiele ihrer „Oldenburger Eismanufaktur“ jetzt auch am Oldenburger Hafen eröffnen. Der Mietvertrag wurde gerade unterschrieben, gestartet werden soll noch vor Ostern. Eingerichtet wird das neue Eislokal in der früheren Eisdiele des Restaurants „Secco am Hafen“. Das Lokal mit seiner mediterranen Küche, mit Kuchen und Torten, das ab dem Vormittag immer geöffnet hat, läuft normal weiter.

## Im Sitzen und im Schaukeln

Stuinies sagt zur Eröffnung einer „Oldenburger Eismanufaktur“ nun auch am Stau: „Ich finde die Kulisse am Hafen ultimativ schön. In der Lage steckt soviel Potenzial. Dafür müssen wir die Terrasse und den Außenbereich aber auch neu gestalten. Wir denken an ein Konzept zum Sitzen und Schaukeln, das das Hafenflair aufnimmt.“

Damit haben die Oldenburger Eismacher dann wieder vier Eisdiele nach der Schließung in Petersfehn: an der Hauptstraße in Eversten, am Osterburger Markt, am Stau und in Bad Zwischenahn.

# Stadtmuseum erhält filmischen Schatz

**STADTGESCHICHTE** Waldemar in jungen Jahren – 220 filmische Dokumente übergeben

VON THOMAS HUSMANN

**OLDENBURG** – Ein weiteres und großes Stück Oldenburger Stadtgeschichte bereichert die digitale Sammlung des Oldenburger Stadtmuseums: Clubleiter Werner Garrelts hat den Nachlass des Filmclubs ASCO (Vereinigung der Amateur-Schmalfilmfreunde Oldenburg) an das Stadtmuseum übergeben. Die Sammlung umfasst zahlreiche filmische Zeitdokumente, die das Stadtleben der vergangenen sechs Jahrzehnte dokumentieren.

Seit seiner Gründung im Jahr 1960 durch Werner Garrelts hat der ASCO als Mitglied des Bundesverbandes Deutscher Film-Autoren (BDFa) zahlreiche Filme geschaffen. Diese reichen von Spielfilmen über dokumentarische Aufnahmen bis hin zu Reportagefilmen. Mit einem guten Blick für besondere Momente hielten die engagierten Clubmitglieder das Alltagsgeschehen der Stadt fest. So entstanden filmische Zeitzeugnisse, die nun für die Zukunft bewahrt werden und zugänglich gemacht werden, blickt Wiegmann in die Zukunft des neu-



Das Oldenburger Original Waldemar (links) in jungen Jahren – hier stolz präsentiert Mitte der 70er Jahre von Straßenmusikant „Heini“ vor dem Lappan.

BILD: STADTMUSEUM/ASCO

en Stadtmuseums.

Im Erdgeschoss sind nach der Eröffnung im großen Foyer bei freiem Eintritt Filmabende geplant. Ohnehin soll sich mit dem Neubau des Stadtmuseums eine höhere Aufenthaltsqualität in dem bislang vom Stadtleben abge-

hängten Quartier geschaffen werden. Geplant ist im Zuge des Sanierungsgebietes nördliche Innenstadt der Rückbau der Straße Am Stadtmuseum, sodass vor dem Museum mehr Platz beispielsweise für Sitzmöglichkeiten geschaffen wird.

Die Sammlung mit rund 220 Filmen, die nun im Bestand des Museums zu finden ist, umfasst unter anderem Aufnahmen zur Hochlegung der Eisenbahn am Pferdemarkt sowie einen filmischen Jahresrückblick aus dem Jahr 1967 mit der Einrichtung der



ASCO-Clubleiter Werner Garrelts (links) stellte dem Oldenburger Stadtmuseum, hier mit dem Leiter Steffen Wiegmann, sein Filmarchiv zur Verfügung.

BILD: STADTMUSEUM OLDENBURG

Fußgängerzone. Auch ein Spaziergang durch die Stadt aus dem Jahr 1968 gehört zum Archivbestand.

Auch einer der ersten Auftritte Waldemars in der Fußgängerzone vor dem Lappan ist zu sehen, der dort vom Straßenmusikanten „Heini“ vorgestellt wird. Diese und viele weitere Werke werden nun laut Wiegmann gesichert,

inventarisiert und für die zukünftige Nutzung im Stadtmuseum Oldenburg aufbereitet.

Trotz der Archivübergabe bleibt der ASCO weiterhin aktiv. Die Mitglieder treffen sich nach wie vor regelmäßig. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter <https://www.asco-filmclub.de/>

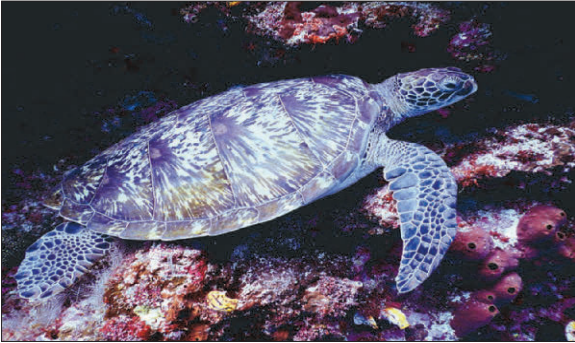


ENNEA

D	L	E
E	A	R
T	W	I

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Wald = 4, Alter = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: BAHN - BE - BE - BI - BRE - BUE - CHEN - CHEND - DARF - GE - HAEK - KA - KIE - MATT - NEN - NEST - NO - OFEN - REI - REN - RIN - RO - SCHECK - SCHEI - SCHWAE - SE - WA sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren vierte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und zehnte Buchstaben - von oben nach unten gelesen - eine Postsendung nennen.

1. Zahlungsmittel i. Urlaub
2. Nachkömmling
3. Arbeitsmaterial in Büros
4. ein Wärmespender
5. Ehefrau des Bruders
6. Schirm d. Fernsehgeräts
7. revolutionär, genial
8. im Gebirge zelten

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

APSSS	AEIR	AERT	ORT
AEPRT			
AENRT			
IRS			
AES			

Rätsellösung  
W-907

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

bad. Weinanbaubereich

Wasserstelle in der Wüste

Bevollmächtigter

schwacher Mittlaut

lateinisch: Götter

süd-deutsche Hausflur

Kykladeninsel

eine Berliner Uni (Abk.)

Satz beim Tennis (engl.)

Waschmittel

Verbindungsstift

Flugzeugantrieb

Gründer der Sowjetunion †

physikalische Daten ermitteln

schweiz. Fleischspezialität

alt. deutsches Gewicht

Energiequelle

Flugzeughalle

Vermutung

Kleinstadt in Sachsen-Anhalt

regelm. finanzielle Zuwendung

US-Filmschausp. (George) † 1979

ein-faches Lokal

eingeschaltet

deutscher Schausp. (Eddi) † 2013

orientalischer Fürstentitel

Initialen von US-Filmstar Murphy

kalter Wind an der Adria

Schiffstachometer

englischer Artikel

abschätzig: Mann

Fragewort (3. Fall)

Stern in der „Leier“

Ausruf des Staunens

alter dt. Name Zagrebs

Initialen des Autors Gide †

bewaffneter Aufstand

Bauhandwerker

extra, speziell

dt. Fußballbundes-trainer (Julian)

altamer. Kulturvolk in Mexiko

poetisch: Fohlen

sächliches Fürwort

spanische Weinstube

aus Fasern gesponnen-er Faden

begeistern

Bis zu 50 % auf Vorjahresmodelle!

Jetzt Scannen! Online stöbern! Vor Ort Probe fahren!

Eva-Lessing-Straße 8 · 26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403 / 60 27 190

e-motion

E-BIKE WELT & DREIRAD-ZENTRUM

Gewehr, Pistole

griechischer Göttervater

Schriftreihe

Erzittern der Erde

französische Verneinung

W-3830

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

4	9	8	6	7	1	3	2	5	6	7	2	3	5	8	9	4	1
2	3	7	8	5	4	6	1	9	3	4	9	2	1	7	8	5	6
1	5	6	2	3	9	8	7	4	8	1	5	4	9	6	2	7	3
9	1	4	7	2	6	5	3	8	4	8	3	9	6	2	7	1	5
8	7	5	4	1	3	2	9	6	2	5	7	1	3	4	6	9	8
3	6	2	9	8	5	1	4	7	9	6	1	8	7	5	3	2	4
5	4	3	1	9	8	7	6	2	7	3	4	5	8	9	1	6	2
6	2	1	5	4	7	9	8	3	1	2	6	7	4	3	5	8	9
7	8	9	3	6	2	4	5	1	5	9	8	6	2	1	4	3	7

Silbenrätsel:  
1. UNWETTER, 2. MEDIKAMENT, 3. EINGREIFEN, 4. ANHALTS-PUNKT, 5. BLASPHEMIE, 6. AUF-SCHLAG, 7. ZUSAGEND, 8. SUP-PENGRUEN. – Passagierdampfer.  
Ennea: HALBWAISE.  
Frage des Tages: c) hellbraun.

V	I	S	I	O	N	P	F	I	N	G	S	T	R	O	S	E
L	O	B	A	E	A	E	S	T	H	E	T	R	A	F		
K	A	L	I	E	L	A	N									
A	M	E	N													
I	M	B	I	S	S											
P	O	R	R	E												
B	A	N	N													
I	N	D	E	S												
O	L	D														
I	H	A	L	T	B	A	R									
A	R	A	L													
R	O	M														

FRAGE DES TAGES

Zu wie viel Prozent besteht Hafer aus pflanzlichem Eiweiß?

a) zu 15 %

b) zu 30 %

c) zu 45 %

d) zu 60 %

		8			6			
		4		9	1		3	
1		6	7	2		8		
4			2	6	4		1	
	6		3	8	9			6
		7		1	8	5		3
	4		9	5		7		
			6			2		

SUDOKU

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser: Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

		6	2		1	9		
8								
1		4					7	5
	2				6	5		
7		8		5		1		3
		6	3				7	
6		5				3		1
								9
			6	2		4	5	

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.

Da hatten Sie alle Einzelheiten so wunderbar geplant und vorbereitet, und dann schießt jemand quer! Halten Sie sich nicht mit Schimpfen auf; reagieren Sie einfach auf die neue Lage.

STIER 21.04. - 20.05.

Es wird vermutlich nicht eben leicht für Sie sein, mit den ganzen Widerständen fertig zu werden. Nur allmählich lösen Sie sich aus den verschiedenen Verstrickungen dieses Tages.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.

Lassen Sie sich in einer bestimmten Angelegenheit nicht drängen, einen Abschluss zur Unterschriftsreife zu bringen. Etwas Bedenkzeit muss man Ihnen zugestehen, soviel ist klar.

KREBS 22.06. - 22.07.

Sie machen sich erneut zu viele Gedanken und rechnen dabei zu wenig. Ohne eine solide Kalkulation aber kommen Sie nicht weiter. Notfalls nehmen Sie die Hilfe von Freunden in Anspruch.

LÖWE 23.07. - 23.08.

Um Ihrem Leben wieder mehr Schwung zu verleihen, benötigen Sie einige gute Einfälle. Dabei kann Ihnen ein Freund nützlich sein. Beachten Sie aber auch den Ratschlag Ihres Partners.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.

Die Arbeit, die Sie für eine neue Aufgabe aufbringen müssen, ist sicherlich nicht gering. Allerdings macht sie sich bezahlt, aufgrund des zu erwartenden Lohns! Der ist nicht von Pappe.

WAAGE 24.09. - 23.10.

Stress und Hektik im Beruf am heutigen Tag sollten möglichst nicht auf Ihr Privatleben ausstrahlen. Bekämpfen Sie Ihre Neigung zu Wutausbrüchen. Sie würden sich nur Ärger einhandeln.

SKORPION 24.10. - 22.11.

Ihre finanzielle Situation dürfte sich nun erheblich verbessern. Schon zum Tagesbeginn bietet sich Ihnen eine hervorragende Gelegenheit. Sie müssen natürlich besonders gut acht geben!

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

Behalten Sie in einem Streit möglichst die Nerven. Sie haben nämlich die bessere Karte in der Hand und werden zudem von einer Glückssträhne begleitet. Das dürfte im Grunde genügen!

STEINBOCK 22.12. - 20.01.

Sie fühlen sich innerlich unfrei; zögern vieles hinaus. Tun Sie, ganz besonders heute, zur Auffrischung Ihrer Gefühle etwas Konkretes. Lassen Sie gute Ideen nicht an Ihrem Stolz scheitern.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.

Unvorhergesehene Ereignisse und Turbulenzen, die Ihre Ruhe stören, mögen Sie nicht besonders. Lassen Sie dennoch den Dingen ihren Lauf: Die Sterne helfen, das Chaos zu ordnen.

FISCHE 20.02. - 20.03.

Erhoffen Sie sich von gewissen Versprechungen, die man Ihnen gegenüber gemacht hat, bloß nicht zuviel! Wenn man merken sollte, dass Sie allzu gutgläubig sind, nutzt man Sie nur aus.

Kundenservice rund um die Uhr auf NWZonline.de

Nutzen Sie ohne Wartezeit viele Serviceleistungen rund um Ihr Abonnement.

• Urlaubsservice

• Reklamationen

• Kundendaten

• Abonnement

NWZonline.de/kundenkonto

NWZ Online

Nordwest Zeitung




TAGESTIPPS 2.APRIL



20.15

**Das Erste**  
**Steirerwut:** Regie: Wolfgang Murnberger, A. 2020 TV-Kriminalfilm. Was zunächst wie der Freitod eines Betrunkenen aussieht, entpuppt sich als schlecht getarnter Mord. Bergmann (Hary Prinz) und Merz (Eva Herzig) stellen fest, dass die Zahl der Verdächtigen größer ist als die der Trauernden: Johann Hödlgruber hatte ein Golfplatzprojekt blockiert, mit Bergbauern um Ackerland gestritten, die Alpakazucht seiner Nachbarin sabotiert und seinen Bruder bei der Erbschaft übervorteilt. **90 Min.** ★★★


Kabel 1



20.15

**Sherlock Holmes: Spiel im Schatten:** Regie: Guy Ritchie, GB/USA, 2011. Actionfilm. Im Jahre 1891 verschärfen sich die Spannungen zwischen Frankreich und England. In London verüben Anarchisten verheerende Anschläge. Sherlock Holmes verdächtigt allerdings seinen Erzfeind Professor Moriarty. Gemeinsam mit Dr. Watson begibt er sich auf dessen Spur quer durch Europa, doch Moriarty sieht ihnen immer einen Schritt voraus. **155 Min.** ★★★

VOX



22.25

**Mile 22:** Regie: Peter Berg, CHN/USA/COL, 2018 Actionfilm. James Silva (Mark Wahlberg) und seine geheime Eliteeinheit kommen immer dann zum Einsatz, wenn die Diplomatie versagt. Jetzt soll das Team einen Spion, der im Besitz sensibler Informationen ist, zum Flughafen eskortieren und außer Landes bringen. Zwischen Botschaft und Airport liegen nur 22 Meilen, ein leichter Job sollte es sein. Aber die Strecke ist gepflastert mit schwer bewaffneten Leuten, die das verhindern wollen. **105 Min.** ★★

Arte



22.50

**Die Geschichte vom Holzfäller:** Regie: Mikko Myllylahti, FIN/NL/DK/D, 2022 Tragikomödie. Der Holzfäller Pepe (Jarkko Lahti) lebt ein beschauliches Leben in einer finnischen Kleinstadt. Doch plötzlich wird sein Umfeld von einer Reihe tragischer Ereignisse erschüttert: Das Sägewerk schließt, seine Mutter stirbt, seine Frau verlässt ihn, sein bester Freund dreht durch, und schließlich geht auch noch sein Haus in Flammen auf. Trotz dieser Rückschläge bleibt Pepe stets gefasst. **90 Min.** ★★

Das Erste



21.45

**Die Diplomatin: Böses Spiel:** Regie: Roland Suso Richter, D, 2019 TV-Kriminalfilm. In einem Prager Krankenhaus kämpft eine misshandelte Touristin um ihr Leben. Die aus Deutschland angereisten Eltern sind entsetzt: Ausgerechnet die deutsche Botschafterin Karla Lorenz (Natalia Wörner) sorgt dafür, dass die Polizei den Hauptverdächtigen laufen lässt. Es ist der 18-jährige Philippe, der Sohn von Karlas Freundin und eines französischen Diplomaten. **90 Min.** ★★

3sat



22.25

**Silberkiesel – Hunkeler tritt ab:** Regie: Markus Fischer, CH, 2011 TV-Krimi. Hunkelers letzter Fall gerät außer Kontrolle. Ein Diamantenschmuggler, den man im Visier hatte, entkommt, Assistent Lüdi wird schwer verletzt, und die wertvollen Steine verschwinden in der Kanalisation. Dort stößt der Kanalarbeiter Erdogan auf den Schatz – ohne zu ahnen, welch tödliche Gefahr ihm nun droht. **95 Min.** ★★

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD



5.30

MoMa **9.00** Tagess. **9.05** Hubert und Staller, Der Sturz des Königs **9.50** Großstadtrevier. Mein großer Freund Fred **10.40** Tagess. **10.45** Meister des Alltags. Show. Moderation: Florian Weber **11.15** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Kaya Yanar, Bastian Bielendorfer. Moderation: Kai Pflaume **12.00** Tagess. **12.10** MiMa **14.00** Tagess. **14.10** Rote Rosen. Telenovela **15.00**   **HD** Tagesschau **15.10**   **HD** Sturm der Liebe Telenovela. Mit Daniela Kiefer **16.00**   **HD** Tagesschau **16.10**   **HD** Familie Dr. Kleist Arztserie. Zu früh für diese Welt **17.00**   **HD** Tagesschau **17.15**   **HD** Brisant Magazin **18.00** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Peter Neururer, Holger Stanislawski   **Watzmann ermittelt** Krimiserie. Moderne Zeiten Mit Andreas Giebel **19.45**   **Wissen vor acht** **19.50**   **Wetter vor acht** **19.55**   **Wirtschaft vor acht** **20.00**   **HD** Tagesschau

Wer weiß denn sowas?



Two former football coaches Holger Stanislawski (r.) and Peter Neururer (l.) stand for Bernhard Hoëcker and Elton on the surprising questions of Kai Pflaume. **Show 18.00 Das Erste**

20.15

    **Steirerwut** TV-Krimi, A 2020 Mit Miriam Stein, Hary Prinz, Eva Herzig Regie: Wolfgang Murnberger **21.45**     **Die Diplomatin: Böses Spiel** TV-Kriminalfilm, D 2019. Mit Natalia Wörner, Alexander Beyer, Johannes Meister. Regie: Roland Suso Richter. Als der Sohn einer Freundin verdächtigt wird, eine Touristin misshandelt zu haben, gerät die deutsche Botschafterin in Prag in ein Dilemma. Der junge Mann genießt zudem diplomatische Immunität. **23.15**   **HD** Tagesthemen Moderation: Jessy Wellmer **23.50**    **Steirerwut** TV-Kriminalfilm, A 2020 Mit Johannes Nussbaum **1.20**   **HD** Tagesschau **1.30**     **Die Diplomatin: Böses Spiel** TV-Kriminalfilm, D 2019 **3.00**   **HD** Tagesschau **3.05**     **Wilde Nächte – Wenn die Tiere erwachen** Dokumentation **3.50**   **HD** Europamagazin **4.20**   **HD** Brisant Magazin **4.55**   **HD** Tagesschau

SONDERZEICHEN:

ZDF



5.30

MoMa **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne. Magazin. U.a.: Gesundheits-Update – Dr. Christoph Specht informiert. Moderation: Carsten Rüger **10.30** Notruf Hafenkante. Unhappy Birthday **11.15** SOKO Wismar. Volles Risiko **12.00** heute **12.10** MiMa **14.00** heute – in Deutschland. Magazin **14.15** Die Küchenschlacht. Show. Johann Lafer sucht den Spitzenkoch **15.00**   **HD** heute Xpress **15.05**   **Bares für Rares** Moderation: Horst Lichter **16.00**   **heute – in Europa** **16.10** **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie. Wenn der Tod beim Postmann klingelt. Mit Katharina Abt **17.00**   **16:9** **HD** heute **17.10**   **16:9** **HD** hallo deutschland Magazin **18.00**    **SOKO Wismar** Krimiserie. Pufferknutscher Mit Udo Kroschwald **18.54** **Lotto am Mittwoch** **19.00**   **heute / Wetter** **19.25**   **Duell der Gartenprofis – Mein grünes Paradies** Show

Fußball: DFB-Pokal Halbfinale



Die Stuttgarter stehen zum zweiten Mal in den letzten zehn Jahren im Halbfinale. Für die Leipziger könnte ein Sieg das vierte Finale in den letzten fünf Jahren bedeuten. **Fußball 20.15 ZDF**

20.15

  **16:9**   **Fußball: DFB-Pokal Halbfinale:** VfB Stuttgart – RB Leipzig Aus Stuttgart. Moderation: Katrin Müller-Hohenstein Kommentar: Oliver Schmidt Im jüngsten Aufeinandertreffen der beiden Teams setzte sich der VfB um Chris Führich vor heimischem Publikum mit 2:1 durch. **23.05**   **HD** auslandsjournal U.a.: Kampf ums Nordmeer – Die Jagd auf Rohstoffe in der Arktis / Generation Erdoğan – Warum die türkische Jugend aufbegehrt **23.35**   **Markus Lanz** Talkshow **0.50**   **16:9**  **HD** The True Story of Pink Doku **1.35**   **16:9**  **HD** The True Story of Miley Cyrus Doku **2.15**   **16:9**  **HD** The True Story of Eminem Doku **3.00**   **16:9**  **HD** The True Story of Britney Spears **3.45**   **HD** auslandsjournal **4.15**   **16:9**  **HD** Die Zukunft des Bauens: Wunderstoffe aus der Natur Reportage **4.45**   **16:9**  **HD** hallo deutschland Magazin

 Stereo  für Gehörlose  Hörfilm

KI.KA



12.30

Garfield **12.55** Power Players **13.15** Mirette ermittelt **13.40** Die Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein **15.00** Club der magischen Dinge **15.50** Zoom – Der weiße Delfin **16.15** Power Sisters **16.40** Garfield **17.05** Minus Drei und die wilde Lucy **17.25** Die Schlümpfe **17.50** Die Coop Troop **18.15** Heidi **18.35** Die Abenteuer des kleinen Hasen **18.50** Sandmann **19.00** Mia und me **19.25** Anna und die wilden Tiere **19.50** logo! **20.00** KiKa Live **20.10** Durch die Wildnis – Das Abenteuer deines Lebens. Soap

SIXX



10.20

Ghost Whisperer **11.05** Gilmore Girls **14.50** Hart of Dixie. Dramaserie **15.45** Ghost Whisperer. Mysteryserie **17.30** Charmed. Fantasyserie. Mit Alyssa Milano **19.15** Big Brother – Die Show. Talk **20.15** Seattle Firefighters – Die jungen Helden. Actionserie. Akzeptanz / Die endlose Schicht. Mit Jaina Lee Ortiz **22.05** Charmed. Fantasyserie. Der Großfürst der Dämonen / Alpha **23.55** Mysterious Mermaids. Dramaserie. Die Insel **0.45** Seattle Firefighters – Die jungen Helden. Akzeptanz / Die endlose Schicht

SPORT 1



8.00

MasterChef **10.45** Power of Love (7) **12.45** My Style Rocks **15.00** Power of Love (8) **17.00** My Style Rocks **19.20** Hausmeister Krause. Comedyserie. Schnell bei Michelle / Die Wiedergeburt **20.15** MasterChef. Show. Eine prominent besetzte Jury, in der beispielsweise Ralf Zacherl, Nelson Müller oder Maria Groß schon zum Einsatz kamen, sucht in der Casting-show nach dem besten Hobbykoch Deutschlands. **23.00** Power of Love (8) Show. Mod.: Sarah Bora **0.45** My Style Rocks. Show **3.00** Teleshopping

PRO 7



7.55

The Simpsons **8.50** How I Met Your Mother **9.15** The Middle **9.45** Two and a Half Men **11.10** Young Sheldon **11.35** The Big Bang Theory **12.55** How I Met Your Mother **13.25** The Middle **13.50** Two and a Half Men **15.15** Young Sheldon **15.40** The Big Bang Theory **17.00** taff **18.00** newstime **18.10** Die Simpsons **19.05** Galileo. Magazin. Real Survivor Lawine **20.15** Darüber staunt die Welt. Show. Crazy Kids **22.40** Darüber staunt die Welt. Show. Die tollkühnsten Tüftler **0.55** Darüber staunt die Welt

TELE 5



7.55

Infomercial **15.00** All Time Classics (7) **15.05** Star Trek – Deep Space Nine **16.05** Infomercial **16.10** Babylon 5 (10) **17.05** Star Trek – Voyager **18.10** Star Trek – Deep Space Nine **19.10** Babylon 5 **20.15** Holzer Files – Chroniken eines Geisterjägers (1+2) Doku-Soap. Der Geist der Lottie Peck / Der Geist des Piraten-Mädchens **22.00** ★ The Pyramid – Grab des Grauens. Horror, USA/M 2014 **23.50** ★ The Retaliators. Horror, USA 2021 **1.40** Infomercial **2.10** ★ The Raven. Thriller, USA/H/E/SRB 2012

EUROSPORT 1



8.30

Snooker: Tour Championship **11.00** Ski alpin: WM. Super-G Herren **15.45** Junge Muslimas in Deutschland **13.00** Radsport: E3 Classic **13.45** Cycling Show **14.15** Radsport: Quer durch Flandern. Eintagesrennen der Herren **17.00** Chasing Cobbles: Mads Pedersen **18.00** Radsport: Quer durch Flandern **19.00** Snooker: Tour Championship. Viertelfinale. Aus Manchester **20.00** Snooker: Tour Championship. Viertelfinale. Live **23.00** Radsport: Quer durch Flandern **0.00** Snooker: Tour Championship. Viertelfinale

RTL



5.20

CSI: Den Tätern auf der Spur (5) Kreuzigung **6.00** Punkt 6. Magazin **7.00** Punkt 7. Magazin **8.00** Punkt 8 **9.00** GZSZ **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht. Doku-Soap **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht (5) Doku-Soap. Falsches Bein operiert! Beging eifersüchtiger Arzt absichtlichen Fehler? **12.00** Punkt 12. Magazin. Das Mittagsjournal **15.00**   **HD** Barbara Salesch – Das Strafgericht Doku-Soap **16.00**   **16:9**  **Ulrich Wetzel – Das Strafgericht** Doku-Soap **17.00**   **16:9**  **HD** Der Blaulicht Report – Die neuen Einsätze (8) Doku-Soap **17.30**   **16:9** **Unter uns** Alles auf den toten Gaul **18.00**   **Explosiv – Das Magazin** **18.30**   **16:9**  **Exclusiv – Das Star-Magazin** **18.45**   **16:9**  **RTL Aktuell** **19.05** **Alles was zählt** Daily Soap. Unerwartete Bedingung. Mit Ania Niedieck **19.40** **16:9** **GZSZ** Daily Soap. Krude Werte. Mit Patrick Heinrich

Du gewinnst hier nicht die Million bei Stefan Raab



Wer hier mitmacht, bekommt es mit einem Gegner zu tun, der sich nicht leicht austricksen lässt. Jeweils ein Kandidat geht ins Duell mit Stefan Raab (o). **Show 20.15 RTL**

20.15

  **16:9**   **Du gewinnst hier nicht die Million bei Stefan Raab** Show. Mit Sophia Thomalla. Stefan Raab präsentiert wöchentlich eine Show, in der er die Highlights aus Streaming, Social Media und TV Revue passieren lässt. Dabei übernimmt er die Rolle des Quizmasters und tritt selbst als Duellant an. Die Kandidaten müssen sich in packenden Duellen gegen ihn behaupten, um die Chance auf eine Million Euro zu haben. Begleitet wird die Show von wechselnden prominenten Spielleiter:innen und überraschenden Stargästen. **22.15**   **16:9**  **RTL Direkt** **22.35**   **16:9**  **HD** stern TV Moderation: Steffen Hallaschka **0.00** **16:9**   **HD** RTL Nachtjournal Aktuelle und vertiefende Berichte vom Tagesgeschehen **0.45**   **CSI: Miami** Krimiserie Überhitzte Gemüter / Einer von uns / Einer von uns **3.05**   **CSI: Den Tätern auf der Spur** Krimiserie Kreuzigung / Verhalten ohne Vernunft / Nächster Akt **16:9** **Breitbild**  **Dolby**

RTL ZWEI



5.10

Der Trödeltrupp **10.00** Der Traum vom Eigenheim **12.00** Die Schnäppchenhäuser **12.55** Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein **13.55** Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken **16.05** Bunte Beetgeschichten (8) **17.05** Hartz und herzlich – Tag für Tag Rostock **19.05** Berlin – Tag & Nacht. Doku-Soap. Von jetzt auf gleich **20.15** #CoupleChallenge – Das stärkste Team gewinnt. Show **22.30** Die Schnäppchenhäuser – Promi-Spezial (3) Doku-Soap. Calvin nie allein zu Haus **0.30** Der Trödeltrupp

KABEL 1



8.15

Navy CIS **10.10** Bull. Krimiserie **13.55** Castle. Krimiserie **15.45** newstime **15.55** Das Schnäppchen-Menü **16.55** Abenteuer Leben täglich. U.a.: Die größte Süßwarenmesse der Welt **20.25** **17.55** Mein Lokal, Dein Lokal / Der Profi kommt. „Irratoria Trüffel“, Essen **18.55** Achtung Kontrolle! Berufsrettung Wien **20.15** ★ Sherlock Holmes: Spiel im Schatten. Actionfilm, GB/USA 2011. Mit Robert Downey Jr. **22.50** Die Robert Downey jr. Story. Doku **0.00** ★ Roter Drache. Thriller, D/USA/1 2002. Mit Anthony Hopkins

PHOENIX



5.30

MoMa **8.30** vor ort **12.45** runde **13.30** plus **14.00** vor ort **14.45** plus **15.45** Junge Muslimas in Deutschland **16.00** Island pflegt anders **16.45** Die Cannabis-Bilanz **17.30** der tag **18.00** Starke Frauen – harter Kiez **18.30** Fliegerstadt Laucha – 100 Jahre Luftspurt **19.15** Vom Zentralstadion zur RB-Arena: Die Geschichte der Leipziger Riensenschüssel **20.00** Tagesschau **20.15** Traumorte. Dokureihe. Kerala / Die Kapverden **21.45** heute-journal **22.15** runde **23.00** der tag **0.00** phoenix runde **0.45** Traumorte

SAT.1



5.05

Auf Streife. Da ist der Wurm drin **5.30** SAT.1-Frühstücksfernsehen. Gäste: Christian Wehner, Kristian Kehrlert, Rabea Wehner. Mod.: Marlene Lufen, Christian Wackert **10.00** Klinik am Südring. Doku-Soap. Ein zartes Pflänzchen / Forever Young / Bei dir piepsts wohl **13.00** Auf Streife – Die Spezialisten. Dramatischer Einsatz im Mehrfamilienhaus / Blauer Wahnsinn **15.00**   **HD** Auf Streife Doku-Soap Der Schlappschwanz **16.00**   **16:9**  **Lebensretter hautnah** Reportagereihe **17.00**   **16:9**  **HD** Notruf Reportagereihe. Ein Schlaganfall ist doch kein Beinbruch / Schussverletzung durch Wühlmausfalle. Moderation: Bärbel Schäfer **18.00** **16:9** **Lenßen übernimmt** Die Schulden-Nomaden / Sohn auf Abwegen **19.00** 



## KALENDERBLATT

**1985** Die RAF-Terroristen Christian Klar und Brigitte Mohnhaupt werden vom Oberlandesgericht Stuttgart zu fünfmal lebenslänglich und zusätzlich 15 Jahren Haft verurteilt.

**1975** Der CN Tower im kanadischen Toronto wird fertiggestellt. Er ist mit 553 Metern das bis dahin höchste frei stehende Bauwerk der Welt.

**1935** Der britische Physiker Robert Watson-Watt erhält ein Patent auf das Radar.



BILD: IMAGO

**Geburtstag:** Jürgen Drews (1945), deutscher Schlagersänger („Ein Bett im Kornfeld“); Hans Rosenthal (1925/Bild), deutscher Quizmaster (TV-Quizshow „Dalli Dalli“ 1971-1986)

**Todestag:** Papst Johannes Paul II. (1920-2005), Pontifikat 1978-2005, Heiligsprechung 2014

**Namenstag:** Franz, Maria

## McCartney-Darsteller für Beatles-Filme gefunden



Paul Mescal soll Paul McCartney spielen.

DPA-BILD: STRAUSS

**LAS VEGAS/DPA** – Die Besetzung für die vier Beatles-Filme von Oscar-Preisträger Sam Mendes steht Berichten zufolge fest. Wie die Blätter „People.com“ und „Variety“ berichten, gaben der Regisseur und Sony bei der CinemaCon in Las Vegas bekannt, dass Paul Mescal die Rolle von Paul McCartney übernehmen soll. Harris Dickinson spielt demnach John Lennon, Barry Keoghan mimit Ringo Starr und Joseph Quinn schlüpft in die Rolle von George Harrison.

„Die Beatles haben mein Musikverständnis verändert“, wurde Mendes zitiert. Er habe seit Jahren versucht, ein Film über die Band zu machen. Der offizielle Titel des Projekts lautet: „The Beatles – A Four-Film Cinematic Event“. Den Berichten zufolge sollen alle vier Filme im April 2028 erscheinen – unklar ist noch, ob zeitgleich.

Mendes („American Beauty“, „1917“) will die verschiedenen Filme jeweils aus der Sicht eines der vier Musiker erzählen. Das Quartett aus Liverpool hatte in den 1960er Jahren eine weltweite Begeisterung ausgelöst. 1970 trennten sich die Musiker.

# Hildegard Knef – ein Ikone mit Swag

**KINO** Ein neuer Film gibt Einblick in das Leben des ersten deutschen Nachkriegs-Stars

VON LISA FORSTER

**BERLIN** – Ein so reiches Leben wie das von Hildegard Knef auf eineinhalb Stunden zu bannen, ist eigentlich eine Unmöglichkeit. Man könnte sich gut eine Serie vorstellen, die die vielen Kapitel im Leben der schillernden Sängerin, Schauspielerin und Autorin (1925-2002) beleuchtet.

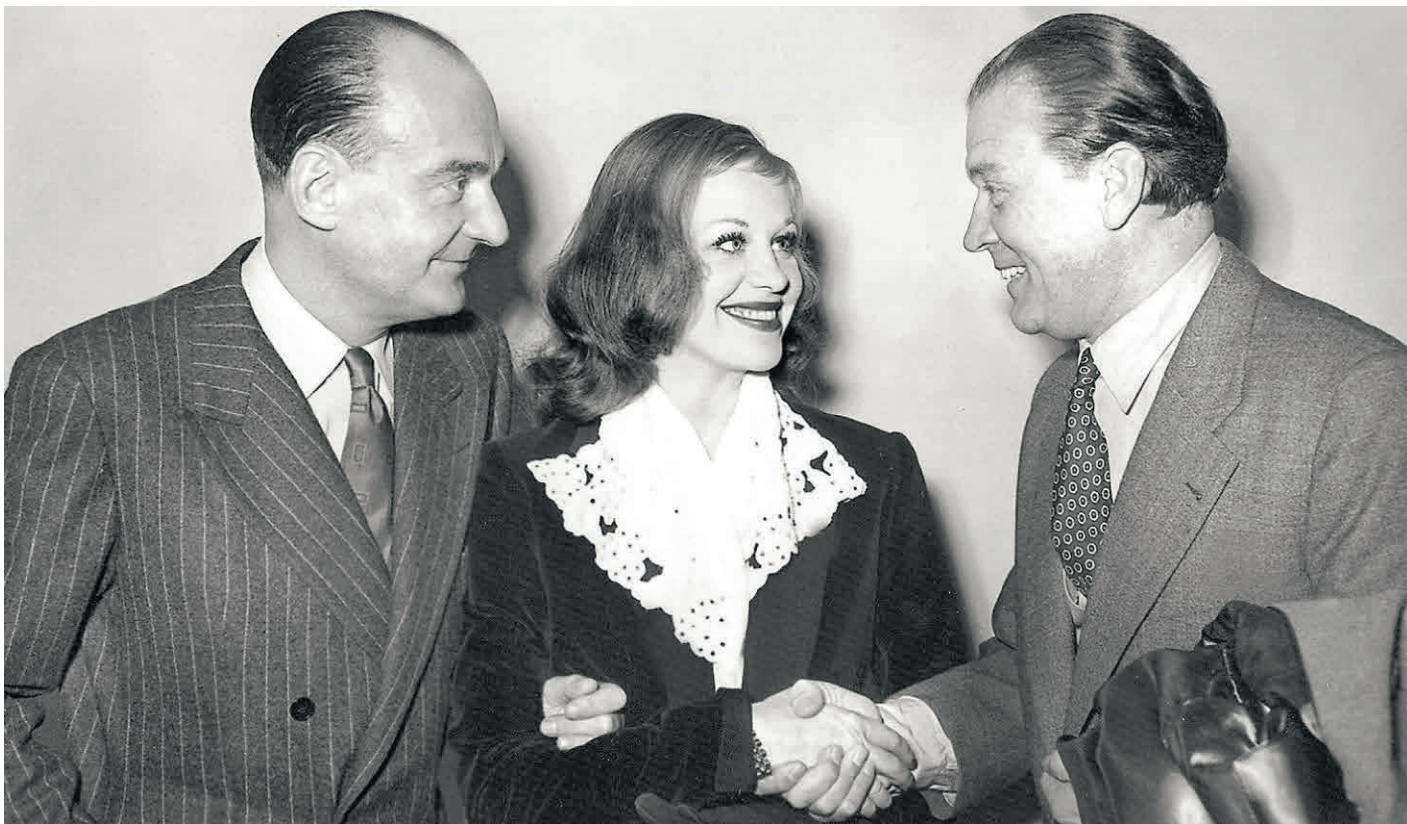
Knef war der erste deutsche Nachkriegs-Filmstar. Der neue Kinofilm „Ich will alles. Hildegard Knef“ gibt zumindest 103 Minuten Einblick in einiges, was ihr Leben ausmachte. Regisseurin Luzia Schmid erzählt vom Aufwachen Knefs im Berlin der Kriegs-Zeit, ihren Schauspiel-, Gesangs- und Literatur-Erfolgen, privatem Glück und Rückschlägen.

Der Film, an dem Knefs Tochter Tinta und ihr letzter Ehemann Paul von Schell beteiligt sind, gibt allen, die noch nicht viel über Knef wussten, interessante Einblicke. Fans können in alten Konzert-Aufnahmen und Interviews schwelgen. Viele dürfte der Film mit Ohrwürmern und der Motivation zurücklassen, sich eingehender mit dem Leben und Werk „der Knef“ zu befassen.

### Eine Sängerin mit literarischem Talent

Mit ihrer rauchigen Stimme und cleveren Liedtexten wurde Knef zur unverwechselbaren Chanson-Sängerin. Der Film startet mit einer Konzert-Aufnahme ihres größten Hits „Für mich soll's rote Rosen regnen“. Knef singt im Paillettenkleid und ihren charakteristisch schwer hängenden Kunstwimpeln.

Nicht nur in dieser Szene wird deutlich: Knef, gerne mit einer Zigarette im Mundwinkel und übergroßen Brillen auf, hatte das, was man heute „Swag“ nennen würde – eine lässige, einzigartige Ausstrahlung.



Anlässlich der Premiere des Films „Die Sünderin“ treffen sich 1951 der österreichische Regisseur Willi Forst (v.li.), die Hauptdarstellerin Hildegard Knef und der Schauspieler Gustav Fröhlich.

ARCHIVBILD: DPA



Übergroße Brillen wurden zu einem ihrer Markenzeichen.

DPA-ARCHIVBILD: SCHMITT

Den Text zu den „Rosen“ schrieb sie – wie andere Lyrics – selbst. Das ist vielleicht das Bemerkenswerte an ihr: Neben ihrer Gesangs- und Schauspielkarriere hatte sie großes Talent fürs Schreiben. Ihre mit viel Sprachgefühl formulierte Autobiografie „Der geschenkte Gaul“ kann es mit dem Kanon der großen deutschen Roma-



Eine Szene aus dem neuen Film „Ich will alles. Hildegard Knef“.

DPA-BILD: BAVARIA MEDIA

ne des 20. Jahrhunderts aufnehmen.

Was leider im Film kaum thematisiert wird: Ihr Text sollte auch als das begriffen werden – ein Roman, keine Autobiografie. Denn inzwischen ist bekannt, dass die Autorin nicht immer bei der Wahrheit blieb. Knef schrieb weitere Bücher.

„Ich will alles. Hildegard Knef“ ist mit einem Voiceover von Schauspielerin Nina Kunzendorf strukturiert, die Texte von Knef vorliest, in denen diese über ihr Leben erzählt. Auch in den vielen Interview-Ausschnitten spricht Knef druckreif, wenn sie etwa sagt: „Ich glaube, das Leben schuldet uns nichts als das Leben. Und alles andere haben wir zu tun.“

### Knef: Facelifting ist „besser als Valium“

Auch ein großes Thema: Knefs offener Umgang mit Medien. In den 1980er Jahren spricht sie freimütig im Fernsehen über ihr Facelifting („besser als Valium“). Immer wieder zeichnet der Film Knef als mutige, provokante und selbstbestimmte Person. Aber auch als verletzte, die zeitweise wegen vieler Krankheiten und Operationen unter

einer Tablettenabhängigkeit litt.

Die Berichterstattung über sie war oft respektlos. „Die Knef und die Grenzen des Geschmacks“ und „Mehr Takt, liebe Hilde!“ lauteten etwa Überschriften, nachdem ihre Beziehung zu dem damals noch verheirateten Schauspieler David Cameron bekannt wurde.

Es war nicht das erste Mal, dass sie medial verurteilt wurde. Knef, die 1946 mit dem Film „Die Mörder sind unter uns“ berühmt wurde, war 1950 im Film „Die Sünderin“ kurz oben ohne zu sehen. Das brachte ihr ablehnende Zuschreibungen wie „die ethische Atombombe“ ein – und Morddrohungen. Aus heutiger Sicht ist vieles, was Knef erlebte, zum Glück nicht mehr vorstellbar.

■ Kinostart des Films „Ich will alles. Hildegard Knef“ ist am Donnerstag, 3. April.

## Astrid-Lindgren-Preis für Marion Brunet

**JUGENDLITERATUR** Französische Autorin wirft Schlaglicht auf soziale Themen

VON STEFFEN TRUMPF

**STOCKHOLM** – Die französische Autorin Marion Brunet wird in diesem Jahr mit dem hoch dotierten Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis ausgezeichnet. Das gab die Preisjury der weltweit größten Auszeichnung für Kinder- und Jugendliteratur in Stockholm bekannt. Die in Marseille ansässige Brunet wird damit für ihre in Deutschland noch recht unbekannten Jugendromane geehrt, in denen sie ein Schlaglicht auf soziale Themen und junge Menschen wirft, die gegen eine korrupte Gesellschaft revoltieren.

### „Brillante Beschreiberin“

„Marion Brunet ist eine brillante Beschreiberin des Lebens junger Menschen in einer zunehmend materialistischen und bedrohlichen Welt“, würdigte sie die Juryvor-



Die französische Autorin Marion Brunet

DPA-BILD: KIRSZENBAUM

sitzende Boel Westin. In ihren Geschichten verflochten die Autorin Gegenwart und Zukunft und teste immer wieder die Grenzen von Freundschaft und Liebe aus. „Ihre Arbeit trifft den Kern unserer Zeit“, so Westin. Dotiert ist der Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis mit einem satten Preisgeld in Höhe von fünf Millionen schwedischen Kronen – umgerechnet rund 460.000 Euro. Feier-

lich überreicht wird der Preis am 9. Juni im Konzerthaus von Stockholm.

Der oft als Alma abgekürzte Preis ist nach der großen schwedischen Kinderbuchautorin Astrid Lindgren (1907-2002) benannt. Die schwedische Regierung hat die Ehrung kurz nach ihrem Tod ins Leben gerufen, um damit Persönlichkeiten und Organisationen zu ehren, die im Geiste Lindgrens zur Bedeutung der Literatur für Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt beitragen.

### „Kristallklare Sprache“

Die 1976 geborene Brunet hat im Jahr 2013 mit „Frangine“ (Schwesterherz) ihr Debüt gefeiert. In dem Roman erzählt die Französin die Geschichte eines Jungen und eines Mädchens, die als Geschwister mit zwei Müttern aufwachsen, die ihre Kinder per künstlicher Befruchtung

bekommen haben. Besonders die Tochter ist dabei Homophobie ausgesetzt.

Seitdem hat Brunet rund 15 Bücher veröffentlicht, darunter vor allem Jugendromane. Sie drehen sich unter anderem um soziale Probleme und Gewalt, aber auch um die Klimakrise und Zukunftsängste junger Menschen. Brunets Werke, deren Sprache von der Jury als „schimmernd und kristallklar“ beschrieben wurde, wurden ins Englische, Spanische, Katalanische und Russische übersetzt – bislang aber nicht ins Deutsche.

Insgesamt waren 265 Kandidaten aus 72 Ländern und Regionen nominiert worden. Aus Deutschland waren es der Schriftsteller Andreas Steinhöfel, die Internationale Jugendbibliothek in München, die Illustratorinnen Jutta Bauer und Jacky Gleich sowie die Illustrator Nikolaus Heidelbach und Mehrdad Zaeri.

## Stimmen von US-Stars warnen vor Robotern

**KÖLN/DPA** – Namhafte deutsche Synchronstimmen von Hollywoodstars zeigen Gesicht, um vor der Bedrohung ihrer Branche durch Künstliche Intelligenz (KI) zu warnen. „Du kennst diese Gesichter mit diesen Stimmen“, heißt es zu Beginn eines Imagevideos, das zunehmenden Einsatz von Technik anstelle echter Menschen anprangert.

„Es soll ein Bewusstsein für die Gefahr geschaffen werden, dass menschliche Stimmen durch KI-generierte Stimmen, denen es an Empathie, emotionaler Tiefe und kulturellem Kontext fehlt, ersetzt werden sollen“, erläutert der Verband Deutscher Sprecher:innen e.V. (VDS). „Immer mehr Sprecherinnen und Sprecher wehren sich gegen die unkontrollierte und illegale Nutzung ihrer Stimmen“, heißt es weiter.



Calles mit Alba Berlin im Tief

BERLIN/OLDENBURG/HRS – Basketballtrainer Pedro Calles erlebt mit Alba Berlin derzeit eine Niederlagenserie. Die 86:90-Pleite am Montagabend im Bundesligaspiel bei den Academics Heidelberg war wettbewerbsübergreifend das fünfte verlorene Duell in Folge. Für den langjährigen Spitzenclub ist in der Bundesliga die Playoff-Teilnahme in Gefahr. In der Euroleague steht schon zwei Spiele vor Ende der Hauptrunde fest, dass die Berliner diese als 18. und somit als Tabellenletzter abschließen werden.

Der Spanier Calles hatte Anfang November 2024 bei den EWE Baskets Oldenburg gehen müssen. Dort war er seit Mitte 2022 tätig gewesen. Im Januar dieses Jahres wurde er dann bei Alba Assistenztrainer seines Landsmannes Israel Gonzalez. Als dieser Mitte März gehen musste (auch da steckten die Berliner schon in einer Krise), rückte er zum Cheftrainer auf. In seinen ersten beiden Spielen schaffte Calles mit Alba zwei Siege, ehe sich die nun noch andauernde Niederlagenserie anschloss.

Die nächsten Spiele – beide zu Hause – bestreitet Alba an diesem Freitag (20 Uhr) in der Euroleague gegen Olympiakos Piräus und an diesem Sonntag (15 Uhr) in der Bundesliga gegen Rasta Vechta. In Vechta war Calles von 2018 bis 2020 Chefcoach gewesen.

Osnabrück liegt über dem Schnitt

OLDENBURG/FRANKFURT/HRS – In der 3. Fußball-Liga ist am vergangenen Wochenende ein Zuschauerrekord aufgestellt worden. Wie der Deutsche Fußball-Bund (DFB) mitteilte, kamen zu den zehn Partien 150 413 Zuschauer. Die bisherige Bestmarke für einen Drittliga-Spieltag habe bei 134 170 Besuchern gelegen. Vor allem die starken Besucherzahlen in Dresden (30 267), Rostock (25 313) und Bielefeld (23 591) hätten laut DFB zu dem neuen Bestwert beigetragen.

An der ausverkauften Bremer Brücke sahen 15 741 Zuschauer das Spiel VfL Osnabrück - 1860 München (1:0). Jene Zahl bildete am vergangenen Wochenende ungefähr den Durchschnittswert. Mit einem Saisonschnitt von 14 584 liegen die Osnabrücker aber über dem allgemeinen Drittliga-Durchschnitt (11 315).

BASKETBALL

Bundesliga Männer				
Heidelberg - Berlin	24	18:6	75 %	90:86
1. München	25	17:8	68 %	
2. Ulm	23	14:9	60 %	
3. Chemnitz	23	14:9	60 %	
4. Heidelberg	25	15:10	60 %	
5. Braunschweig	25	14:11	56 %	
6. Vechta	24	13:11	54 %	
7. Weissenfels	24	12:12	50 %	
8. Oldenburg	24	12:12	50 %	
9. Würzburg	24	12:12	50 %	
10. Rostock	24	12:12	50 %	
11. Hamburg	24	12:12	50 %	
12. Ludwigsburg	24	11:13	45 %	
13. Berlin	24	11:13	45 %	
14. Bonn	25	10:15	40 %	
15. Bamberg	23	6:17	26 %	
16. Frankfurt	23	1:22	4 %	
17. Göttingen				

■ Playoffs ■ Playoff-Qualifikation ■ Absteiger

Ihr Lieblingsclub ist ihr ärgster Rivale

2. LIGA Warum Cloppenburgerin Bröring mit SV Meppen unbedingt aufsteigen will – Endspiel gegen HSV?

VON MATHIAS FREESE

CLOPPENBURG/MEPPEN – Das Leben als Fußball-Profi mag sich der ein oder andere glamourös vorstellen. Das Leben als Zweitliga-Fußballerin gestaltet sich für Laura Bröring aus Cloppenburg noch ziemlich anders: Am Samstag ging es mit dem SV Meppen nach München, am Sonntag stand um 11 Uhr das Liga-Duell beim FC Bayern II an, und am Montag schrieb sie – nach kurzer Nacht dank später Rückkehr – eine Klausur. Bei der möchte sie möglichst mehr Punkte holen als die Emsländerinnen in München, wo sie in der 94. Minute den Ausgleichstreffer kassierten und damit einen kleinen Dämpfer im Kampf um den Aufstieg in die Bundesliga hinnehmen mussten.

Meppen gut für Talente

Überhaupt sitzt die 18-Jährige viel im Auto: Viermal pro Woche bringen ihre Eltern sie von Cloppenburg nach Meppen zum Training. Das sei „alles noch machbar“ meint die 18-Jährige im Gespräch mit dieser Redaktion: „Das ist es mir wert.“ Sie hätte auch nach Meppen ziehen können, wollte aber weiter in Cloppenburg mit ihren Freunden zur Schule gehen. 2026 macht sie ihr Abitur.

Bis dahin hat Bröring noch einen Vertrag beim SV Meppen. Es gefällt ihr im Emsland. „Es ist cool, dass das Umfeld hier noch so familiär ist, da ist nicht so viel Druck da wie bei anderen Clubs, vermute ich. Es ist alles sehr herzlich. Ich fühle mich wohl, es macht Spaß da zu spielen“, sagt die Cloppenburgerin, die einst beim SV Bethen das Fußballspielen lernte, bevor sie beim SV Meppen ab der U15 das Jugendleistungszentrum durchlief.

Den Schritt würde sie anderen jungen Fußballerinnen empfehlen: „Aus der Meppener Jugend schaffen es vergleichsweise viele in die Frauenmannschaft“, berichtet Bröring und verweist auch auf die Nationalspielerinnen Elisa Senß aus Ahlhorn (Landkreis



Zweikampf um den dritten Aufstiegsplatz in die erste Liga: Laura Bröring (rechts) aus Cloppenburg setzt sich hier im Hinspiel gegen Annaleen Böhler vom Hamburger SV durch. Am letzten Spieltag gastiert der HSV in Meppen – womöglich zum Showdown.

BILD: IMAGO/BAUMGART

Oldenburg) und Vivien Endemann aus Dinklage (Kreis Vechta), die auch in Meppen kicken: „Meppen ist eine gute Anlaufstelle für Talente.“

Brörings Ziel ist, in der Bundesliga spielen. „Gerne auch mit Meppen“, sagt die 18-Jährige. Dafür müsste der Aufstieg wohl jetzt klappen, denn 2026 deutet sich eine Veränderung an. „Nach dem Abi schaue ich, was ich beruflich machen bzw. studieren möchte. Da muss ich gucken, was zusammen passt“, sagt Bröring, die ihre Karriere außerhalb des Fußballs gewissenhaft mitdenkt.

„Ich bin tatsächlich großer Hamburg-Fan“, sagt die Cloppenburgerin, für die es „ein Traum“ wäre, mal beim HSV zu spielen, der kurioserweise

derzeit ärgster Konkurrent der Meppenerinnen um den dritten Aufstiegsplatz ist.

Das Union-Berlin-Dilemma

Doch die Saison ist noch nicht vorbei – und Meppen ist im Aufstiegskampf-Modus. „Die Stimmung ist gut“, sagt Bröring, die Stammspielerin und mit acht Treffern Meppens beste Torschützin ist. Der SVM ist zwar nach dem 1:1 bei Bayern II nur noch Vierter, hat aber nur eines der letzten zwölf Spiele verloren. „Am Anfang der Saison mussten wir uns erstmal finden, da gab es ein paar Niederlagen gegen Mannschaften, gegen die wir eigentlich nicht verlieren sollten“, sagt die Cloppenburgerin

mit Blick auf die Pleiten in Weinberg und Mönchengladbach. Seit dem Ende der Hinrunde aber läuft es gut, Niederlagen gab es nur noch gegen die designierten Aufsteiger 1. FC Nürnberg und Union Berlin.

Dass Union als Aufsteiger durchmarschieren würde, ist für Bröring keine große Überraschung. „Die hatten in der Regionalliga quasi alles zerschossen und haben viel Geld in den Frauenbereich gesteckt. Die Möglichkeiten hat Meppen einfach nicht“, meint Bröring. Ob sie das nervt? „Klar, schon. Aber man muss sich einfach eingestehen, dass sie mehr Möglichkeiten und bessere Trainingsbedingungen haben. Wir standen aber nicht

DIE TABELLE

2. Bundesliga Frauen				
1. 1. FC Nürnberg	20	47:17	50	
2. 1. FC Union Berlin	20	43:12	44	
3. Hamburger SV	20	40:13	37	
4. SV Meppen	20	37:20	37	
5. Eintracht Frankfurt II	20	20:17	34	
6. VfL Bochum	20	32:27	33	
7. SC Sand	20	42:34	32	
8. Bor. Mönchengladbach	20	24:27	25	
9. FC Ingolstadt 04	20	29:35	22	
10. FC Bayern München II	20	22:30	21	
11. SV 67 Weinberg	20	17:43	18	
12. SG 99 Andernach	20	15:41	15	
13. FSV Gütersloh 2009	20	23:52	13	
14. SC Freiburg II	20	13:36	12	

■ Aufsteiger ■ Absteiger

schlecht und wollen das Rückspiel zu Hause gewinnen“, sagt sie mit Blick auf das nächste Heimspiel am Karsamstag (14 Uhr) in der Hensch-Arena. Generell freue es sie, wenn Clubs mehr für den Frauenfußball tun: „Aber wir wollen mit Meppen aufsteigen, weil Meppen schon lange was für den Frauenfußball macht. Aber das wird immer schwieriger.“

Energie aus Enttäuschung

Das Rennen um den dritten Aufstiegsplatz hinter Nürnberg und Union ist eng – wie im Vorjahr, als die Meppenerinnen den Sprung ins Oberhaus knapp verpassten. „Das war sehr bitter, am letzten Spieltag waren wir bis zur 80. Minute quasi aufgestiegen“, erinnert sich Bröring. Doch das nagt nicht mehr an den Spielerinnen, die noch da sind: „Da zieht man eher Energie raus, dass man es unbedingt schaffen möchte.“

Wenn es so eng bleibt wie aktuell, kommt es am letzten Spieltag in Meppen zum direkten Duell gegen den HSV um den Aufstieg. „Von der Atmosphäre her wäre das auf jeden Fall ein extrem cooles Spiel, so ein Endspiel um den Aufstieg am letzten Spieltag – und dann auch noch gegen meinen Lieblingsverein“, sagt Bröring mit Blick auf das Saisonfinale am 18. Mai (14 Uhr) und ergänzt: „Meinetwegen darf es aber auch schon früher entschieden sein.“

Dann würde sie in einem Jahr womöglich am Tag vor einer Abi-Klausur wieder in München antreten – aber bei den Profis des FC Bayern.

Auricherin debütiert in Ukraine-Auswahl

FUßBALL 2014 wanderte Emilia Kanakhovska aus – Raketeneinschläge beim Training

VON LARS MÖLLER

AURICH – Eine weitere Spielerin der Sportvereinigung Aurich hat ihr Debüt in einer Nationalmannschaft gefeiert. Die B-Jugendliche Emilia Kanakhovska durfte mit der ukrainischen Auswahl nach La Manga (Spanien) reisen und absolvierte gleich drei Länderspiele. In der EM-Qualifikation ging es gegen Spanien (1:2), Belgien (0:2) und Island (2:1). Aus der Vierergruppe qualifizierte sich lediglich Spanien für die Endrunde, die vom 4. bis 17. Mai auf den Färöer stattfindet.

2014 ausgewandert

Auch die deutsche Auswahl scheiterte in der zweiten Gruppenphase.



Spielt bei der SpVg Aurich: Emilia Kanakhovska BILD: SPVG

Als die Krim-Halbinsel 2014 von Russland besetzt wurde, wanderte Kanakhovska mit ihren Eltern nach Deutschland aus. Hier wurde die talentierte Fußballerin nach Auskunft der

SpVg Aurich auch zu Perspektiv-Lehrgängen des DFB nominiert, fand dort aber keine weitere Beachtung. Nun hatte sich der ukrainische Fußballverband gemeldet. „Erstaunlich, dass Emilia gleich im ersten Länderspiel gegen die hochfavorisierten Spanierinnen in der Startelf stand und auch in den beiden weiteren Länderspielen von Beginn an zum Einsatz kam“, findet Aurichs Trainer Stefan Wilts.

22 Stunden Busfahrt

Für das Länderspiel-Abenteuer in Spanien nahm Kanakhovska einige Strapazen auf sich. Zunächst reiste sie mit ihrer Mutter ins benachbarte Polen, von dort aus ging es einen Tag später in die Ukrai-

ne. „22 Stunden Busfahrt in ein Land im Kriegszustand lagen vor ihr“, berichtet Wilts.

In der Ukraine nahm Kanakhovska an einem einwöchigen Lehrgang teil, der stets begleitet von Alarmsirenen und Raketeneinschlägen war. Doch die 17-Jährige schlug sich offenbar äußerst wacker auf dem Trainingsplatz. Wilts: „Emilia überzeugte und wurde in den Kader berufen, der dann nach Spanien flog.“

Kanakhovska war im Sommer vom 1. FC Neubrandenburg zu den Auricherinnen gewechselt. Nach Tomke Brandes, Lucy Minne, Janne Buck, Frida Hanssen und Cielo Lochte ist sie in dieser Saison bereits die sechste Spielerin mit Einladungen zu Länder-Maßnahmen, so Coach Wilts.

Groningen träumt vom Europapokal

GRONINGEN/HRS – Der FC Groningen spielt als Aufsteiger in der niederländischen Fußball-Ehrendivision eine gute Saison. Nach 26 von 34 Partien belegt die Mannschaft, die im vergangenen Sommer nach einem Jahr Zweitklassigkeit ins Oberhaus zurückgekehrt war, in der 18 Teams zählenden Liga den achten Platz. In der Ehrendivision ermitteln nach dem letzten Spieltag die Mannschaften auf den Rängen fünf bis acht in einer Extrarunde einen Teilnehmer am Europapokal-Wettbewerb Conference League. An diesem Mittwoch stehen die von Dick Lukkien trainierten Groninger allerdings vor einer schwierigen Aufgabe. Um 20 Uhr tritt das Team zum Nachholspiel beim Tabellenvierten Feyenoord Rotterdam an.



NAMEN

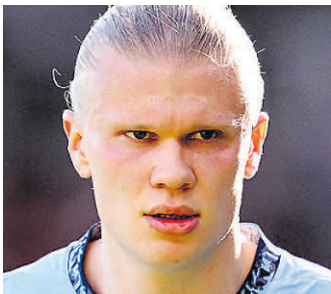


BILD: IMAGO

Verletzungspause

Stürmerstar **ERLING HAALAND** (24) wird dem englischen Fußball-Meister Manchester City für einige Wochen fehlen. Der Norweger zog sich im FA-Cup-Viertelfinale beim AFC Bournemouth (2:1) eine Verletzung am linken Knöchel zu. Nach Angaben von Trainer Pep Guardiola (54) wird Haaland fünf bis sieben Wochen ausfallen. Guardiola hofft demnach, dass Haaland in der Saison-Endphase und zur Fifa-Club-Weltmeisterschaft im Sommer wieder spielen kann.

Basketball-Weltmeister **NIELS GIFFEY** bleibt beim FC Bayern. Die Münchner verlängerten den im Sommer auslaufenden Vertrag mit dem 33-Jährigen vorzeitig um zwei Spielzeiten bis 2027. Der gebürtige Berliner spielt seit 2022 bei den Münchnern und hat seitdem einen Meistertitel und zwei Pokalsiege errungen. Er überzeugt oft als Dreier-Schütze – mit 60,5 Prozent erfolgreicher Dreierversuche weist er den besten Wert in der ganzen Euroleague auf.

Handball-Rekordmeister THW Kiel muss wohl bis zum Saisonende ohne **HARALD REINKIND** (32) auskommen. Wie der Club mitteilte, hat sich der Norweger bei der 22:27-Niederlage bei der MT Melsungen am vergangenen Samstag die linke Wurfhand gebrochen. Reinkind soll nun von einem Handchirurgen operiert werden. Erst danach lasse sich die Ausfalldauer näher benennen. Der Nationalspieler hatte den Saisonbeginn wegen diverser Verletzungen an der Ferse, am Ellenbogen und am Finger verpasst. Erst nach vier Operationen war Reinkind Anfang Februar in den Kader zurückgekehrt.

FERNSEHTIPPS

**LIVE AM MITTWOCH**  
**RADSPORT** 14.15 Uhr, Eurosport, Männer, Quer durch Flandern, Eintagesrennen  
**SNOOKER** 20 Uhr, Eurosport, Tour Championship, Viertelfinale, aus Manchester/England  
**FUßBALL** 20.45 Uhr, ZDF, Männer, DFB-Pokal, Halbfinale, VfB Stuttgart - RB Leipzig

ZITAT

„Am Ende ist es schade, dass ihm der Verein die Entscheidung abnimmt und nicht andersherum.“

**Lukas Podolski**  
Ehemaliger Fußball-Nationalspieler, über die Situation beim FC Bayern, der Routinier Thomas Müller (35) wohl keinen neuen Vertrag anbietet

# Wie hart Ottenser Aus VfB treffen würde

**REGIONALLIGA** Oldenburg wäre von Rückzug Teutonias massiv betroffen – So anders sähe die Tabelle aus

VON LARS BLANCKE

**OLDENBURG** – Es war eine Nachricht, die zumindest für ein leichtes Unbehagen im Umfeld des VfB Oldenburg gesorgt haben wird. Teutonia Ottensen, so vermeldete es der SSV Jeddelloh am vergangenen Freitag, kann nicht zu der für einen Tag später geplanten Regionalligapartie am Küstenkanal antreten. Grund waren 19 Krankschreibungen bei den Teutonen, der Norddeutsche Fußballverband (NordFV) stimmte einer Spielverlegung deshalb zu – Jeddelloh war verärgert. Inzwischen steht fest, dass die Partie am Gründonnerstag (17. April, 19 Uhr) nachgeholt werden soll.

Die Ottenser hatten bereits vor einigen Wochen ihren Rückzug aus der Regionalliga Nord nach der laufenden Saison angekündigt und stehen deswegen als erster Absteiger fest. Sie wollen die Saison dennoch sportlich zu Ende bringen, aber schaffen sie das auch wirklich? Finanzielle Probleme stehen unausgesprochen immer wieder im Raum, die das ohnehin fragile Gebilde einstürzen lassen könnten.

VfB verlore sechs Zähler

Wieso würde ein vorzeitiges Aus, das alle Ottenser Spiele in der Tabelle aus der Wertung nehmen würde, gerade den VfB so hart treffen? Weil die Oldenburger im Gegensatz zu vielen Rivalen im Abstiegs-kampf sechs Punkte und 9:3 Tore in den zwei Duellen mit Teutonia geholt haben. Aus 33 VfB-Punkten würden auf einen Schlag nur noch 27 werden. Der VfB wäre plötzlich nicht mehr Zwölfter, sondern



BILD: PIET MEYER

Sechs Punkte, 9:3 Tore: Der VfB Oldenburg um Patrick Möschl (links) ließ Teutonia Ottensen sowohl im Hinspiel (5:2) als auch im Rückspiel (4:1) keine Chance.

würde auf Rang 14 hinter den SSV Jeddelloh abrutschen (erst eine Partie gegen Ottensen gespielt, diese ging 2:2 aus). Jeddelloh würde einen Punkt verlieren, Kickers Emden hätte drei Zähler weniger (erst ein Spiel absolviert, dieses ging 3:2 für Emden aus).

Größter Profiteur wäre im Gegensatz dazu Eintracht Norderstedt – der eigentlich mit dem VfB aktuell punktgleiche Rivale würde seine 33 Zähler behalten, weil er beide Punktspiele gegen Ottensen verloren hat. Auch Holstein Kiel II

war in beiden Begegnungen der Teutonia unterlegen, würde bei 22 Punkten bleiben und wäre auf fünf Zähler an Oldenburg dran. Genau wie dem VfB erginge es dem SV Todesfelde, der sich hinter Kiel II auf dem letzten Platz mit nur 17 Zähler wiederfinden würde. Der Bremer SV würde zwar vier Zähler verlieren und bei 23 Punkten stehen, hätte aber im Vergleich mit Oldenburg zwei Zähler aufgeholt und hat zudem noch zwei Nachholspiele.

Bei all diesen Rechenspielen, die dem VfB ganz und gar

nicht gefallen dürften, ist ein vorzeitiges Aus noch weit entfernt. Teutonia konnte zwar schon zweimal in dieser Spielzeit nicht auflaufen (Kickers Emden und SSV Jeddelloh), beide Male aber gab es genug Krankschreibungen, so dass es zu einer Verlegung und eben nicht zu einem Nichtantritt kam. „Bei dreimaligem Nichtantreten einer Mannschaft zu angesetzten Pflichtspielen schließt der zuständige Ausschuss diese Mannschaft von der weiteren Teilnahme am Wettbewerb aus“, heißt es in

MIT OTTENSEN

Regionalliga Nord Männer			
Bremer SV - Drochtersen/Assel		Mi 17:30	
Hamburger SV II - VfB Lübeck		Mi 19:00	
1. TSV Havelse	28	57:28	64
2. Drochtersen/Assel	27	33:22	50
3. Kickers Emden	28	49:37	45
4. Werder Bremen II	27	64:47	43
5. 1. FC Phönix Lübeck	27	49:35	42
6. Hamburger SV II	27	48:50	40
7. FC St. Pauli II	26	42:41	39
8. BW Lohne	27	42:41	39
9. VfB Lübeck	26	37:37	37
10. SV Meppen	27	46:31	36
11. Weiche Flensburg	26	38:43	33
12. VfB Oldenburg	27	37:42	33
13. SSV Jeddelloh	27	36:43	33
14. Eintracht Norderstedt	27	31:46	33
15. Teutonia Ottensen	27	38:60	29
16. Bremer SV	25	42:46	27
17. SV Todesfelde	27	18:43	23
18. Holstein Kiel II	28	36:51	22

OHNE OTTENSEN

Regionalliga Nord Männer			
1. TSV Havelse	27	57:25	64
2. Drochtersen/Assel	27	30:18	47
3. Kickers Emden	27	46:35	42
4. Werder Bremen II	25	59:43	40
5. 1. FC Phönix Lübeck	26	40:34	39
6. VfB Lübeck	25	36:33	37
7. BW Lohne	25	40:39	37
8. Hamburger SV II	25	42:47	36
9. SV Meppen	26	44:31	33
10. FC St. Pauli II	24	37:40	33
11. Eintracht Norderstedt	26	30:42	33
12. SSV Jeddelloh	26	34:41	32
13. Weiche Flensburg	24	35:42	30
14. VfB Oldenburg	25	28:39	27
15. Bremer SV	23	36:46	23
16. Holstein Kiel II	26	35:47	22
17. SV Todesfelde	25	15:43	17
18. Teutonia Ottensen	0	0:0	0

der Satzung des NordFV.

Noch sieben Spiele

Auch eine Wettbewerbsverzerrung ist in den letzten sieben ausstehenden Spielen der Ottenser also noch möglich. So gibt es das Szenario, dass Teutonia zu einem oder zwei Spielen nicht antritt – und die jeweiligen Gegner die drei Punkte am Grünen Tisch zugesprochen bekommen. Vermeidet der Verein aber einen dritten Nicht-Antritt, bleiben die erspielten Punkte erhalten.

## So reagiert Meppen auf sportliche Krise

**REGIONALLIGA** Club zieht Konsequenzen

VON HAUKE RICHTERS

**MEPPEN** – Der ambitionierte Fußball-Regionalligist SV Meppen hat mit einer etwas ungewöhnlichen Personalentscheidung auf die sportliche Talfahrt reagiert. Wie der Verein am Dienstag mitteilte, wurde der Sportliche Leiter David Vrzogic (35) mit sofortiger Wirkung beurlaubt. Statt einer in solchen Fällen oft vollzogenen Trennung vom Trainer muss nun also in Vrzogic derjenige gehen, der die Hauptverantwortung für die Zusammenstellung des Kaders trägt. Vrzogic war einst Spieler in Meppen. Später wurde er dort Jugendtrainer, seit Herbst 2023 fungierte er als Sportlicher Leiter.

Die Meppener und ihr Trainer Lucas Beniermann haben seit zehn Spielen nicht mehr gewonnen und sind auf Platz zehn abgerutscht. Der bislang letzte Sieg gelang am 15. November 2024 (2:0 gegen Kickers Emden). Obwohl bis zur Winterpause vier Spiele ohne Dreier folgten, wurde Mitte



BILD: IMAGO

Muss in Meppen gehen: David Vrzogic

Februar, kurz vor dem Start ins neue Fußball-Jahr, der Vertrag mit Beniermann verlängert. Das hält die Verantwortlichen nun möglicherweise davon ab, sich schon wieder vom Coach zu trennen. Beniermann trat das Amt erst Mitte August 2024 an, nachdem Adrian Alipour (jetzt bei Nordost-Regionalligist Chemie Leipzig) hatte gehen müssen.

Die Meppener sehen nun laut Mitteilung das Erreichen der „mittelfristigen Ziele stark gefährdet“, was zur Trennung von Vrzogic führte. Der Club wolle möglichst 2026 „in die 3. Liga zurückkehren“. Am Ende der Saison 2025/26 steigt der Meister der Regionalliga Nord direkt in die 3. Liga auf.

## Einige Änderungen beim Landesturnier

**REITEN** Das passiert im Juli in Rastede

VON HAUKE RICHTERS

**RASTEDE** – Beim Oldenburger Landesturnier in Rastede (Kreis Ammerland) gibt es in diesem Jahr einige Änderungen – und die haben auch Auswirkungen auf künftige Austragungen der Reitsport-Veranstaltung. Wie Torsten Schmidt aus dem Vorstand des organisierenden Renn- und Reitvereins Rastede erklärt, kehrt in diesem Sommer (das Turnier findet vom 23. bis 27. Juli statt) die Vielseitigkeit ins Programm zurück. Diese war bis einschließlich 2021 Teil des Landesturniers gewesen. „Für viele Reiterinnen und Reiter aus der Region wird die Vielseitigkeit im Schlosspark das herausragende Saisonziel werden und für die Zuschauer eines der Highlights des diesjährigen Turniers“, ist sich Schmidt sicher.

Mit der Rückkehr der Vielseitigkeit setzen die Organisatoren in Rastede in diesem Jahr beim 76. Landesturnier ein Wechselspiel in Gang, dem sie den Namen „Intervall-Lö-

sung“ geben: Denn in diesem Jahr gibt es zwar eine Vielseitigkeit, aber keine Wettbewerbe im Fahrsport, also dem Gespannfahren. Im kommenden Jahr soll es dann umgekehrt sein – und so weiter und so weiter. „Der organisatorische Aufwand wäre zu groß, um beides in einem Jahr zu veranstalten“, sagt Schmidt. Außerdem bestehe wohl die Möglichkeit, 2026 eine deutsche Meisterschaft im Fahrsport nach Rastede zu holen und ins Landesturnier zu integrieren.

Bei der Programmgestaltung für dieses Jahr wurde zudem entschieden, das Turnier um einen auf fünf Tage zu kürzen, das Turnier beginnt also an einem Mittwoch und dauert bis Sonntag. „Zum Start am Mittwoch wird es freien Eintritt geben“, kündigt Schmidt schon jetzt an. Der Große Preis im Springreiten, der in den vergangenen Jahren mal samstags und mal sonntags stattfand, ist dieses Mal für Sonntag geplant.

➔ Mehr Infos: [www.oldenburger-landesturnier.de](http://www.oldenburger-landesturnier.de)

## Fürth holt Torjäger Omar Sillah

**HAMBURG/OLDENBURG/HRS/DPA** – Der gebürtige Delmenhorster Omar Sillah wechselt nach Saisonende vom Fußball-Regionalligisten Hamburger SV II zum Zweitligisten Greuther Fürth. Das teilten beide Clubs mit. Der 21-Jährige ist der beste Torjäger der Hamburger und erzielte in der bisherigen Saison in der Regionalliga Nord in 26 Partien 18 Treffer. „Er bringt neben seiner Größe auch eine sehr gute Dynamik mit und ist ein Spielertyp, der offensiv variabel einsetzbar ist. Natürlich ist es aus der Regionalliga nochmal ein Sprung für ihn, aber wir sind davon überzeugt, dass er sich schnell einfinden wird bei uns“, wurde Fürths Sportdirektor Stephan Fürstner in einer Vereinsmitteilung zitiert.

Sillah spielte in der C-Jugend für den VfB Oldenburg. Von dort wechselte er in den Jugendbereich des FC Oberneuland in Bremen. Beim FCO ging er dann in den Herrenbereich über, 2023 schloss er sich dem Hamburger SV an. In der 2. Liga kam er für den Club aber nicht zum Einsatz.



# Sperren im Skispringen aufgehoben

**OBERHOFEN/DPA** – Gut drei Wochen nach dem Anzug-Skandal bei der Nordischen Ski-WM hat der Weltverband FIS die vorläufigen Sperren gegen fünf norwegische Skispringer wieder aufgehoben. Marius Lindvik, Johann Andre Forfang, Robin Pedersen, Kristoffer Sundal und Robert Johansson dürfen demnach wieder am Training oder an anderen Wettkämpfen teilnehmen – solange die nur von einem nationalen Skiverband organisiert werden. Nach Angaben der FIS gehen die Ermittlungen in dem WM-Skandal unabhängig davon aber weiter. Auch die vorläufigen Sperren von drei Funktionären des norwegischen Skisprung-Teams bleiben bestehen.

Dass die Sperren der fünf Springer aufgehoben wurden, begründete der Weltverband mit dem Ende der Weltcup-Saison im Skispringen.

Bei den Weltmeisterschaften in Trondheim hatten manipulierte Anzüge norwegischer Skispringer Anfang März für einen Betrugsskandal gesorgt. Die Anzüge wurden nach der WM von der FIS beschlagnahmt und sollen jetzt nach Angaben des Weltverbands einer erneuten technischen Untersuchung unterzogen werden.

# Werder holt Trainerin Kromp

**BREMEN/HRS** – Friederike Kromp wird zur neuen Saison Trainerin der Bundesliga-Fußballerinnen von Werder Bremen. Wie der Verein am Dienstag mitteilte, tritt die 40-jährige die Nachfolge von Thomas Horsch an, der jüngst einen Abschied angekündigt hatte. Kromp trainiert derzeit die U20-Spielerinnen von Eintracht Frankfurt II in der 2. Bundesliga. Bei der Männer-EM 2024 arbeitete sie beim ZDF als TV-Expertin. „Wir sind sehr froh, mit Friederike eine absolute Fachfrau für uns gewinnen zu können“, sagte Werders Geschäftsführer Clemens Fritz: „Sie hat sowohl beim DFB als Nationaltrainerin der U17-Juniorinnen als auch bei den U20-Juniorinnen von Eintracht Frankfurt ihre Qualitäten unter Beweis gestellt.“

# Neuendorf gegen Russland-Rückkehr

**BELGRAD/DPA** – Der Präsident des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), Bernd Neuendorf, hat sich eindeutig gegen eine Rückkehr russischer Mannschaften in internationale Fußball-Wettbewerbe ausgesprochen. „Fakt ist, dass sich an der Ausgangslage, die zur Suspendierung russischer Mannschaften geführt hat, leider nichts geändert hat. Unvermindert setzt Russland den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen die Ukraine fort“, sagte Neuendorf vor der Sitzung des Uefa-Exekutivkomitees und dem Uefa-Kongress in Belgrad.

# Kann der „ewige Co“ auch Chef?

**FUßBALL** Zsolt Löw gibt sich vor Debüt als Leipzig-Trainer dankbar und demütig

VON GERALD FRITSCHKE

**LEIPZIG** – Nachdem Zsolt Löw den ersten öffentlichen Auftritt als Kurzzeit-Trainer von RB Leipzig souverän gemeistert hatte, machte sich bei ihm große Erleichterung breit. „Ich glaube, für die erste Pressekonferenz war es ganz vernünftig“, meinte der 45-Jährige am Ende seiner offiziellen Präsentation und sagte lächelnd in Richtung der Journalisten: „Danke, dass ihr so nett wart.“

Der Mann, der als langjähriger Co-Trainer das Rampenlicht nicht gewohnt ist, machte bei der Fragerunde eine gute Figur. Seine anfängliche Nervosität überspielte der Ungar mit launigen Bemerkungen und fand so schnell zu einer beeindruckenden Souveränität. Offen, freundlich, aber auch demütig sprach der Interimscoach über die RB-Krise und seine Ziele.

## Anruf auf Geburtstagsfeier

Damit erinnerte Löw ein wenig an seinen Vorgänger Marco Rose, der bei seinem Amtsantritt ebenfalls großen Eindruck hinterlassen hatte. Dass Löw nun ausgerechnet seinen langjährigen Freund in Leipzig ablöst, soll nur ein Randthema zwischen beiden werden. „Ich hoffe und glaube, dass das unsere Freundschaft aushalten wird“, sagte Löw vor dem DFB-Pokal-Halbfinale am Mittwoch (20.45 Uhr/ZDF und Sky) beim VfB Stuttgart.

Die Anfrage der RB-Bosse kam für ihn überraschend. „Meine Frau und ich waren zu einer Geburtstagsfeier in der Nähe von Dortmund, als am Samstagabend der Anruf von Marcel Schäfer kam. Ich war auf so ein Angebot überhaupt nicht vorbereitet. Der Ge-



In neuer Rolle und vor dem DFB-Pokal-Halbfinale: Der neue RB-Cheftrainer Zsolt Löw spricht auf der Pressekonferenz in der Red-Bull-Akademie

DPA-BILD: JAN WOITAS

burtstag war dann natürlich im Arsch“, erzählte Löw, wie er vom RB-Geschäftsführer Sport praktisch überrumpelt worden war. Lange Überlegen musste Löw nicht.

„Dass mir solche Größen wie Jürgen Klopp, Oliver Mintzlaff, Marcel Schäfer und Mario Gomez diese Aufgabe zutrauen und an mich glauben, empfinde ich als große Ehre“, sagte Löw. Von 2012 bis 2018 hatte er bereits für die RB-Vereine Lieferung, Salzburg und Leipzig gearbeitet. Immer als Co-Trainer.

In sieben Wochen ist das Kapitel Löw bei RB Leipzig beendet. Er wird dann definitiv wieder seinen Posten als Chefstrategie für den Fußball im Red-Bull-Konzern an der Seite von Jürgen Klopp fortsetzen. Den hatte er erst Ende Januar angetreten.

Löw kennt also die RB-Welt bestens, auch wenn er bis 2024 an der Seite von Thomas Tuchel bei Top-Clubs wie Paris

Saint-Germain, FC Chelsea und Bayern München beschäftigt war. Als Cheftrainer tauchte Löw nirgendwo auf, auch wenn es immer wieder Anfragen gegeben hatte.

## „Können nicht zaubern“

„Ich hatte immer das Gefühl, in meinem Job genau richtig zu sein. Ich habe jeden Moment genossen, mit den Cheftrainern zusammenzuarbeiten. Meine Karriere ging sehr steil nach oben und ich habe mich in der Position und mit meiner Entwicklung sehr wohlgefühlt“, berichtete Löw. Es hätte nie den richtigen Moment gegeben, um als Cheftrainer irgendwo einzusteigen.

Dass er nun in Leipzig kurzfristig einspringt, ist für Löw auch ein Ausdruck der Dankbarkeit für die Jahre im RB-Kosmos. Er hat dabei den Vorteil, dass er vieles und viele in Leipzig kennt: Spieler wie Pe-

ter Gulacsi, Willi Orban oder Lukas Klostermann von damals, einen Xavi Simons aus seiner Zeit in Paris, aber auch viele Angestellte bei RB sind ihm noch vertraut. „Das macht es doch leichter“, sagte Löw, der die Aufgabe aber mit sehr viel Demut angeht: „Wir können nichts garantieren, wir können nicht zaubern.“

In Einzelgesprächen wurde die psychische Lage der Spieler analysiert. „Ihnen klarzumachen, dass man mit zwei Siegen jetzt einen Titel holen kann, ist toll. Ich habe schon einige Pokalsiege errungen, das ist etwas ganz Besonderes“, erzählte Löw.

Neben dem Pokalsieg ist auch das Erreichen der Champions League das große Ziel des aktuellen Tabellensechsten der Bundesliga. „Wir müssen den Druck aus den Köpfen herausbekommen, dann kann sich jeder um zehn bis zwanzig Prozent steigern“, meinte Löw.

# Lauf-Star mit Sperre belegt

**MONACO/DPA** – Der zweimalige Sieger des Frankfurt-Marathons, Brimin Misoï Kipkorir, ist wegen Dopings für fünf Jahre gesperrt worden. Die unabhängige Integritätskommission (AIU) des Leichtathletik-Weltverbands verhängte die Sperre gegen den 35-jährigen Kenianer wegen der Einnahme des verbotenen Blutdopingmittels Epo sowie Furosemids. Furosemide führen zu einer Entwässerung des Körpers und können damit die Einnahme anderer verbotener Substanzen verschleiern.

Die Sperre für Misoï Kipkorir gilt rückwirkend ab dem 17. Februar. Seitdem ist er bereits suspendiert. Außerdem werden alle Ergebnisse des Leichtathleten seit der positiven Dopingprobe vom 22. November 2024 aberkannt. Ursprünglich war aufgrund erschwerender Umstände die maximal mögliche Sperre von sechs Jahren verhängt worden. Weil sich Misoï Kipkorir einsichtig gezeigt und die Strafe akzeptiert hatte, wurde sie um ein Jahr reduziert. Misoï Kipkorir gewann 2022 und 2023 den Frankfurt-Marathon. Die Siege haben weiter Bestand.

# Hamburger SV hat 120 000 Mitglieder

**HAMBURG/DPA** – Der Hamburger SV zieht weiter viele Fans an. Wie der Fußball-Zweitligist am Dienstag mitteilte, hat der Club nun mit 120 000 Mitgliedern einen Meilenstein erreicht. Nur sechs andere Vereine in Deutschland haben diesen Wert demzufolge erreicht. Vor einem Jahr hatten die Hamburger die Zahl von 110 000 Mitgliedern präsentiert.

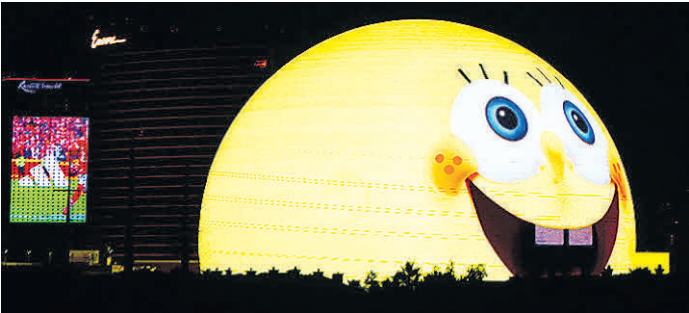
# Mit grünem Schleim und Kinder-Reportern auf Kika

**MEDIEN** Wie Sportverbände vermehrt im Fernsehen um die jüngsten Zuschauer buhlen

VON NIKLAS TREPPNER

**BERLIN** – Grüner Schleim schießt aus violettfarbenen Muscheln auf das Footballfeld im Allegiant Stadium in Nevada. Die Zeichentrickfiguren und Kommentatoren Spongebob und Patrick reißen die Arme hoch – krakeelen ins Mikro. Die Kansas City Chiefs haben gerade den Superbowl gewonnen. Und neben der vergleichsweise nüchternen Übertragung für Erwachsene gab es das ganze Spektakel im vergangenen Jahr auch auf dem Kindersender Nickelodeon zu sehen.

Es ist der bislang wohl prominenteste Versuch der NFL, sich in einer Welt von TikTok und Twitch-Streams einen Platz in der Unterhaltungswelt der Kinder zu erstreiten – sich quasi einzuschleimen. „Man muss sicherlich mehr um die Jugendlichen kämpfen“, sagt Medienforscher Christoph Bertling von der Deutschen Sporthochschule Köln. Die Art und Weise, wie Kinder Medien verstehen und interpretieren, habe sich stark verändert.



Riesiger runder Spongebob: Das „Sphere“-Gebäude in Las Vegas sah während des Super Bowl 2024 aus wie die bekannte Comic-Figur.

BILD: IMAGO/KIRBY LEE

Auch in Deutschland experimentieren Sportverbände und Sender mit neuen Formaten, um die nächste Generation frühzeitig für Live-Sport zu gewinnen. Am kommenden Dienstag (17.45 Uhr) läuft bei KiKA nach der Zeichentrickserie „Minus Drei und die wilde Lucy“ ein Nations-League-Spiel der DFB-Fußballerinnen gegen Schottland.

Kommentiert wird die Partie von Lea (13), Dimitris (13) und Niklas (12). „Die Kooperation von KiKA und ARD-Sportschau verfolgt das Ziel, Kinder stärker an sportlichen Großereignissen teilhaben zu las-

sen“, schreibt der DFB auf Anfrage: „Die gemeinsam mit Kindern gestalteten Live-Übertragungen eröffnen der jungen Zielgruppe einen altersgerechten Zugang zu Sport.“

Der Gedanke hinter den Aktionen dürfte aber wohl auch ein ökonomischer sein, sagt Jana Wiske, Medienwissenschaftlerin an der Hochschule Ansbach: „Man versucht da, früh eine Zielgruppe anzusprechen, die dann bei einem bleibt. Derjenige stattet sich ja auch entsprechend aus mit Fan-Artikeln, kommt ins Stadion. Das heißt, letztlich zahlt

sich das auch monetär aus.“

In den vergangenen Jahren habe sich in der Vermarktung des Profifußballs viel getan. Lange seien zum Fußball vor allem Männer gekommen. „Dann hat man die Zielgruppe Frauen entdeckt und in jüngster Zeit entdeckt man eben vermehrt die Zielgruppe Kinder.“ Denn: Wer bisher „Sportschau“, Olympia oder Wintersport im Fernsehen schaut, der sieht in der Regel ein Produkt für Erwachsene. „Kinder werden dabei oft vernachlässigt“, bekräftigt auch Bertling.

Der TV-Sender Sky entwickelte daher das Format „Sky Next Generation“. Auch hier lautet der Ansatz: Kinder erklären lassen, was im Fußball oder Tennis passiert. Ausprobiert hat der Sender die Idee auch bei der Formel 1. Bei drei Rennen ließ Sky Kinder kommentieren und blendete Cartoon-Avatare der 20 Fahrer und andere auf Kinder zugeschnittene Animationen ein. „Mit dieser Pionierarbeit und innovativen Konzepten verfolgt Sky das Ziel, Menschen jeden Alters für das Sportan-

gebot auf Sky zu begeistern“, teilt der Sender mit.

Es ist Neuland, auf das sich die Sportverbände und Medien begeben. Denn laut Wissenschaftler Bertling ist kaum erforscht, was Kinder tatsächlich am Sport interessiert: der Wettbewerb oder die Stars. „Dementsprechend müsste man versuchen, die Geschichten zu erzählen. Vielleicht interessiert Kinder der Hintergrund von Thomas Müller viel mehr und dann könnte man das hervorheben“, sagt Bertling.

Wenn es klappt, dann können Sportereignisse Kinder laut Bertling stark prägen. Die Forschung habe einerseits positive Einflüsse gefunden, wenn Kinder etwa Idole finden oder zum Sport machen animiert werden. „Allerdings gibt es auch sehr viele ungesteuerte Situationen, in denen es zu Gewalt und Aggressionen kommt.“ Entscheidend sei dann, wie die Bilder von Fouls oder Unsportlichkeiten begleitet werden: „Die Einordnung des Kommentators ist extrem wichtig.“



INFOTHEK

Sonnenschutz – Was bedeuten die Angaben?



BILD: STIFTUNG WARENTEST

UVB-Strahlung verursacht Sonnenbrand, UVA-Strahlung lässt die Haut frühzeitig altern. Beide erhöhen langfristig das Risiko für Hautkrebs – und vor beiden braucht die Haut Schutz. Für Sonnencreme gelten klare Vorgaben, hinsichtlich ihrer Schutzwirkung und Kennzeichnung.

■ **UVB-Schutz:** Zahl weist auf Dauer hin. Auf der Verpackung ist der Sonnenschutzfaktor (SPF) als Zahl aufgedruckt. Er gibt an, wie viel Mal länger man sich mit dem aufgetragenen Produkt theoretisch in der Sonne aufhalten kann als ohne Sonnenschutzmittel – ohne einen Sonnenbrand zu bekommen. Dabei spielen auch der eigene Hauttyp und die Wetterlage eine Rolle. Grundsätzlich gilt: Je höher der SPF ist, desto länger der gebotene Schutz.

■ **UVA-Schutz:** Kreis steht fürs Schutzverhältnis. Der UVA-Schutzfaktor muss mindestens ein Drittel des angegebenen SPF betragen. Ein Produkt mit dem SPF 50 muss also mindestens einen UVA-Schutz von 17 aufweisen. Dies wird durch die europaweit standardisierte Kennzeichnung „UVA“ in einem geschlossenen Kreis auf der Verpackung signalisiert.

Erst schützen, dann schminken

Bei der Gesichtspflege kommt es auf die Reihenfolge an.

■ **Grundlage schaffen.** Tagescreme ist die Basispflege und sollte zum eigenen Hauttyp passen.

■ **Großzügig schützen.** Nach der Pflegecreme kommt die Sonnencreme. Damit sie optimal schützt, darf sie nicht zu sparsam aufgetragen werden.

■ **Schminke auftragen.** Ist die Sonnencreme vollständig eingezogen, können Make-up, Puder und Co folgen.

■ **Gründlich reinigen.** Sonnenschutz und Make-up lassen sich mit etwas Pflanzen- oder Gesichtereinigungsöl entfernen. Anschließend das Gesicht waschen.

Liebe Leserin, lieber Leser

wir veröffentlichen in Zusammenarbeit mit der Stiftung Warentest diese Ratgeberseite mit vielen wertvollen Tipps. Die Stiftung Warentest wurde 1964 auf Beschluss des Deutschen Bundestages gegründet, um Verbrauchern eine unabhängige und objektive Unterstützung zu bieten.  
@ Mehr Infos unter: [www.test.de](http://www.test.de)

# Der Genuss kommt nicht zu kurz

**HONIG** Gute Produkte können aus vielen Ländern stammen und müssen nicht teuer sein

BERLIN/DT – Ukraine, Mexiko, Deutschland – weltweit arbeiten Honigbienen nach dem gleichen Prinzip: Sie sammeln Nektar und andere süße Sekrete von Pflanzen, fliegen sie in ihren Stock und verarbeiten dort alles zu Honig. Guter Honig kann von überall herkommen. Das zeigt dieser Test von 24 Blütenhonigen.

Die beste Nachricht vorweg: Auch wenn Honig als eines der meistverfälschten Lebensmittel gilt – Hinweise auf Panschereien fanden wir nicht. Insgesamt sind 14 Produkte gut: Ganz vorn liegt ein Honig der Traditionsmarke Breitsamer für knapp 13 Euro das Kilogramm – ein Gemeinschaftswerk dänischer und deutscher Bienen. Meist weniger als die Hälfte kosten gleich sieben gute Honige von Discountern und Supermärkten – allesamt „Mischungen aus EU- und Nicht-EU-Ländern“. Auch vier Honige aus Deutschland befinden sich unter den Guten, sie kosten pro Kilogramm rund 15 bis 25 Euro.

Was Imkerinnen und Imkern hierzulande einen Stich versetzen dürfte: Neben drei ausländischen Honigen zählen auch vier heimische Produkte zu den sieben Schlusslichtern – und das, obwohl sie teils als „Echter Deutscher Honig“ oder „Spitzenqualität“ vermarktet werden. Drei davon sind ausreichend, der Bio-Honig von Honig Himstedt ist sogar mangelhaft.

Naturbelassenheit

Gesetze, Leitsätze und Branchenverbände geben vor, was ein Honig mitbringen sollte. In puncto Naturbelassenheit zum Beispiel verlangen einige Vorgaben eine hohe Aktivität des Enzyms Invertase, das über die Reife eines Honigs informiert. Wird Honig zu warm gelagert oder zu stark erhitzt, verliert das hitzeempfindliche Enzym an



Bunte Bienenstöcke stehen in einem Rapsfeld in Deutschland

DPA-BILD: THOMAS WARNACK

Aktivität. Die als „Spitzenqualität“ beworbenen Honige von Fürsten-Reform, Wernet und Bienenwirtschaft Meißen enthalten weniger aktive Invertase als für Honige mit dieser besonderen Qualitätsbezeichnung gefordert. Ähnlich bei den Bio-Honigen von dm und Rossmann: Der Invertase-Wert lag unter den

Vorgaben des Bioverbands Naturland.

Einige Honige fielen wegen erhöhter Gehalte an Hydroxymethylfurfural (HMF) auf. HMF gilt zwar als gesundheitlich unkritisch, zu viel stellt aber ebenfalls die Naturbelassenheit infrage: HMF entsteht durch Erwärmen zuckerreicher Lebensmittel. Die Honige

von Fürsten-Reform, Wernet und Bienenwirtschaft Meißen enthielten mehr HMF, als ihr Label „Spitzenqualität“ erlaubt. Honig Himstedt überschritt gar den gesetzlichen HMF-Grenzwert und ist damit mangelhaft.

Bei aller Kritik: Der Genuss kommt nicht zu kurz – 20 der 24 Honige sind sensorisch gut.

WAS DIE HONIGE IM TEST VERSPRECHEN

➔ **Blütenhonig.** Dieser Honig wird laut gesetzlicher Honigverordnung aus Pflanzennektar erzeugt. Jahreszeit, Vegetation, Region prägen Aroma und Farbe. In Vielblütenhonig sollten unserer Ansicht nach nicht Pollen einzelner Blütenarten dominieren.

➔ **Spitzenqualität.** Für solche Qualitätsangaben gelten die Leitsätze für Honig, die teils strenger als die Honigverordnung sind: 18 statt

20 Prozent Wasser, pro Kilo höchstens 10 statt 40 Milligramm vom Zuckerabbauprodukt und Erhitzungsmarker Hydroxymethylfurfural (HMF), eine Mindestaktivität des Enzyms Invertase.

➔ **Echter Deutscher Honig.** Dieser Honig muss den Richtlinien des Deutschen Imkerbunds (DIB) entsprechen und im typischen DIB-Glas abgefüllt sein. Es gelten: maximal 18 Prozent Wasser und pro Kilogramm

höchstens 15 Milligramm HMF. Das Enzym Invertase muss zwar aktiv sein, aber etwas weniger als für Spitzenqualität.

➔ **Bio-Honig.** Laut EU-Ökoverordnung müssen etwa Bienenstöcke weit von Schadstoffquellen stehen, Krankheiten physikalisch behandelt werden. Die Verbände Naturland, Bioland und Demeter geben dieselben HMF- und Invertase-Werte wie der DIB vor.

# Im Homeoffice oder an wechselnden Orten arbeiten

**MOBILE** Über Rechte und Pflichten wissen die wenigsten Arbeitnehmer Bescheid

BERLIN/DT – Auch wenn der Begriff Homeoffice längst zur Umgangssprache gehört – juristisch zutreffend beschreibt er nur Arbeitsverhältnisse, in denen Unternehmen ihren Angestellten einen Arbeitsplatz in deren Zuhause einrichten. Dann spricht man auch von Telearbeit. Viele Arbeitgeber vereinbaren jedoch mobile Arbeitsmodelle, die an verschiedenen Orten stattfinden können.

Arbeitssicherheit

Arbeitgeber sind verpflichtet, Beschäftigte zu schützen – auch im Homeoffice. Wurde Telearbeit im Homeoffice vereinbart, sind Arbeitgeber auch dort für Ergonomie und Arbeitsschutz verantwortlich. Welche Auflagen sie erfüllen müssen, regelt die Arbeitsstättenverordnung. Es kann nötig sein, dass Arbeitgeber die Gegebenheiten vor Ort begut-



Eine Frau sitzt zu Hause an einem Glastisch und tippt auf einem Laptop.  
DPA-BILD: HELENA DOLDERER

achten. Wurde dagegen mobiles Arbeiten vereinbart, dürfen Beschäftigte überall arbeiten. Auflagen sind dann kaum zu überprüfen.

Der Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung greift im

Homeoffice und bei mobiler Arbeit. Unfälle im Arbeitszimmer und auf dem Weg zur Toilette sind versichert, nicht aber solche in anderen Räumen.

Arbeitszeit

Vereinbarte Arbeits-, Pausen- und Ruhezeiten gelten nicht nur im Unternehmen, sondern auch für Mitarbeitende bei mobiler Arbeit.

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hat 2022 per Grundsatzentscheidung (Az. 1 ABR 22/21) festgelegt, dass Arbeitgeber Systeme zur Arbeitszeiterfassung einführen müssen – auch Pausen- und Ruhezeiten müssen vermerkt werden. Das kann auf elektronischem Weg, aber auch auf Zetteln geschehen.

Arbeitgeber haben kein Recht, ihre Beschäftigten permanent zu erreichen. Außerhalb der abgestimmten Zeiten

brauchen Beschäftigte weder Anrufe entgegenzunehmen noch Mails zu beantworten.

Datenschutz

Die Datenschutzgrundverordnung schreibt es vor: Personenbezogene Daten müssen auch im Homeoffice und bei mobiler Arbeit geschützt werden.

Arbeitgeber sind verpflichtet, technische und organisatorische Voraussetzungen zu treffen, um möglichen Datenschutzverstößen im Homeoffice vorzubeugen. Dazu gehören etwa Virenschutz und feste Regeln, wie und wo Dokumente gespeichert werden.

Geschäftliche Korrespondenz ausdrucken und auf einem Papierstapel vergessen? Lieber nicht. Mitarbeitende müssen Unternehmensdaten vor unbefugten Dritten wie WG-Mitbewohnern schützen.

SPITZENREITER

➔ **Testsieger:** Mit knappem Vorsprung Bester ist Frühlingssummen der Marke Breitsamer (12,98 Euro pro Kilogramm).

➔ **Preistipp:** Fünf Eigenmarken bieten für unter 6 Euro gute Qualität: Netto Marken-Discount, Lidl Maribel, Rewe Ja, Edeka Gut & Günstig – und Goldland von Aldi Nord, der nicht mehr im Handel ist.

➔ **Umwelttipp:** Mit dem Kauf von Honig aus Deutschland wie Honigprinz für 19,96 Euro fördern Sie Imker, die vor Ort Natur und Landwirtschaft stärken.

Sie schmecken etwa aromatisch, pflanzlich oder würzig. Eine Rauchnote kann vom Imkern mit Rauch rühren, er soll Bienen ruhiger machen. In Rauch übliche Schadstoffe fanden wir nicht.

Preisunterschiede

Die Preise für Honig variieren stark, je nach Herkunft. Im Jahr 2023 landete viel kostengünstiger Honig aus dem Ausland auf dem EU-Großmarkt. Laut EU-Statistikamt Eurostat kostete zum Beispiel Honig aus der Ukraine im Schnitt 2,10 Euro je Kilogramm und aus Argentinien 2,40 Euro. Das erklärt die günstigen Kilopreise der Discounter von 5,58 Euro. Da können die rund 143.000 heimischen Imkerinnen und Imker nicht mithalten, von denen rund 99 Prozent hobbymäßig oder im Nebenerwerb arbeiten. Laut Fachzentrum für Bienen und Imkerei Mayen kostete ein Kilo Blütenhonig direkt vom Imker 2024 rund 12 bis 16 Euro. Gut, wenn dann die Qualität stimmt.

WARENTEST-TIPP

➔ **Grundsätzlich** müssen Arbeitgeber ihren Beschäftigten alle Arbeitsmittel zur Verfügung stellen. Doch für die unterschiedlichen Arbeitsmodelle gibt es auch unterschiedliche Vorgaben.

➔ **Hybride Arbeitsmodelle.** Gibt es auch Büros, in denen Mitarbeitende tätig sein können, erhalten diese oft nur ein internetfähiges Laptop, denn alle anderen Arbeitsmittel stehen in den Firmenräumen bereit.

➔ **Telearbeit.** Haben Angestellte keine Möglichkeit, auch im Unternehmen zu arbeiten, stehen Arbeitgeber stärker in der Pflicht. Sie müssen im Prinzip auch für Schreibtisch, Lampen usw. aufkommen.



# Geht nun Bardella ins Rennen um Élysée-Palast?

**FRANKREICH** Die Chancen auf eine Kandidatur von Le Pen für das Präsidentenamt stehen nach ihrer Verurteilung schlecht

VON MICHAEL EVERS  
UND RACHEL BOßMEYER

**PARIS** – Das Urteil gegen Frankreichs Rechtspopulistin Marine Le Pen (56) wegen Veruntreuung öffentlicher Gelder katapultiert den jungen Chef ihrer Partei ins Rampenlicht. Hat Jordan Bardella (29) das Zeug, 2027 für das Rassemblement National (RN) für das Präsidentenamt zu kandidieren, wenn Le Pen durch ihre Verurteilung fünf Jahre nicht bei Wahlen antreten darf?

Zwar will Le Pen Berufung einlegen, aber die Chancen sind gering, dass so ein Verfahren schnell abgeschlossen wird. Sollte es so kommen, könnte ihr politischer Sprössling an ihrer Stelle kandidieren, ließ sie am Montag durchblicken.

**Wer ist Jordan Bardella** ?

Der stramme Rechtsaußenpolitiker kommt aus der berühmten Banlieue, noch dazu aus Seine-Saint-Denis, dem



Jordan Bardella und Marine Le Pen  
DPA-ARCHIVBILD: PADILLA

ärmsten und für seine Kriminalität gefürchteten Département in Festlandfrankreich. Bardella erzählt gerne, wie er dort in der Hochhaussiedlung als Sohn einer alleinerziehenden Mutter aufgewachsen ist.

Doch der Politiker mit italienischer Familiengeschichte verbrachte auch Zeit bei seinem Vater in wohlhabenderen Gegenden und lernte an einer katholischen Privatschule.

**Wie verlief bisher seine Karriere bei der Partei RN** ?

Vom Parteisprecher und Leiter der Jugendorganisation zum Anführer der Liste für die Europawahl kletterte Bardella auf den Posten des Parteivizes,

wurde schließlich Interimspräsident. Vor gut zwei Jahren übernahm er als Parteiführer das Ruder – als erster in der 50-jährigen Geschichte des Rassemblement National, der nicht den Namen Le Pen trug.

**Wie bekannt ist Bardella in Frankreich** ?

Im Beliebtheitsranking französischer Politiker rangiert der eloquente und in den Medien omnipräsente Bardella

in Umfragen oft weit oben und häufig noch vor RN-Fraktionschefin Le Pen.

**Hat Bardella das Zeug, Staatschef zu werden** ?

Staatsmännisches Reden und Auftreten sind Stärken Bardellas, wie trittfest er in wichtigen Politikbereichen wie etwa der Wirtschaft ist, daran gab es im Wahlkampf zur vorgezogenen Parlamentswahl 2024 wiederholt Zweifel.

Familienanzeigen

*Lass deinen Gott auf dich schauen.  
Das ist alles. Er versteht.  
Er liebt dich mit großer Liebe.*

Wir nehmen Abschied von

**Emma Schröder**  
\* 10. Februar 1936 † 26. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Elfie Schröder  
Aysel  
Michelle  
sowie alle Angehörigen**

ehemals Hatten, Schnepfenweg

Traueranschrift: Elfie Schröder,  
Zum Poggenpohlsand 2, 27801 Dötlingen

Die Trauerandacht findet am Freitag,  
dem 4. April 2025, um 11 Uhr  
in der Kreuzkirche zu Sandkrug statt.  
Die Beisetzung erfolgt im Anschluss.

*Es ist schön, euch alle hier zu seh'n, -  
durch dieses Ereignis geeint.  
Ich weiß, ihr wolltet diesen Weg nicht geh'n -  
ich sehe, dass der eine oder andere weint.  
Vergießt keine Tränen, erinnert euch heiter  
an unsere gemeinsame Zeit.  
In euren Herzen lebe ich weiter -  
Hinterließ diese Zeilen - euch zum Geleit.*

**Angelika Kietzmann**  
geb. Höing  
\* 03. Juni 1951 † 27. März 2025

In liebevoller Erinnerung  
Alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den  
04.04.2025 um 11 Uhr in der Andachtshalle im  
Haus des Abschieds · Aug. Stolle & Sohn  
Alexanderstraße 186 · 26121 Oldenburg, statt.  
Zu einen späteren Zeitpunkt erfolgt die Seebestattung.

*Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens  
und die Erinnerung an viele gute Stunden  
sind das größte Glück auf Erden.  
Cicero*

**Heinz Oetken**  
\* 23. 4. 1933 † 29. 3. 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Anne  
Katrin und Heiko  
Hannes und Marina**

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Dienstag,  
den 8. April 2025 um 14:00 Uhr in der Friedhofskapelle  
in Ganderkesee an der Urneburger Straße statt.

Statt freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten  
wir um eine Spende an die „Deutsche Gesellschaft für  
Muskelkranke e.V.“, IBAN: DE84 3702 0500 0007 7722 00,  
Kennwort: Heinz Oetken.

Traueranschrift: Anne Oetken c/o Beerdigungsinstitut Oetken,  
Am Glockenstein 12, 27777 Ganderkesee

Traurig nehmen wir Abschied  
von unserem lieben Vater,  
Schwiegervater und Opa

**Walter Moesker**  
\* 29. Januar 1939 † 28. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Uwe und Sabine  
Reiner und Sandra  
Eileen und Tobias  
Adrian und Simone  
sowie alle Angehörigen

Torsholt

Traueranschrift: Reiner Moesker  
Am Stümmel 31, 26655 Ocholt

Die Trauerandacht mit Urnenbeisetzung  
findet im engsten Familienkreis statt.

Aus unserem Leben bist Du gegangen,  
in unseren Gedanken lebst Du weiter.

**Heinrich Abeln**  
\* 14. 1. 1962 † 29. 3. 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied:  
**Deine Gunda  
mit Jenny  
sowie alle Angehörigen**

26215 Wiefelstede-Nuttel, Ammerskamp 8  
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.  
Begleitet durch Wiefelsteder Bestattungen Tapken & Söhne

Hilfestellung finden Sie auf  
[nordwest-trauer.de](http://nordwest-trauer.de)

 **Günter Wessels**  
\* 25. November 1939 † 15. Februar 2025

**Wir bedanken uns** für alle Zeichen der Anteilnahme und  
des Mitgefühls in der Zeit der Trauer.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Tim Stolle für die würdevolle  
Begleitung und die Worte des Abschieds.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Hella Wessels**

Westerstede, im April 2025

*Entzünden Sie eine Kerze für einen geliebten Menschen.*  
Kostenlos auf [nordwest-trauer.de](http://nordwest-trauer.de)



*Herzlichen Dank*

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum  
Ausdruck brachten. Es war tröstlich zu wissen, wie viele  
Menschen meinen lieben Mann, unseren lieben Vater,  
Schwiegervater und Opa geschätzt haben und in guter  
Erinnerung behalten.

Ein besonderer Dank gilt der Station 37 und 33 des  
Delme Klinikums Delmenhorst, Pfarrer Ingmar Hammann  
und dem Beerdigungsinstitut Oetken.

**Klaus Deters**  
\* 3. 2. 1956 † 6. 3. 2025

Annette Deters  
Vanessa und Marc Hilfers mit Jonas und Lara  
Jan-Henrik Deters und Imke Gronewold



Messstreifen zur Überprüfung der Druckqualität 290 v.4,5.1 quality&more neutral